



This is a digital copy of a book that was preserved for generations on library shelves before it was carefully scanned by Google as part of a project to make the world's books discoverable online.

It has survived long enough for the copyright to expire and the book to enter the public domain. A public domain book is one that was never subject to copyright or whose legal copyright term has expired. Whether a book is in the public domain may vary country to country. Public domain books are our gateways to the past, representing a wealth of history, culture and knowledge that's often difficult to discover.

Marks, notations and other marginalia present in the original volume will appear in this file - a reminder of this book's long journey from the publisher to a library and finally to you.

Usage guidelines

Google is proud to partner with libraries to digitize public domain materials and make them widely accessible. Public domain books belong to the public and we are merely their custodians. Nevertheless, this work is expensive, so in order to keep providing this resource, we have taken steps to prevent abuse by commercial parties, including placing technical restrictions on automated querying.

We also ask that you:

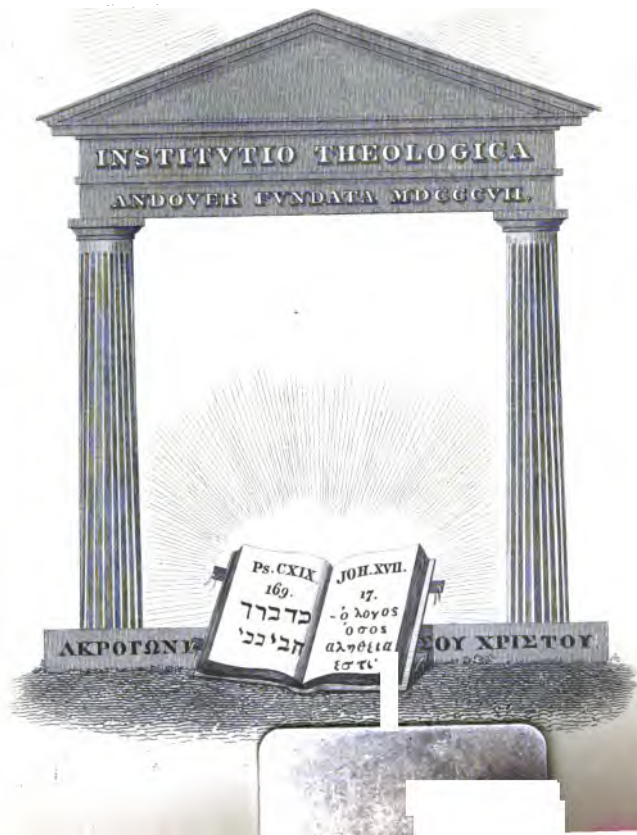
- + *Make non-commercial use of the files* We designed Google Book Search for use by individuals, and we request that you use these files for personal, non-commercial purposes.
- + *Refrain from automated querying* Do not send automated queries of any sort to Google's system: If you are conducting research on machine translation, optical character recognition or other areas where access to a large amount of text is helpful, please contact us. We encourage the use of public domain materials for these purposes and may be able to help.
- + *Maintain attribution* The Google "watermark" you see on each file is essential for informing people about this project and helping them find additional materials through Google Book Search. Please do not remove it.
- + *Keep it legal* Whatever your use, remember that you are responsible for ensuring that what you are doing is legal. Do not assume that just because we believe a book is in the public domain for users in the United States, that the work is also in the public domain for users in other countries. Whether a book is still in copyright varies from country to country, and we can't offer guidance on whether any specific use of any specific book is allowed. Please do not assume that a book's appearance in Google Book Search means it can be used in any manner anywhere in the world. Copyright infringement liability can be quite severe.

About Google Book Search

Google's mission is to organize the world's information and to make it universally accessible and useful. Google Book Search helps readers discover the world's books while helping authors and publishers reach new audiences. You can search through the full text of this book on the web at <http://books.google.com/>

92

יהוה



VERLAG VON B. G. TEUBNER IN LEIPZIG

DIE HELLENISCHE KULTUR

DARGESTELLT VON

FRITZ BAUMGARTEN, FRANZ POLAND, RICHARD WAGNER

Mit 7 farbigen Tafeln, 2 Karten und gegen 400 Abbildungen im Text
und auf 2 Doppeltafeln

[X u. 391 S., gr 8. 1905. geh. M 10.—, in Leinw. geb. M 12.—

Dem Bedürfnis nach einer zusammenfassenden Darstellung der griechischen und (in einem zweiten in Vorbereitung befindlichen Bande) der römischen Kultur in weiterem Umfange, als bis bisher vorliegt, soll dies Werk Rechnung tragen. Die Verfasser, die sämtlich im praktischen Schuldienst stehen, haben es als ihre Aufgabe angesehen, die gesicherten Ergebnisse der neueren Forschung in einer für jeden Gebildeten faßlichen und lebhaften Form darzubieten, unter besonderer Berücksichtigung der Bedürfnisse und der Ergebnisse des Unterrichts in den Oberklassen unserer höheren Schulen. Dem geschriebenen Wort tritt ergänzend und weiterführend ein reichhaltiger Bilder schmuck zur Seite, der um so weniger fehlen durfte, je lebendiger und unmittelbarer gerade das Kulturleben des Altertums uns durch seine Denkmäler veranschaulicht wird.

„Die Aufgabe, die hier zu lösen war, bestand darin, alles, was über das innere und äußere Leben der Hellenen in Schrift und Stein, in Wort und Bild überliefert ist, in der neuesten und besten wissenschaftlichen Erkenntnis anzulegen, kritisch zu sichten und zu einer schön abgerundeten, einheitlichen Darstellung zu verarbeiten. Und diese Aufgabe haben die Verfasser glänzend gelöst.“
(Gleichen Prof. Dr. Muß-Pforte in der Neuen Presse (Kreuz-Zeitung).)

„Wenn die Bearbeiter des Tischnavrat mit dem Bestreben begründen, auf diese Weise dem überreichen Stoffe nach allen Richtungen hin eine möglichst sichere Grundlage zu geben, was eben die Kräfte eines einzelnen übersteigt, so soll ihnen gern zugestanden werden, daß sie dies Ziel in einer alle ähnlichen Handbücher weit hinter sich lassenden Höhe erreicht haben, und zwar ohne daß durch die Arbeitsteilung die Einheitlichkeit der Auffassung und des Stiles gelitten hätte. . . . Haben die Herausgeber Geschmack, Geschick und Eifer in der Auswahl der Bilder bewiesen, so hat die Verlagsbuchhandlung für die Güte der Herstellung in strenger vorbildlicher Weise gesorgt. Die Mehrzahl der Abbildungen sind Autotypen, an denen auch der vornehmteste Kunstgelehrte seine Freude haben kann und die bei Lese in solcher Vollkommenheit vorliegt, in den Grundrissen der antiken Kulturgeschichte suchen wird.“
(Literar. Zentralblatt. 1905. Nr. 42.)

„Das Buch war gewisser ein Bedürfnis. Nach den reichen Ergebnissen, die in den letzten Jahrzehnten Ausgrabungen, Entdeckungen und Papyri-funde in Griechenland, auf den Inseln, in Kleinasien und Ägypten gebracht haben, wuchsen wir eine Darstellung, die wieder auf der Höhe der Zeit stand. Und diese haben uns die drei Verfasser in dem neuen Buche gegeben. . . . So tritt das gesamte antike Altertum vor die Augen, und der Leser erhält ein Verständnis für das Wesen und die Bedeutung der griechischen Kultur.“
(Straßburger Post. 17. November 1905.)

Verlag von B. G. Teubner in Leipzig.

Benseler-Kaegi: griech. Schulwörterbuch

12. Aufl. [VIII u. 301 S.] Lex.-8. Dankschaft in Halbfraße geb. 8 Mk.

Das griechische Wörterbuch von Benseler-Kaegi darf in der zwölften Auflage erneut den Anspruch erheben, das reichhaltigste, den Anforderungen der Schulen am besten entsprechende Wörterbuch zu sein. — Der Schriftstellerkreis ist viel größer als des meisten Schulwörterbuchs; insbesondere sind in der neuesten Auflage des Wörterwortschatzes griechische Lehnwörter vollständig und die griechischen Lexikon in Auswahl berücksichtigt. — Ebenso zeichnet sich das Buch durch überaus sorgfältige systematische Bearbeitung der Eigennamen und durch vollständige Darstellung des Formmaterials und der Orthographie aus. — In der Etymologie gibt Benseler nur wissenschaftlich Begründetes, zugleich für den Schüler Verständliches und Nützliches und verhält sich alles Unvollständige und alles überflüssigen prägnant überseher, wie es andere Wörterbücher tun.

Hoinichen-Wagener: latein. Schulwörterb.

2. Aufl. [LXXX u. 900 S.] Lex.-8. Dankschaft in Halbfraße geb. 10 Mk.

Die „Hainichen'schen Schulbücher“ 1888, 2. Aufl.: „Wir werden die Frage: „Welches lateinische Schulwörterbuch sollen wir unsere Schüler empfehlen?“ dahin beantworten: „Empfehlung verdient nur das Schulwörterbuch, welches mit allem überflüssigen Ballast gründlich gesäubert, streng sich auf das Nötige beschränkt und dies in einer Anordnung und einer Darstellung bietet, welche dem Schüler die gesuchte Hilfe auch wirklich an die Hand gibt und ihn gewiss fördert.“ Seitdem die von Wagener besorgte Neubearbeitung des Hainichen'schen Lexikons erschienen ist, trägt ihn kein Bedenken, dieses Buch zu empfehlen. — Das Verlagsbuchhandlung hat das Buch auch äußerlich vorzüglich ausgestattet, so daß es eine Zierde des augnehmsten Bibliothek sein: Schullehrers Lektüre kann.“

Benseler: deutsch-griechisches Wörterbuch. — geb. 8 Mk. 50

Hainichen: deutsch-lateinisches Wörterbuch. — geb. 10 Mk. 50

Sonder-Wörterbücher zu

Cäsar. Von H. Ziefelg. 2. Aufl. von J. Lange. 400 S. 1 Mk.

Nepos. Von H. Nasse. 18. Aufl. 1898. 10 Mk. Mit dem Text des Nepos zusammen geb. 10 Mk.

Homer. Von B. Auerbach. 10. Aufl. von A. Kaegi. 100 S. 1 Mk.

Ovids Metamorphosen. V. E. Siebelis. 2. Aufl. von F. Pöhl. 100 S. 1 Mk. 50

— — — — — Eine Ausgabe. 100 S. von Siebelis. 100 S. 1 Mk.

Phädrus. V. A. Schaubert. 100 S. 1 Mk.

Mit dem Text d. Phädrus. 100 S. 1 Mk.

Xenophons Anabasis. V. F. Voll. 100 S. 1 Mk.

Xenophons Hellenika. V. E. Siebelis. 100 S. 1 Mk.

Siebelis' Herodotus. 100 S. 1 Mk.

Siebelis' Herodotus. 100 S. 1 Mk.

INSCRIPTIONES GRAECAE
AD INLUSTRANDAS DIALECTOS
SELECTAE

SCHOLARUM IN USUM ITERUM EDIDIT

FELIX. SOLMSEN



MCMV
LIPSIAE
IN AEDIBUS B. G. TEUBNERI



57.749

Praemonenda.

In conficiendo hoc libello id unum spectavi ut adolescentibus litterarum studiosis quam minimo pretio eorum titulorum, qui ad inlustrandas dialectos veteres Graecas maximi momenti sunt, numerum suppeditarem. Eiusmodi sylloge scholarum in usum comparata magis magisque desiderari mihi videbatur, cum quia delectus ante hos viginti annos a P. Cauero institutus et tunc temporis utilissimus non iam prostat nec, quod equidem sciam, sperare licet fore ut tertium edatur, tum quia quantum dialecti valeant ad historiam non solum linguae, verum etiam gentium litterarumque Graecarum dilucidandam homines philologi in dies clarius perspiciunt ideoque intentius, ni fallor, quam antea ad eas studium conferunt. In seligendis autem inscriptionibus ob pretium libelli inprimis cavendum fuit ne ambitus ultra paginas nonaginta sex excederet. Deinde titulos qui continuo legi possent recipiendos, adeo mutilos ut iustam lectionem non admitterent reiciendos esse putavi. Denique operam dedi ut eos proponerem qui ad cognoscendas dialectos et eas quidem, quantum fieri poterat, genuinas, sermone communi nondum inquinatas aut minime imbutas quam maxime idoneae essent. Qua in re omnibus, qui hoc libello uti volent, me placitum esse minime speravi, quoniam ita sunt homines ut alii alia desiderent; contentus ero, si concedent delectum a me factum satis esse commodum et utilem iis quorum studiis servire debeat. Tabulas Heracleenses et legem Gortyniam plenas recepi ut etiam qui ampliorem textum exercitationibus subtilioribus subicere animum inducet, materiam habeat in qua versari possit.

Quoniam autem iis haec collectio dedicata est qui adgre-
diuntur demum ad dialectos Graecas, in exemplis archaïcis
transscribendis nolui iis subsidiis carere, quae hominibus
illarum imperitis ε et ο vocalium et quantitate et qualitate,
ut aiunt, accuratius significata ferri possunt. Accentus
dóricos a vulgari consuetudine discrepantes posui quos vel
grammatici vel papyri satis certo testantur; quae testimonia,
quamvis sint manca, prorsus abicere non minus perversum
mihi est visum quam auctoritatis eorum terminos aliquo
theoremate admisso ultro propagare. Ceterum ea secutus
non sum nisi in dialectis Doricis meridianis, ad quas solas
quin pertineant nullus dubito, et ibi quoque neglexi in iis
textibus constituendis, qui sermonis vulgaris tam aperta
ferunt vestigia quam n. 31 et 33. Porro ommissa sonorum
nota formas quasdam edidi variarum dialectorum velut acc.
plur. in -ος exeuntes et Aeolidis Asiaticae gen. plur. in -ων
terminatos, quorum de accentu ne tum quidem quidquam
affirmare licet cum sonos vel Atticos vel ipsius de qua
agitur dialecti peculiare comparamus.*) Uncos quales nunc
solent adhibui: quadratis [] saepsi quae fracto lapide seu
tabula perierunt vel lapide servato evanuerunt, < > quae
a lapicida aut aerario genuino textui perperam erant inserta,
rotundis denique () quae vel errore ommissa vel ab edi-
toribus recentibus aliqua de causa addita sunt.

Quod quae de singulis titulis scripta prodierunt, si
minus plene at certe locupletissime attuli, ab omnibus
probatum iri spero. Apparatum criticum quam brevissimum
esse volui; qua re nihil solet continere nisi varias lectiones
iis locis, quibus quae lectio genuina sit, adhuc lapide in-
specto nondum satis videtur esse erutum, deinde locis
difficilibus, de quibus etiam nunc sub iudice lis est, eas
virorum doctorum divinationes quas attentione dignas iu-
dicabam. Hic illic etiam scripta notavi quibus singula

*) [De genetivis plur. Aeolicis immutavi nunc iudicium: cum
vix dubium possit esse quin in Sapphus papyro Oxyrhynchensi
λύγαν huius casus vicem praestet, quae in n. 6 et 7 occurrunt
exempla in syllaba ultimam praecedente notavi.]

vocabula accuratius tractantur, vel addidi observatiunculam qua verborum formatio rectius quam adhuc est factum explicari mihi videtur.

Restat ut gratias agam viris doctis qui in absolvendo opusculo comiter me adiuverunt, Ottoni Kern Rostochiensi et Ludovico Radermacher nuper collegae nunc Gryphiswaldensi, ex quibus hic totius libelli plagulas legit, ille titulum Larisaeum (n. 9) typis exscriptum inspexit et, qua est humanitate, lectiones suas e collatione et ectypo in usum Corporis inscriptionum Thessalicarum factis mecum communicavit. Nec minus aequum est gratiam habere bibliopolae honestissimo, qui in definiendis et temporis spatio et ratione quibus libellus prelo subiceretur, quidquid volui liberalissime concessit.

Calendis Maiis MCMIII.

In altera hac editione, quippe quae spe citius prodeat, nihil novandum neque ei alias inscriptiones ac priori inserendas esse censi. Satis habui corrigere peccata quae in illam irrepserunt et recipere emendationes quae intra hos duos annos sive ex titulis recens repertis sive ex hominum doctorum inventis accesserunt. Qua in re a multis multifariam me esse adiutum grato animo profiteor: Carolum Brugmann, Ivarum A. Heikel, Ottonem Kern, Carolum Meister patris optime meriti filium bonae spei plenum, Iacobum Wackernagel, Ludovicum Ziehen nomino. Maxime vero gratiam habere decet Alexandro Nikitskij Mosquensi et Ludovico Radermacher meo Gryphiensi; quorum ille tituli Labyadarum (n. 36) collatione, quam anno 1903 ipso lapide inspecto fecerat, ut in libello adornando uterer liberalissime permisit, hic etiam alterius editionis plagulas legere non recusavit.

Scribebam Bonnae
Calendis Iuliis MCMV.

Felix Solmsen.

Conspectus argumenti.

I.	Dialecti Achaicae	1
	Dialectus Arcadica	1
	Dialectus Cypria	5
II.	Dialecti Aeolicae	8
	Aeolis Asiatica	8
	Dialectus Thessalica	15
	Dialectus Boeotica	22
III.	Dialecti Doricae meridianae	30
	A. Peloponnesus cum coloniis	30
	Dialectus Laconica cum Heracleensi	30
	Dialectus Argolica	46
	Dialectus coloniarum Megaricarum	48
	Dialectus coloniarum Corinthiarum	49
	Dialectus Dorica Poloponnesi quae definiri nequit (Titulus Xuthiae)	50
	B. Insulae maris Aegaei	51
	Dialectus Theraea	51
	Dialectus Cretica	52
	Dialectus Rhodia	67
	Dialectus Coa	68
IV.	Dialecti Doricae septentrionales	73
	Dialectus Locrorum	73
	Dialectus Phociorum	77
	Dialectus Elea	84
V.	Dialecti Ionicae	86
	Ias Asiatica	86
	Ias Cycladum	92
	Ias Euboica	94

Conspectus librorum qui saepius laudantur.

- Ahrens Dial. = H. L. Ahrens De Graecae linguae dialectis.
Vol. I/II. Göttingae 1839/43.
- Arch. Ztg. = Archäologische Zeitung.
- Ath. Mitt. = Mitteilungen des deutschen archäologischen Instituts. Athenische Abteilung.
- Bechtel Inscr. ion. Dial. = Die Inschriften des ionischen Dialekts hgg. v. F. B. Abhandlungen der Kgl. Gesellschaft der Wissenschaften zu Göttingen Bd. 34 (1887).
- Berl. phil. Wochschr. = Berliner philologische Wochenschrift.
- Bezz. Beitr. = Beiträge zur Kunde der indogermanischen Sprachen hgg. v. A. Bezzenberger (und W. Prellwitz).
- Bull. corr. hell. = Bulletin de correspondance hellénique.
- Cauer² = Delectus inscriptionum Graecarum propter dialectum memorabilium iterum composuit P. C. Lipsiae 1883.
- CIG. = Corpus inscriptionum Graecarum.
- Coll.-Becht. = Sammlung der griechischen Dialektinschriften hgg. v. H. Collitz und F. Bechtel. Göttingen 1884 ff.
- Curt. Stud. = Studien zur griechischen und lateinischen Grammatik hgg. v. G. Curtius.
- Dareste-Haussoullier-Reinach Inscr. jur(id). = Recueil des inscriptions juridiques grecques . . . par R. D., B. H., Th. R. Paris 1891 ff.
- Diss. phil. Argent. = Dissertationes philologiae Argentoratenses.
- Dittenberger Or. inscr. sel. = Orientis Graeci inscriptiones selectae ed. W. D. Lipsiae 1903—1905.
- Dittenberger Syll.³ = Sylloge inscriptionum Graecarum iterum edidit G. D. Lipsiae 1898—1901.
- Ἐφημ. ἀρχ. = Ἐφημερίδα ἀρχαιολογική.
- Eranos = Eranos. Acta philologa Suecana. Upsala 1896 ff.
- Fleckeis. Jhb. = Neue Jahrbücher für Philologie und Pädagogik hgg. v. A. Fleckeisen und H. Masius.
- Hicks² = E. L. Hicks and G. F. Hill, A Manual of greek historical inscriptions. New and revised edition. Oxford 1901.
- Hoffmann Dial. = O. Hoffmann, Die griechischen Dialekte in ihrem historischen Zusammenhange mit den wichtigsten ihrer Quellen dargestellt. Bd. 1—3. Göttingen 1891—1898.
- Idg. Forsch. = Indogermanische Forschungen mit Beiblatt: Anzeiger für indogermanische Sprach- und Altertums-kunde.

- IG. = Inscriptiones Graecae consilio et auctoritate Academiae litterarum regiae Borussicae editae. Ex quibus tomi:
 IV I. Argolidis = IG. Peloponnesi et insularum vicinarum.
 VII I. Megaridis et Boeotiae = CIG. Graeciae Septentrionalis I.
 IX I. Regionum Graeciae Septentrionalis = CIG. Graeciae Septentrionalis III (1 Phocidis Locridis Aetoliae Acarnaniae insularum maris Ionii; 2 Thessaliae).
 XII I. Insularum maris Aegaei praeter Delum.
 XIV I. Siciliae et Italiae additis Graecis Galliae Hispaniae Britanniae Germaniae inscriptionibus.
- Jhb. arch. Inst. = Jahrbuch des deutschen archäologischen Instituts.
 Journ. of hell. stud. = Journal of hellenic studies.
 KZ. = Zeitschrift für vergleichende Sprachforschung begründet von A. Kuhn.
 Le Bas Voy. arch. = Voyage archéologique en Grèce et en Asie Mineure . . . par Ph. Le Bas et W. H. Waddington. Paris.
 Meister Dial. = R. Meister, Die griech. Dialekte. Bd. 1/2. Göttingen 1882/89.
 Monum. ant. dei Lincei = Monumenti antichi pubblicati per cura della reale accademia dei Lincei.
 Μουσ. καὶ βιβλ. τῆς ἐθνικῆς σχολῆς = Μουσεῖον καὶ βιβλιοθήκη τῆς ἐθνικῆς σχολῆς ἐν Σμύρνῃ.
 Mus. ital. di ant. class. = Museo italiano di antichità classica.
 Philol. = Philologus. Zeitschrift für das klassische Altertum.
 Rangabé Ant. Hell. = Rangabé Antiquités Helléniques. Bd. I/II. Athènes 1842/55.
 Rev. arch. = Revue archéologique.
 Rev. d. ét. gr. = Revue des études grecques.
 Rev. de phil. = Revue de philologie.
 Roehl IGA. = Inscriptiones Graecae antiquissimae praeter Atticas in Attica repertas ed. H. Roehl. Berolini 1882.
 Roehl Imag.² = Imagines inscriptionum Graecarum antiquissimarum iterum composuit H. Roehl. Berolini 1894.
 Transact. R. Soc. of Litt. = Transactions of the Royal Society of Litterature. London.
 Wiener Stud. = Wiener Studien. Zeitschrift für klassische Philologie.
 Wochschr. f. klass. Phil. = Wochenschrift für klassische Philologie.

I. DIALECTI ACHAICAE.

Dialectus Arcadica.

1. Lex de fano Athenae Aleae administrando.

Lapis repertus in agro Tegeatico ad vicum Piali, proxime templum Athenae Aleae.

Prior saec. IV pars. Litteratura partim vetusta partim Ionica; *στοιχηδόν*. — Bérard Bull. corr. hell. 13, 281 sqq. Röhrl Imag.² p. 33. — R. Meister Ber. sächs. Ges. d. Wiss. 1889, 71 sqq. Danielsson Epigraphica (Upsala Universitets Arsskrift 1890) 28 sqq. Hoffmann Dial. 1, 23 n. 29. Solmsen KZ. 34, 437 sqq. L. Ziehen Rhein. Mus. 60, 468 sqq. Idem, Leges sacrae n. 62.

Τὸν hierēn πέντε καὶ εἴκοσι οἷς νέμεν καὶ Ζεῦγο|ς
καὶ αἶγα· εἰ δ' ἂν καταλλάσσῃ, ἰνφορβισμόν ἔναι· τ|ὸν
hieromnāmōna ἰνφορβίεν· εἰ δ' ἂν λευτον μὲ ἰνφ|ορβίῃ,
hekotōn darchmās ōphlēn ἰν δāmon καὶ κάταρ|φον ἔναι. — 5
Τὸν hierothūtan νέμεν ἰν 'Αλέαι ὅτι ἂν ἀ|σκεθὲς ἔ· τὰ
δ' ἀνασκεθέα ἰνφορβίεν· μεδ' ἔσπεράσα|ι παρ ἂν λέγῃ
hierothutēs· εἰ δ' ἂν ἔσπεράσῃ, duōdek|o darchmās ōphlēn
ἰν δāmon. — Τὰς tripanagōrsios τ|ὰς υστέρας τρεῖς
āmēras νέμεν ὅτι hān bōlētoi ὃς || μὲ ἰν τοῖ περιχόροι· 10
εἰ δ' ἂν ἰν τοῖ περιχόροι, ἰνφο|ρβίεν. — 'Ἰν 'Αλέαι μὲ
νέμεν μέτε ξένον μέτε φαστόν | εἰ μὲ ἐπὶ θοίαν hikon|ta
τοῖ δὲ ξένοι καταγομέν|οι ἐξέναι ἡμέραν καὶ νύκτα νέμεν
ēpizūgion· εἰ δ' ἂν παρ τάνυ νέμῃ, τὸ μὲν μέζον πρό-

3 *λεστών* an *λευτόν*? cf. nomen Laconicum *Λευτ-υχ-ίδης*
Herod. 6, 65 saep. 8, 131 7 *δυόδεκο* aut *δυόδεκο*

15 βατον δαρχμὰν ὀφλέν, τὸ δὲ μείον ἰνφορβίεν. — Τὰ
 hierà πρόβατα μὲ | νέμεν ἰν Ἀλέαι πλος ἀμέρας καὶ
 νυκτός, εἴ κ' ἂν διε|λαυνόμενα τύχῃ· εἰ δ' ἂν νέμῃ, δαρχ-
 μὰν ὀφλέν τὸ πρό|βατον Φέκαστον τὸ μέζον, τῶν δὲ
 μειόνων προβάτῳ|ν ὀδελὸν Φέκαστον, τὰν συὸν δαρχμὰν
 20 Φεκάσται, ε[ι] || μὲ παρῃεταξαμενος τὸς πεντέκοντα ἔ
 τὸς τριακα|σιος. — Εἴ κ' ἐπὶ δῶμα πῦρ ἐποίσῃ, δυόδεκο
 δαρχμὰς | ὀφλέν, τὸ μὲν ἔμισυ ταῖ θεοῖ, τὸ δ' ἔμισυ
 τοῖς hiero|μνάμονσι. — Εἴ κ' ἂν παραμαξεύῃ θύσθῃν
 τὰς κελε[ύθ]ῳ τὰς κακειμέναν κατ' Ἀλέαν, τρεῖς ὀδελὸς
 25 ὀφλέ[ν ἂν] || τὶ Φεκάσται, τὸ μὲν ἡέμισυ ταῖ θεοῖ, τὸ
 δ' ἔμισ[υ τοῖ]|ς hieroμνάμονσι. — Ταῖ παναγόρσι τὸς
 hier[ομνάμ]|ονας ἀρτύεν τὰ ἰν ταῖς ἰνπολαῖς πάντα
 [. τ]|ὸς δαμιοργό[ς]. — Τὸν κόπρον τὸν ἀπυ-
 δόσμ[ιον |.] ταῖ ἡεβδόμαι τῷ Λεσχανασίῳ μῆνός·
 30 [εἰ δὲ μέ, δαρχ|μὰ]ν ὀφλέν. — Τὸν Παναγόρσιον μῆνα
 το | Zen τοῖς ξένοις, εἰ κατάγοι ται
 | εἰ δ' ἀπιόντα εἰ |
 ν δάμοι ἔφαπ |
 35 αἰτοσι || νον . .

16 πλὸς (Hoffmann Thurneysen KZ. 33, 555. J. Schmidt ib.
 38, 41 sqq.) an πλὸς (Meister Danielsson Kretscher KZ. 31, 352)?
 εἰκ ἂν W. Schulze Berl. Phil. Wochschr. 1890, 1502; si recte, ad
 vs. 21 εἰκ . . . ἐποίσῃ carentem vocula ἂν cf. vs. 5 tabulae Coti-
 lensis Ἐφημ. ἀρχ. 1903, 177 sqq. εἰ δὲ τις ἐπιθυμῇ τούτοις
 20 παρῃεταξαμένος τριακασίος an παρῃεταξάμενος τριακάσιος?
 28 ἀπυδόσμ[ιον] L. Ziehen per litteras.

2. Lex de locandis operis publicis et sacris.

Lapis repertus in agro Tegeatico haud procul a vico Piali.

Saec. III potius quam II. Litteratura vulgaris. — A. Ky-
 prianos Ἀρχαδία d. 19 Mart. 1860. Bergk Kleine Schriften

2, 321 sqq. A. Michaelis Fleckeis. Jhb. 1861, 585 sqq. Foucart apud Le Bas Voy. arch. II n. 340 e. — Cauer² 457. Bechtel Bezz. Beitr. 8, 302 sqq. Coll.-Becht. 1222. Hoffmann Dial. 1, 25 n. 30.

πε φι . λο | εἴ κ' ἂν τι
 γίνητοι τοῖς ἐργώνας τοῖς ἰν τοῖ αὐτοῖ | ἔργοι ὄσα
 περὶ τὸ ἔργον· ἀπυέσθω δὲ ὁ ἀδικήμενος | τὸν ἀδι-
 κέντα ἰν ἀμέραις τρισὶ ἀπὺ ταῖ ἂν τὸ ἀδί||κημα γένητοι, 5
 ὕστερον δὲ μῆ· καὶ ὅτι ἄγ κρίνωνσι | οἱ ἐσδοτῆρες,
 κύριον ἔστω. — Εἰ δὲ πόλεμος δια|κωλύσει τι τῶν
 ἔργων τῶν ἐσδοθέντων ἢ τῶν | ἡργασμένων τι φθέραι,
 οἱ τριακάσιοι διαγνόντω | τί δεῖ γίνεσθαι· οἱ δὲ στρα-
 ταγοὶ πόσοδομ ποέντω, || εἴ κ' ἂν δέατοί σφεις πόλεμος 10
 ἦναι ὁ κωλύων ἢ ἐ|φθορκῶς τὰ ἔργα, λαφυροπωλίου
 ἐόντος κατὺ τᾶς | πόλιος. Εἰ δέ τι(ς) ἐργωνήσας μῆ
 ἰγκεκηρήκοι τοῖς | ἔργοις, ὁ δὲ πόλεμος διακωλύει, ἀπυ-
 δόας [τ]ὸ ἀργύριον, | τὸ ἂν λελαβηκῶς τυγχάνη, ἀφειώ-
 σθω τῷ ἔργω, || εἴ κ' ἂν κελεύωνσι οἱ ἐσδοτῆρες. — 15
 Εἰ δ' ἄ[ν] τις ἐπι|συνίσταται ταῖς ἐσδόσεσι τῶν ἔργων
 ἢ λυμαίνη|τοι κατ εἰ δέ τινα τρόπον φθέρων, Ζαμιόντω |
 οἱ ἐσδοτῆρες ὄσαι ἂν δέατοί σφεις Ζαμίαι καὶ | ἀγκα-
 ρυσ[σόν]τω ἰν ἐπίκρισιν καὶ ἰναγόντω || ἰν δικαστήριον 20
 τὸ γινόμενον τοῖ πληθι τᾶς | Ζαμίαυ. — Μῆ ἐξέστω
 δὲ μηδὲ κοινᾶνας γενέσθαι | πλέον ἢ δύο ἐπὶ μηδενὶ
 τῶν ἔργων· εἰ δὲ μῆ, ὀφλέτω | ἕκαστος πεντήκοντα δαρχ-
 μάς, ἐπελασάσθων | δὲ οἱ ἄλιασταί· ἰμφαίνεν δὲ τὸμ βο-
 λόμενον ἐπὶ τοῖ || ἡμίσσοι τᾶς Ζαμίαυ. Κα τὰ αὐτὰ δὲ 25
 καὶ εἴ κ' ἂν [τ]ις | πλέον ἢ δύο ἔργα ἔχη τῶν ἱερῶν ἢ

6 διακωλύσει Buck Class. Rev. 19, 246. 20 πληθι a stirpe πληθ- (W. Schulze Berl. phil. Wochschr. 1890, 1502) an pro πληθυῖ (Hoffmann Dial. 1, 181. 246) an pro πλήθει errore lapicideae (Meister Dial. 2, 81 n. 1. 109)?

τῶν δαμ[ο]σίων | κατ εἰ δέ τινα τρόπον, ὅτινι ἄμ μὴ οἱ
 ἄλιαστα[ι] | παρетаξωνσι ὁμοθυμαδὸν πάντες, Ζαμιό[σ]θω |
 30 καθ' ἕκαστον τῶν πλεόνων ἔργων κατὸ μήνα || πεντή-
 κοντα δαρχμαῖς, μέστ' ἂν ἀφῇ[τοι] | τὰ ἔργα τὰ πλέ-
 ονα. — Εἰ [δ'] ἂν τις...]ίκτηι τῶν | περὶ τὰ ἔργα
 συ..... κατ εἰ δέ τι, μὴ | υ' εἰ
 δὲ μὴ, μὴ οἱ ἔστω Ἰνδικον | μηδέποθι ἄλλ' ἢ ἰν Τεγέαι·
 35 εἰ δ' ἂν ἰνδικάζηται, || ἀπυτείσάτω τὸ χρέος διπλάσιον
 τὸ ἂν δικάζηται· | ἔστω δὲ καὶ τῶνι τῷ ἐπιζαμίῳ ὁ
 αὐτὸς ἴγγυος ὅπερ | καὶ τῷ ἔργῳ ἧς ἰν ἔστεισιν. —
 Εἰ δ' ἂν τις ἐργωνήσας | ἔργον τι ποσκατυβλάβη τι
 ἄλλῳ τῶν ὑπαρχόντων | ἔργων εἴτε ἱερὸν εἴτε δαμόσιον
 40 εἴτε ἴδιον || παρ τὰν σύγγραφον τᾶς ἐσδοκαῦ, ἀπυκαθι-
 στάτω | τὸ κατυβλαφθὲν τοῖς ἰδίῳις ἀναλώμασιν μὴ
 ἦσσαν | ἢ υπᾶρχε ἰν τοῖ χρόνοι τᾶς ἐργωνίαυ· εἰ δ' ἄμ
 μὴ | κατυστάση, τὰ ἐπιζάμια ἀπυτειέτω, κα τάπερ | ἐπὶ
 45 τοῖς ἄλλοις ἔργοις τοῖς υπεραμέροις τέτακτοι. || — Εἰ
 δ' ἂν τις τῶν ἐργωνᾶν ἢ τῶν ἐργαζομένων | ἐπηρειάζεν
 δέατοι ἰν τὰ ἔργα ἢ ἀπειθῆναι τοῖς | ἐπιμελομένοις ἢ
 κατυφρονῆναι τῶν ἐπιζαμίῳν | τῶν τεταγμένων, κύριοι
 ἐόντω οἱ ἐσδοτήρες | τὸμ μὲν ἐργάταν ἐσδέλλοντες ἐς
 50 τοῖ ἔργοι, || τὸν δὲ ἐργώναν Ζαμιόντες ἰν ἐπίκρισιγ, κα τά-
 περ | τὸς ἐπισυνισταμενος ταῖς ἐσδοκαῖς γέγραπ[τ]οι. | —
 Ὅτι δ' ἂν ἐσδοθῇ ἔργον εἴτε ἱερὸν εἴτε δαμόσι[ον], |
 υπᾶρχεν τὰγ κοινὰν σύγγραφον ταν[ν]ι κυρίαν | πὸς
 ταῖ ἐπὲς τοῖ ἔργοι γεγραμμέν[αι συ]γγράφ[οι].

28 ζαμιό[σ]θω aut ζαμιό[σ]θω 31 ἀφῇ[τοι] (Foucart)
 valde incertum 31 εἰ' κ' ἂν Foucart.

Dialectus Cypria.

3. Tabula Edaliensis.

Tabula aenea reperta in vico Dali, loco veteris Edalii.

Probabiliter ante a. 391. Litteratura Cypria syllabaris. — H. de Luynes Numismatique et inscriptions Cypriotes Paris 1852 Pl. VIII et IX. G. Smith Transact. of the soc. of biblical archaeology I (1872) 129 sqq. J. Brandis Monatsb. Berl. Akad. 1873, 643 sqq. M. Schmidt Die Inschrift von Idalion und das kyprische Syllabar Jena 1874. Deecke-Siegismund Curt. Stud. 7, 240 sqq. Ahrens Philol. 35, 28 sqq. Caer² 472. Deecke Coll.-Becht. 60. R. Meister Dial. 2, 150 sqq. Hoffmann Dial. 1, 68 n. 135.

1 o te | ta po to li ne e ta li o ne | ka te vo ro ko ne ma to i | A
ka se ke ti e ve se | i to i | pi lo ku po ro ne ve te i to na sa ko
2 ra u | pa si le u se | sa ta si ku po ro se | ka se a po to li se |
e ta li e ve se | a no ko ne o na si lo ne | to no na si ku po 3 ro
ne to ni ja te ra ne | ka se | to se | ka si ke ne to se | i ja sa ta i |
to se | a to ro po se | to se | i ta i | ma ka i | i ki 4 ma me no se |
a ne u | mi si to ne | ka sa pa i | e u ve re ta sa tu | pa si le u se |
ka se | a po to li se | o na si 5 lo i | ka se | to i se | ka si ke ne to i se |
a ti to mi si to ne | ka a ti | ta u ke ro ne | to ve na i | e xe to i |
6 vo i ko i | to i pa si le vo se | ka se | e xe ta i po to li vi | a ra ku ro |
ta l ta | e tu va no i nu | a ti to 7 a ra ku ro ne | to te | to ta la to ne |
pa si le u se | ka se | a po to li se | o na si lo i | ka se | to i se | ka si
8 ke ne to i se | a pu ta i | za i | ta i pa si le vo se | ta i to i ro ni |
to i | a la pi ri ja ta i | to ko ro ne | 9 to ni to i | ele i | to ka ra
u o me no ne | o ka to se | a la vo | ka se | ta te re ki ni ja | ta e pi o ta
10 pa ta | e ke ne | pa no ni o ne | u va i se | za ne | a te le ne |
e ke | si se | o na si lo ne | e to se | 11 ka si ke ne to se | e to se |
pa i ta se | to pa i to ne | to no na si ku po ro ne | e xe to i | ko ro i |
to i te 12 exe | o ru xe | i te pa i | o exe | o ru xe | pe i se i o na
si lo i | ka se | to i se | ka si ke ne to i 13 se | e to i se | pa i si |
to na ra ku ro ne | to te | a ra ku ro | ta l ta 14 ka se | o na si lo i |
o i vo i | a ne u | to ka si ke ne to ne | to na i lo ne | e ve re ta sa tu |
pa si le u 15 se | ka se | a po to li se | to ve na i | a ti | ta u ke ro ne
to mi si to ne | a ra ku ro | pe l l l pe 16 l l tie | e to ko i nu |
pa si le u se | ka se | a po to li se | o na si || 17 lo i | a ti | to a ra B

ku ro | to te | a pu tai | za i | ta i pa si le vo se | ta i ma la ni ja
 18 i | ta i | pe ti ja i | to ko ro ne | to ka ra u zo me no ne | a me ni ja |
 a la vo | ka se | ta te re 19 ki ni ja | ta e pi o ta | pa ta | to po e
 ko me no ne | po se | to ro vo | to tu ru mi o ne | ka se | po 20 se |
 ta ni e re vi ja ne | ta se | a ta na se | ka se | to ka po ne | to ni si
 mi to se | a ro u ra 21 i to ti ve ite mi se | o a ra ma ne u se e ke |
 a la vo | to po e ko me no ne | po se | pa sa ko ra 22 ne | to no na
 sa ko ra u | ka se | ta te re ki ni ja | ta e pi o ta | pa ta | e ke ne |
 pa no ni o se | u 23 va ise | za ne | a te li ja | i o ta | e ke | si se |
 o na si lo ne | e to se | pa ita se | to se | o 24 na si lo ne | e xe ta i |
 za i | ta ite | i exe | to i | ka po i | to ite | exe | o ru xe | i 25 te |
 o e xe | o ru xe | pe i se i o na si lo i | e to i se | pa i si | to na ra ku
 ro ne | to te | a ra ku ro 26 ne pe l l l | pe l l ti e | i te | ta ta la to ne |
 ta te | ta ve pi ja | ta te | i na la li si me na | 27 pa si le u se |
 ka se | a po to li se | ka te ti ja ne | i ta ti o ne | ta na ta na ne |
 ta ne pe re 28 ta li o ne | su no ro ko i se | mel u sa i | ta se |
 ve re ta se | ta sa te | u va ise | za ne | 29 o pi si si ke | ta se |
 ve re ta se ta sa te | lu se | a no si ja vo i ke no i tu ta sa ke | 30 za
 se ta sa te | ka se | to se | ka po se | to so te | o i | o na si ku po ro ne |
 pa ite se | ka se | to pa ito ne | o i pa 31 ite se | e ke so si |
 a i ve i | o i to i ro ni | to i | e ta lie vi | i o si |

- A Ὅτε τὰ(ν) πτόλιν Ἑδάλιον κατέφοργον Μᾶδοι κας
 ΚετιῆΦες ἰ(ν) τοῖ Φιλοκύπρῳν Φέτει τῷ Ὀνασαγό|ραυ,
 βασιλεὺς Στασίκυπρος κας ἁ πτόλις ἙδαλιῆΦες ἄνωγον
 3 Ὀνάσιλον τὸν Ὀνασικύπρῳν τὸν ἰατῆραν κας τὸς
 κασιγνῆτος ἰασθαι τὸς ἄ(ν)θρῶπος τὸς ἰ(ν) τᾷ μάχαι
 ἰκ|μαμένος ἄνευ μισθῶν. Κάς παι ἐυφρῆτάσατυ βασιλεὺς

1 ὅτε: spiritum asperum nusquam scribere satius duxi, sed
 re vera eum evanuisse nequaquam certum est κατέφοργον i. e.
 plusquamperf. a praes. κατ-εφέρω ductum potius quam aoristus
 κατέ-φοργον a praes. κατα-φέρω; -ορ- enim pro ion.-att. -αφ-,
 quod dialectorum aeolicarum proprium esse constat, in dialectis
 achaicis non satis firmis exemplis nititur. ἰ(ν) τοῖ: in nom. 1. et 2.
 decl. ubique scripsi dativi formas, sed quaeritur nonne post
 praepositiones ἐν ἀπό ἐξ conservati sint locativi 3 τὸς κασιγνῆτος
 aut τὸς κασιγνῆτος et sic in omnibus acc. plur. 1. et 2. decl.

κὰς ἃ πτόλις Ὀνασίλλοι κὰς τοῖς κασιγνέτοις ἄ(ν)τὶ τῷ 5
 μισθῶν καὶ ἄ(ν)τὶ τῷ ὑχέρων δοφέναι ἐξ τοῖ | Φοίκῳ τῷ
 βασιλῆΦος κὰς ἐξ τῇ πτόλιφι ἀργύρῳ τά(λαντον) ἀ' τά-
 (λαντον)· ἔ ̎ δυφάνοι νυ ἄ(ν)τὶ τῷ | ἀργύρῳ τῷδε, τῷ 7
 ταλά(ν)τῶν, βασιλεὺς κὰς ἃ πτόλις Ὀνασίλλοι κὰς τοῖς
 κασιγνέτοις ἀπὺ τῇ Ζῇ τῇ βασιλῆΦος τῇ ἰ(ν) τῷ ἱρῶνι
 τῷ Ἀλα(μ)πριιάται τὸ(ν) χῶρον | τὸν ἰ(ν) τῷ ἔλει τὸ(ν) 9
 χραυόμενον Ὀ(γ)κα(ν)τος ἄλφῶ κὰς τὰ τέρχνιζα τὰ
 ἐπιό(ν)τα || πά(ν)τα ἔχεν πανόνιον ὕφαις Ζαν ἀτελέν.
 Ἔ κέ σις Ὀνάσιλον ἔ ̎ τὸς | κασιγνέτος ἔ ̎ τὸς παῖδας 11
 τῷ(ν) παῖδον τὸν Ὀνασικύπρῳ ἐξ τοῖ χόροι τοῖδε | ἐξ
 ὀρύξῃ, ἰδέ παι ὁ ἐξ ὀρύξῃ, πείσει Ὀνασίλλοι κὰς τοῖς
 κασιγνέτοις|ς ἔ ̎ τοῖς παισὶ τὸν ἀργυρον τό(ν)δε, ἀργύρῳ 13
 τά(λαντον) ἀ' τά(λαντον). | Κὰς Ὀνασίλλοι οἴφῳ ἄνευ
 τῷ(ν) κασιγνέτῶν τῶν. αἰλῶν ἐφρετάσατο βασιλεὺς|ς κὰς 15
 ἃ πτόλις. δοφέναι ἄ(ν)τὶ τῷ ὑχέρων τῷ μισθῶν ἀργύρῳ
 πε(λέκεφας) δ' πε(λέκεφας) | β' δί(δραχμα) Ἐ(δάλια)· ἔ ̎
 δόκοι νυ βασιλεὺς κὰς ἃ πτόλις Ὀνασίλλοι ἄ(ν)τὶ τῷ B 17
 ἀργύρῳ τῷδε ἀπὺ τῇ Ζῇ τῇ βασιλῆΦος τῇ ἰ(ν) Μαλα-
 νί|ζα τῇ πεδί|ζα τὸ(ν) χῶρον τὸ(ν) χραυζόμενον Ἀμε-
 νί|ζα ἄλφῶ κὰς τὰ τέρχνιζα τὰ ἐπιό(ν)τα πά(ν)τα, τὸ(ν) 19
 ποεχόμενον πὸς τὸ(ν) ρόφο(ν) τὸ(ν) Δρύμιον κὰς πὸ||ς
 τὰν ἱερέφιζαν τῆς Ἀθάνας, κὰς τὸ(ν) κᾶπον τὸν ἰ(ν)
 Σίμιδος ἀρούρα|ι, τὸ(ν) Διφείθεμις ὁ Ἀρμανεὺς ἔχε 21
 ἄλφο(ν), τὸν ποεχόμενον πὸς Πασαγόρα|ν τὸν Ὀνασα-
 γόραυ κὰς τὰ τέρχνιζα τὰ ἐπιό(ν)τα πά(ν)τα ἔχεν παν-
 ὄνιος ὕ|φαις Ζαν ἀτελίζα ἰό(ν)τα. Ἔ κέ σις Ὀνάσιλον 23

ἰγασθαι an ἰγᾶσθαι? ἰχμαμένος aut ἰχμαμένος 5 ὁ(γ)χέρων
 Meister 8 ἱρῶνι W. Schulze Berl. phil. Wochschr. 1890, 1439
 9 Ὀ(γ)κα(ν)τος Deecke Ὀκα(ν)τος Ahrens τέρχνιζα aut τρέχνιζα
 10 ἔχεν an ἔχεν? 16. 26 δι(μναία) K. Meister Idg. Forsch. 18, 176

ε τὸς παῖδας τὸς Ὀ|νασίλῳν ἐξ τῇ Ζῇ τῇδε ἰ ἐξ
 25 τοῖ κάποι τοῖδε ἐξ ὀρύξε, ἢ|δὲ ὁ ἐξ ὀρύξε, πείσει Ὀνα-
 σίλῳι ἔ τοῖς παισὶ τὸν ἄργυρον τό(ν)δε, ἀργύρῳ|ν πε(λέ-
 κεΦας) δ' πε(λέκεΦας) β' δί(δραχμα) Ἐ(δάλια). Ἰδὲ
 τὰ(ν) δάλτον τά(ν)δε, τὰ Φέπια τάδε ἱναλαλισμένα, |
 27 βασιλεὺς κὰς ἅ πτόλις κατέθιαν ἰ(ν) τὰ(ν) θιὸν τὰν
 Ἀθάναν τὰν περ' Ἐ|δάλιον σὺν ὄρκοις μὲ λύσαι τὰς
 29 Φρέτας τάσδε ὕΦαις Ζαν. | Ὅπι σὶς κε τὰς Φρέτας τάσδε
 λύσῃ, ἀνοσίγια Φοι γένοιτο. Τὰς γε || Ζᾶς τάσδε κὰς τὸς
 καπος τόσδε οἱ Ὀνασικύπρῳν παῖδες κὰς τῶ(ν) παῖδῳν
 31 οἱ πα|ῖδες ἔξοσι αἰΦεί, ο(ἰ) ἰ(ν) τῶ ἱρῶνι τοῖ ἘδαλιέΦι ἴοσι.

29 ὅπι an ὅπῃ an ὅφι?

II. DIALECTI AEOLICAE.

Aeolis Asiatica.

4. Titulus sepulchralis Stheniae.

Lapis repertus ad montem Tschalydagh, loco veteris Cebrenae.

Ante a. 400. Litteratura Aeolica. — Le Bas-Waddington Voy. arch. III 1743 m. Kirchhoff Monatsb. Berl. Akad. 1879, 493 sqq. Lolling Ath. Mitt. 6, 118 sqq. Röhl IGA. 503. Imag.³ p. 46. — Bechtel Bezz. Beitr. 5, 159. Coll.-Becht. 307. Cauer² 426. Hoffmann Dial. 2, 99 n. 132.

Σ[τάλλα]α ᾿πὶ Σθενεΐαι ἔμμι τῷ Νικιαΐῳι τῷ Γαυκίῳ.

Σ[ᾱμ]α secundum apographum Lollingii, potius Σ[τάλλ]α secundum Hirschfeld apud Kirchhoff; hoc praeferendum esse quia post α correptum aphaeresis vocalis ε minime veri similis sit monet Wackernagel Γ(λ)ανκίῳ[ι] Kirchhoff Lolling Röhl Cauer Γανκίῳ[ι] Bechtel, at genetivus appositus ad adiectivum patronymicum vel possessivum legitimus in dialectis Aeolicis, cf. Berl. phil. Wochschr. 1904, 999 sq.; cum Γαῦ-ος comparandi aut Γαῦ-ος aut Γαῦ-ος (Bechtel Spitznamen Abh. Gött. Ges. d. Wiss. N. F. II 5 p. 34. 65), suffixum idem quod in Φαῖ-ος

5. Foedus nummarium inter Mytilenaeos et Phocaeenses ictum.

Lapis olim Mytilenae in domo privata exstans, nunc, ut videtur, perditus.

Probabiliter prior IV saec. pars Litteratura Ionica; *στοιχηδόν*. — Conze Reise auf der Insel Lesbos tab. VI 1. Newton Transact. of the R. Society of Literature 8, 549 sqq. Paton IG. XII 2, 1. — Blass Hermes 13, 382 sqq. Dittenberger ib. 399 sq. Clemm Rhein. Mus. 33, 608 sqq. Bechtel Bezz. Beitr. 5, 107 sqq. Coll.-Becht. 213. Cauer² 427. Hicks² 94. Hoffmann Dial. 2, 54 n. 82.

..... ε [ὅττι | δέ κε αἰ] πό-
 λισ [ἄ]μφο[τ]ε[ραι] |] γράφωσι εἰς τὰν
 [στάλλαν ἢ ἐκκ[ολάπ]τωσι, κύ[ρ]ιον ἔστω. Τ[ὸν δὲ
 κέρναν|τα τὸ] χρύσιον ὑπόδικον ἔ[μ]μεναι ἀμφο|τέρ[αι]σι 5
 ταῖς πολίεσσι, δικ[ά]σταις δὲ | ἔ[μ]μεναι τῷ μὲν ἐμ Μυ-
 τιλήναι [κέρναν|τι] ταῖς ἄρχαις παῖσαις ταῖς ἐμ Μ[υτι-
 λή]ναι πλέας τῶν αἰμισέων, ἐμ Φωκαὶ δὲ [τ]|αῖς ἄρχαις 10
 παῖσαις ταῖς ἐμ Φωκαὶ πλ[έ]ας τῶν αἰμισέω[ν]. τὰν
 δὲ δίκαν ἔμμεναι, | ἐπεὶ κε ὠνίαυτος ἐξέλθῃ, ἐν ἔξ
 μηννε|(σ)σι. Αἱ δὲ κε καταγ[ρ]έθῃ τὸ χρύσιον κέρ|ναν
 ὑδαρέστε[ρ]ο[ν] θέλων, θανάτῳ Ζαμ|ύσθω· αἱ δὲ κε 15
 ἀπυφ[ύ]γῃ μ[ὴ] θέλων ἀμβρ[ό]την, τιμάτω τ[ὸ], δικα-
 στήριον ὅττι χρῆ α|ὕτ(ο)ν πάθῃ ἢ κατθέ[μ]εναι, ἃ δὲ
 πόλις ἀναί|τιος καὶ ἀζάμιος [ἔσ]τω. Ἐλαχον Μυτιλή-
 ναιοι πρόσθε χόπη. Ἀρχεὶ πρότανις ὁ || πεδὰ Κόλω- 20
 νογ, ἐ[μ] Φ[ω]καὶ δὲ ὁ πεδὰ Ἀρίσ[τ]αρχον.

6. Decretum Mytilenaeorum de restitutione exulum.

Fragmenta duo lapidis Mytilenis in museo gymnasii as-
 servati.

Anno 324. Litteratura Ionica; *στοιχηδόν*. — Fragmentum
 posterius ed. post Dodwell, Richter, Didot Boeckh CIG. 2166,
 fragmentum prius Conze Reise auf der Insel Lesbos tab.

VIII 2. Paton IG. XII 2, 6. — Blass *Hermes* 13, 384 sqq. Hicks² 164. Bechtel *Bezz. Beitr.* 5, 109 sqq. *Coll.-Becht.* 214. Cauer² 428. Hoffmann *Dial.* 2, 55 n. 83. Dittenberger *Or. inscr. sel.* 2.

..... [καὶ οἱ β]ασί[λῃ]ες προστί[θησ]θον
 τῷ κατεληλύθον|τι ὡς τέχναν τεχνα]μέν[ω] τῷ ἐ[ν
 τᾷ] πόλι πρόσθε [ἔ]οντος. Αἱ δέ κέ τις | τῶν κατελη-
 λυθόν]των μὴ ἐμμένη ἐν ταῖς διαλυσί[ε]σσι ταύτ[αισι, |
 μῃ]εζέσθω παρ τᾷς πόλιος κτήματος μήδε-
 5 νος μῃ[δὲ σ]τ[ε]ίχῃ ἐπὶ μῇ]δεν τῷ παρεχώρησαν αὐτῷ
 οἱ ἐν τᾷ πόλι πρό[σθε | ἔ]οντες, ἀλλὰ σ[τ]είχοντον ἐπὶ
 ταῦτα τὰ κτήματα οἱ παρχωρήσαν[τες αὐτῷ ἐκ τῶν]
 ἐν τᾷ πόλι πρόσθε ἐόντων, καὶ οἱ στρόταγοι εἰσ[τ]αῦθις
 ἀποφέρο]ντον ἐπὶ τὸν ἐν τᾷ πόλι πρόσθε ἔοντα τὰ
 κτήματα | [ὡς μὴ συναλλαγ]μένω τῷ κατεληλύθοντος
 10 καὶ οἱ βασιλῆες προστί[[θησθον τῷ ἐν τ]ᾷ πόλι πρόσθε
 ἔοντι ὡς τέχναν τεχναμένω τῷ κα[τεληλύθοντος·] μῃδ'
 αἱ κέ τις δίκαν γράφηται περὶ τ[ο]ύτων, μὴ εἰσά[γον]-
 τον οἱ περί]δρομοι καὶ οἱ δικάσκοποι μῃδὲ ἄ[λλ]α ἄρχα
 μῃδεῖα. | [Ἐπιμέλεσθαι δὲ] τοῖς στροτάγοις καὶ τοῖς
 β[ασίλ]ῃας καὶ τοῖς πε[ριδρόμοις καὶ τ]οῖς δικασκόποις
 15 καὶ ταῖς [ἄλλ]αῖς ἄρχαις, αἱ κε || [μὴ γίνηται ἅπαν]τα
 ὡς ἐν τῷ ψ[αφίσματι γέγραπ]ται, κατάγρεντον | [δὲ τὸν
 ὀλιγώρεντα τῶν ἐν τῷ ψαφίσματι γεγρα]μμένων, ὡς
 κε μῃδ[ὲ]ν διάφορον εἴη τοῖς κατεληλυθόντεσσι π[ρὸς
 τοῖς ἐν τᾷ πόλι | [πρόσθε ἔ]οντας, ἀλλὰ ὁμόνοοι καὶ
 διαλε]λύμενοι πάντες πρὸς ἅλ[λάλοισ τάν τε πόλιν
 20 οἰκέοιεν ἀτρέσ]τως καὶ ἐμμένοιεν ἐν τᾷ ἅ[[πυκρίσι τᾷ
 τῷ βασιλῆος καὶ ἐν τᾷ] διαλύσι τᾷ ἐν τούτῳ τῷ
 ψα[φίσματι. Διαλλάτταις δ' ἔ]λεσθαι τὸν δᾶμον ἄνδρας
 εἴκοσι, δέκα | [μὲν ἐκ τῶν κατελθόντων, δέκα] δὲ ἐκ
 τῶν ἐν τᾷ πόλι πρόσθε ἐόντων. | [Οὔτοι δὲ ὡς μά-

λιστα φυλάσσ]οντον καὶ ἐπιμέλεσθον ὡς μῆδεν ἔσ[σε-
 ται διάφορον τοῖς κατ]ελθόντεσσι καὶ τοῖς ἐν τῇ πόλει
 πρόσ[θε ἐόντεσσι] καὶ περὶ τῶν ἀμφισβατη- 25
 μένων κτημάτων | [.] καὶ πρὸς τοῖς
 ἐν τῇ πόλει ἔοντας καὶ πρὸς | ἀλλάλοις μάλιστα μ]ὲν
 διαλυθήσονται, αἱ δὲ μὴ, ἔσσονται ὡς δίκ[ασται
 ἐν τα]ῖς διαλυσίεσσι, ταῖς ὁ βασιλεὺς ἐπέκριννε, | [καὶ
 ἐν τῇ συναλλάγ]αι ἐμμενέοισι πάντες καὶ οἰκήσοισι
 τὰμ πό[λιν ἀτρέστως καὶ ὁ]μονόοντες πρὸς ἀλλάλοις, 30
 καὶ περὶ χρημάτων | [.]θαι ταῖς δια-
 λύσις ὡς πλείστα καὶ περὶ ὄρκω | [τόν κε ἀπομόσσοισι
 οἱ] | πόλιται, περὶ τούτων πάντων ὅσσα κε ὁμο[λογέ-
 ωσι πρὸς ἀλλάλο]ις, οἱ ἀγρέθεντες ἄνδρες φέροντον
 ἐπὶ τ[ὸν δᾶμον, ὁ δὲ δᾶμος ἀκο]ύσαις, αἱ κε ἄγεται
 συμφέρην, βολλευέτω. || [Αἱ δέ κε ὁ δᾶμος ἄγεται τὰ] 35
 ὁμολογήμενα πρὸς ἀλλάλοις συμφέρον[τα, ψαφίσασθαι
 καὶ τοῖς κα]τελθόντεσσι ἐπὶ Σμιθίνα προτάνιος | [ὅσσα
 κε τοῖς λοιποῖσι ψαφ]ίσθη. Αἱ δέ κέ τι ἐνδεύῃ τῷ
 ψαφίσματος, | [περὶ τούτῳ ἂ κρίσις ἔστω ἐπ]ὶ τῇ
 βόλλαι. Κυρώθεντος δὲ τῷ ψαφίσ[ματος ὑπὸ τῷ δάμω,
 σύμπαντα] τὸν δᾶμον ἐν τῇ εἰκοῖσται τῷ μῆννος ||
 [πεδὰ τὰν θυσίαν εὐξασθαι] τοῖς θεοῖσι ἐπὶ σωτηρίαι 40
 καὶ εὐδαι[μονίαι τῷμ πολίταν πάντων] γένεσθαι τὰν
 διάλυσιν τοῖς κατελ[θόντεσσι καὶ τοῖς πρόσθε] ἐν τῇ
 πόλει ἐόντεσσι· τοῖς δ]ὲ ἱρηας τ[οῖς δαμοσίοις ἅπαντας
 καὶ] ταῖς ἱρείαις δεῖγην τ[οῖς ναύοις καὶ | [τὸν δᾶμον
 πρὸς εὐχαν συνέλ]θην. Τὰ δὲ ἱρα τὰ ὁ δᾶμος [ε]ὔξατο,
 ὅτε ἐξ[έπεμψε τοῖς ἀγγέλοις πρὸς] τὸν βασιλῆα, ἀπυ- 45
 δόμεναι τοῖς βασι[λῆος γενεσίοισι κατ ἐνίαν]τον· παρέμ-
 μεναι δὲ τῇ θυσίαι καὶ [το]ῖς εἴκοσι ἄνδρας καὶ τοῖς
 ἀ]γγέλοις τοῖς πρὸς τὸν βασιλῆα πέ[μφ]θεντας τοῖς ἀπὸ

τῶν πρόσθε] ἐν τᾷ πόλει ἐόντων καὶ τοῖς ἀ[πὺ τῶν |
κατελθόντων. Τὸ δὲ ψάφισμα τ]οῦτο ἀναγράψαντας
τοῖς τ[αμίαις

7. Decretum Nasiotarum de honoribus Thersippo tributis.

Lapis Moschonesi, in insula quam veteres vel *Nῆσον* vel
Πορδοσελήνην appellabant, in ecclesia S. Trinitatis exstans, a
duobus lateribus inscriptus.

Intra a. 319 et 317. Litteratura Ionica; *στοιχηδόν*. —
A 1—16 ed. Boeckh CIG. 2166 c, totum titulum exhibuit Earinos
Μουσ. καὶ βιβλ. τῆς εὐαγγ. σχολῆς 2, 1 (1876), 127 sqq. Paton
IG. XII 2, 645. — Bechtel Bezz. Beitr. 5, 152 sqq. Coll.-Becht.
304. Cauer³ 429. Hicks¹ 138. Hoffmann Dial. 2, 92 n. 129.
Dittenberger Or. inscr. sel. 4.

A.

..... [κα]ὶ Ἀλέξανδρο[ς |
..... χ]ώρας τᾷ πόλει καὶ | [. δ]τα
δὲ] Ἀλέξανδρος διάλ[λαξε τὸμ μετ' ἀνθρώ]πων βίον,
5 Φίλιππος δὲ [ὁ || Φιλίππῳ καὶ] Ἀλέξανδρος ὁ Ἀλεξάν-
δρῳ τ[ᾱμ βασιλεί]αν παρέλαβον, Θέρσιππος ἔων | [τοῖς
βασ]ιλῆεσσι φίλος καὶ τοῖς στροτ[ά]γοισι καὶ τοῖς ἄλ-
λοισι Μακεδόνεσσι μ[ε]γάλων ἀγάθων αἴτιος γέγονε
10 τᾷ πόλει. Ἀ[ν]τιπ[ά]τρῳ γὰρ ἐπιτάξαντος χρήματα εἰς |
τὸμ πόλεμον εἰσφέρειν πάντων τῶν ἄλλων | εἰσφερόν-
των Θέρσιππος παργενόμενος | πρὸς τοῖς βασιλῆας καὶ
Ἀντίπατρον ἐκο[ύ]φισσε τὰμ πόλιν, ἔπραξε δὲ καὶ πρὸς
15 Κλε[ί]τον περὶ τὰς εἰς Κύπρον στρατείας καὶ ἐ[γ] με-
γάλας δαπάνας εἰς μῆκρον συνάγαγε. | [Ἐ]γένετο δὲ
καὶ περὶ τὰν σιτοδείαν ἄνη[ρ | ἄ]γαθος καὶ πᾶρ τῶν
σαδράπαν εἰσαγύγα[ν | σί]τω κα]τεσκευάσσε, ἔδωκε δὲ
20 καὶ τᾷ πόλει || [χρήματ]α εἰς σωτηρίαν καὶ τόκοις ἐλάσ-
[σο]νας αἰτ]ησε τῷγ κατεστακόντων, ἐβαθὴ | [δὲ χρη]-

μάτεσσι καὶ τοῖς πολίταισι εἰς [σι|τωνία]ν. Καὶ Πολυ-
 πέρχοντος εἰς τὰν Ἀσί[αν | στάλε]ντος διώικησε φίλον
 αὐτον τῇ πό[λι ὑπά]ρχην, παρεσκεύασσε δὲ καὶ Ἀρρά- 25
 βαι[ον καὶ] τοῖς ἄλλοις τοῖς ἐπὶ τινων τετα[γμένο]ις
 ὑπὸ τῶν βασιλῆων φίλοις τῇ π[ό]λι καὶ τὰλλα πράσσει
 μετ' εὐνοίας πρὸς | [τὸν δ]ᾶμον πάντα· δέδοσθαι αὐτῷ
 ἀτέλει[αν || πάντῃ]ν τὸμ πάντα χρόνον καὶ αὐτῷ καὶ 30
 [ἐκ|γόν]οις, στᾶσαι δὲ αὐτῷ καὶ εἴκονα χαλ[κί]αν,
 δέδοσθαι δὲ καὶ σίτησιν ἐμ προτανή[ι|ω, κ]αὶ ὅτα κε ἂ
 πόλις ἱροπόηται, μέρος δ[ι|δύ]σθω Θερσίππῳ καὶ τῶν
 ἐκγόνων αἱ τῷ γ[ε|ραι]τάτῳ, κάλησθαι δὲ καὶ εἰς προ- 35
 εδρίαν· | [στε]φανώτῳ δὲ αὐτον ὁ χοροστάτας αἱ ὁ
 ἐν[έ]ων ἐ]ν τῷ ἄγωνι καὶ ὀγκαρυσσέτω ἀνδραγ[α|θί]ας
 ἔνεκα καὶ εὐνοίας τᾶς πρὸς τὸν δᾶ[μον], ἵνα γινώσ-
 κωσι πάντες ὅτι ὁ δᾶμος ὁ || [Να]σιώταν τοῖς ἀγάθοις 40
 ἀνδρας [κ]αὶ εὐε[ρ|γέ]ταις τί[μαι] καὶ σώθεντος αὐτῷ
 ἔστεφα[να]φόρησεν ἀμέραις τρεῖς καὶ εὐαγγέλια | καὶ
 σωτήρια ἔ[θ]υσε καὶ παν[άγυρ]ιν συνά[γαγε] δαμοτέλην
 καὶ νῦν τίμαι δικάως. Ἀ[νά]γραψαι δὲ τοῖς ταμίαις τοῖς 45
 μετ' Ἡρα[κλείτῳ] τὸ ψάφισμα εἰς στάλλαν λιθίναν | τῷ
 ἐκ Θέρμας λίθῳ καὶ στᾶσαι ὅππα κε Θε[ρ]σίππῳ συν-
 α[ρ]έσκη μέχρι Πορνοπίας· ἐξέ[σ]τῳ δὲ Θερσί[π]πῳ
 καὶ ἄλλα ὅππα κε θέλη τῷ[ν] || Ἱρων στᾶσα[ι] τὸ ψά- 50
 φισμα, καὶ κέ τι θέλη π[ρ]οσγράφην ἔμμεναι αὐτῷ
 τῷ κεν εὐεργέ[τῃ] τὰμ πόλιν.

B.

... πα | ... ισι τοί[ς ἐξ]ετάσταις [ἐπ|μέ]-
 λεσθα[ι· πα|ρέχ]ην δὲ α[ὔ]τῳ | τὰ ἱρηια [καὶ οἴν]ον καὶ 5
 τ[ἀλλ|α] τὰ περὶ τ[ὰν θ|υ]σί[αν] ἵνα ... evanuerunt
 exceptis paucis litteris quinque versus || .. [κ]αὶ ἐν τᾷ 15

20 [βόλ]λα —. | Π[ερὶ | ὦ]ν Ἐργων Π[λει|στ]άρχειο[ς εἰ]πε,
 δ[ᾶ]μος ἔ[γ]νω | . . . ατριο . . . | [έ]γ κυ[ρ]ία ἐκ[λ]ησί[α]· ταῖς
 25 δω[ρ]έαι[ς] παῖσαι[ς] || ταῖς δεδομέ[ν]α[ις] Θεοσίππ[ω] | ὕ]πὸ
 30 τῷ δάμω κα[ι] | [ι] ἐκγόνοισι δι[α]μ[έν]ην εἰς τ[ὸ]ν π[άν]τα
 χρόν[ον] καθ[ά]περ ὁ δι[ᾶ]μο[ο]ς ἔδωκε, κα[ι] | [ι] μὴ [έ]μμεναι
 35 π[ᾶ]ρ τ[αὐ]τα μῆτε || [ᾶ]ρχοντι προθ[έ]μεναι μῆτε ρ[ή]τορι
 40 εἶπαι μ[ή]τε ἐπιμηνί[ω] | ἐσένικαι. Αἱ δ[έ] | [έ] κέ τις ἦ
 ρήτω[ρ] εἶπῃ ἡ ἄρχων | [έ]σαγάγῃ [ἦ] | ἐπ[ι]μῆνιος ἐσ[έ]-
 45 ν[ίκη], ἄκυρά τ[έ] | [έ] ἔστω καὶ ὀφε[λ]λέτω ἕκαστο[ς] στά-
 50 τηρας τρ[ι]α[κο]σίοις ἴρ[οι]ς τῷ Ἀσκληπ[ί]ω καὶ ἐπά-
 ρατ[ος] ἔστω καὶ ἄτι[μος] καὶ γένος | [εἰ]ς τὸν πάντα |
 55 [χρ]όνον καὶ ἐν[ε]χ[έ]στω τῷ νόμ[ω] π[ερὶ] τῷ καλλ[ύ]ο[ν]-
 60 τος τὸν δᾶ[μον]. Τὸ δὲ ψάφι[σ]μα τοῦτο ἀνά[γρ]αφαι
 τοῖς [έ]ξ[ε]τάσταις εἰ[ς] ταῖς στάλλα[ι]ς ταῖς ὑπὲρ τ[ῶ]ν
 65 δ[ω]ρήταν, κα[ὶ] | [ι] τὸ ἀνάλωμα

18 EPEΩN lap. 54 sq. ἐν[ε]χ[έ]σ(θ)ω Bechtel ἐν[ε]χ[έ]στω cum Führer Über d. lesb. Dial. (Arnsberg 1881) 11 Dittenberger; recte, siquid video, nec tamen crediderim τ pro θ ad lapicidae socordiam esse referendum, immo dissimilationis (χ—θ) genus idem agnoscendum quod habemus in σώθῃτι ἐφετμή ἀμφίσκω θνηχόοι boeot. ἀντίθεντι al. pro *σώθῃθι *ἐφεθμά ἀμπίσχω θνηχόοι *ἀντίθενθι.

8. Foedus inter Aegaeenses et Olympenos factum.

Lapis repertus non procul a loco veterum Aegarum.

Probabiliter saec. IV exeuntis. Litteratura Ionica. — S. Reinach Rev. d. ét. gr. 4, 268 sqq. R. Meister Idg. Forsch. Anz. 1, 203 sq. Hoffmann Dial. 2, X. W. Schulze KZ. 33, 132 sq.

(Sex primi versus praeter singulas litteras evan-
 7 erunt) τριμηρονινα . . | . γων οἶνον ὁ θύσων | ἐτώ-
 10 νοισι ἐν Ὀλύμπω . || . . ν, ὅττι κε ἦ, μὴ ἐγγά[λ]εσθαι.
 Τὰ ἐγκλήματα, ὅσ[τ]α ἔον Αἰγαέεσσι καὶ Ὀλυμπίνοισι

9 ἀγώνοισι Fick apud Hoffmann
 Hoffmann

12 sq. Ὀλυμπίνοισι(ι)

πρόσθε τὰς ὑμ|ολογίας, πάντα διαλέλ|υσθαι. Ἔπεροι 15
καὶ ἀρνή|αδες ἐρίων ἀτέλεες· χι|μαῖραδες, αἱ κε τέκοισι, |
ἀτέλεες· ἀρνηάδων ἐ|ταλα ἀτέλεα.

Dialectus Thessalica.

A. Pelasgiotis.

9. Decretum Larisaeorum de civitate metoecis data.

Lapis repertus Larisae in coemeterio meridiano, nunc conservatus in museo quod exstat in *Λιδασκαλείω*, ubi contulit a. 1899 O. Kern.

Anno 214 aut paulo post. Litteratura vulgaris, — Lolling *Ath. Mitt.* 7, 61 sqq. Kern *IG. IX* 2, — Robert-Mommsen *Hermes* 17, 467 sqq. 18, 318. Blass *Fleckeis. Jhb.* 1882, 525 sq. Fick *Bezz. Beitr.* 7, 277 sqq. Coll.-Becht. 345. Caner² 409. Hoffmann *Dial.* 2, 20 n. 16. Dittenberger *Syll.*² 238. 239 (solae Philippi epistolae lingua communi conscriptae).

[Ταγ]ευόντων Ἀναγκίπποι Πετθαλείοι, Ἀριστονόοι
Εὐνομείοι, Ἐπιγένης Ἰασονεῖοι, Εὐδίκω[ι | Ἀδα]μαντεῖοι, 2
Ἀλεξία Κλεαρχείοι, γυμνασιαρχέντος Ἀλεῦα Δαμοσθε-
νεῖοι· Φίλιπποι τοῖ βασιλεῖος ἐπιστολὰν ἀ|[π]υστέλλαν-
τος πὸτ τὸς ταγὸς καὶ τὰν πόλιν τὰν ὑπογεγραμμένην·

»Βασιλεὺς Φίλιππος Λαρισαίων τοῖς ταγοῖς καὶ τῇ 4
πόλει χαίρειν. Πετραῖος καὶ Ἀνάγκιππος καὶ Ἀριστό-
νους ὡς ἀπὸ τῆς πρεσβείας ἐγένοντο, || ἐνεφάνιζόν μοι
ὅτι καὶ ἡ ὑμετέρα πόλις διὰ τοὺς πολέμους προσδεῖται
πλεόνων οἰκητῶν· ἕως ἂν οὖν καὶ ἐτέ|ρους ἐπινοήσω- 6
μεν ἀξίους τοῦ παρ' ὑμῖν πολιτεύματος, ἐπὶ τοῦ παρ-
όντος κρίνω ψηφίσασθαι ὑμᾶς ὅπως τοῖς κατοικουσί|ν παρ'
ὑμῖν Θεσσαλῶν ἢ τῶν ἄλλων Ἑλλήνων δοθῇ πολιτεία.
Τούτου γὰρ συντελεσθέντος καὶ συνμεινάν|των πάντων 8
διὰ τὰ φιλόφθωπα πέπεισμαι ἕτερα τε πο[λ]λὰ τῶν χρη-
σίων εἶσθαι καὶ ἐμοὶ καὶ τῇ πόλει καὶ τῇ | χώραν μᾶλλον
ἐξεργασθήσεσθαι. Ἔτους β' Ὑπερβερεταίου κά«.

τοῖς μέντον κατηγορεῖν τούτων μέλλουσιν προεῖπατε
ὅπως μὴ φανῶσιν διὰ φ[ι|λο]τιμίαν τοῦτο ποιοῦντες.
Ἔτους Ζ' Γορπιαίου ιγ'κ,

40 ψαφισμένης τῆς πόλιος ψάφισμα τὸ ὑπογε[[γ]ραμ-
μένον· »Θεμιστίοι τῶ ὕστερομειννία ἀγορανομέντος Ἀλε-
ξίπποι πὲρ ἱεροῦν, Ἀλεξίπποι λέξα[ν]|τος ἐψάφισται τῇ
πολιτείᾳ, ὅσσοι μὲν ἐφάνγηρενθεῖν κινεῖς τοὺν πεπο-
42 λιτογραφειμένον, τὸς ταγὸς ἐγγρά[ψαν]|τας ἐν λεύ-
κουμα ἐσθέμεν αὐτὸς ἐν τὸν λιμένα, τοῦ[ν μ]ὰ λοιποῦν
τοὺν πεπολιτογραφειμένον κατὰ τὴν ἐπιστ[ο]|λὴν τοῦ
βασιλείου τὰ ὀνόματα καὶ τὰς ἐπιστολὰς τοῦ βασιλείου
44 καὶ τὰ ψαφίσματα τό τε ὑπὲρ [τ]ῆς γενόμενον | καὶ
τὸ τᾶμον ὀγγράψαντας ἐν στάλλας λιθίας δύοις κατέθεν
τὴν μὲν ἴαν ἐν τὸν ναὸν τοῦ Ἀπλουνοῦ τοῦ Κερδοίου, ||
τὴν δὲ ἄλλαν ἐν τὸν ἀκρόπολιν ἐν τὸν ναὸν τῆς Ἀθά-
46 νας καὶ τὴν ὀνάλαν τὴν ἐν τάνε γινυμέναν τὸς | <τὸς>
ταμίας δόμεν αὐτὴν κοινὰν ποθόδουν· τὸ μὰ ψάφισμα
τόνε κύρρον ἔμμεν κατὰ παντὸς χρόνου· οἱ πεπολιτο-
γραφειμένοι κατὰ τε τὰς ἐπιστολὰς τοῦ βασιλείου καὶ
κατὰ τὰ ψαφίσματα τῆς πόλιος· |

48 Σαμόθρακες· Ἀρχιππος Καλλιφούντειος.

Κραννούνιοι· Ἀγεσίνοος Λυκίνειος, Φάλα|κρος Σι-
μῖαιος, Σιμίας Φαλάκρειος, Λυσίας Φιλοκλείος, Ἐπικρά-
ταις Ἐπικρατίδαιος, Λυκῖνος Πολίταιος, Ἄγις Μενά[ν]-||
50 δρειος, Παρμενίσκος Σουσιπολίειος, Ἰππόστρατος
Δικαιοκράτειος, Ἀντίγονος Κρατεισιμάχειος, Δικαιοκρά-
ταις | Μοκ.τίνειος, Σύχουν Ἀντιγόνειος, Πολύνικος
Σιμμιούνειος, Ἀρχαιοκράταις Ἰπποστράτειος, Βοῖσκος
52 Φιλολάειος, | Κλεόνδας Εὐδάμειος, Θεόδοτος Εὐδάμειος,
Λασθένης Μενούνειος, Μένουν Λασθένειας, Δαμοκρά-

τεις Πολυ|γνούτειος, Ἀλκίνοος Φιλοφείρειος, Νειλεὺς
 Πιτοΐναιος, Ἱερομνάμουν Πολυγνούτειος, Ὀπλουνος
 Πιθούνε[ι]ος, Νικόλαος Ἀγείσῃαιος, Στράτουν Ἀγεί- 54
 σῃαιος, Ἀντιγένεις Ἀμφῃαιος, Δύνατος Μαχίνειος,
 Πάμφιλος Εἰμούνειο[ς,] || Χαῖουν Πιθούνειος, Ἀντιγένεις
 Σουσιβῃειος, Πετθαλὸς Πολίταιος, Θέρσουν Νικοδρόμειος,
 Σούσιππος Μενοῦ|νειας, Μενίσκος Μενούνειας, Κίμουν 56
 Ἀρειγούνειας, Σούστρατος Ἀρειγούνειας, Λυκῖνος Εὐδά-
 μειος, Φιλῖνος | Φιλομῃειος, Λεσχίνας Στασούνειας,
 Στάσουν Δικαιοκράτεις Λεσχῖναιοι, Ἀντιφάνεις Κορού-
 νειας, Ἀρισ[το]|φάνεις Κορούνειας, Νικίας Ἀρχελάειος, 58
 Φρύνος Ἀριστοφάνειας, Ἀρίσταρχος Ἀριστοφάνειας,
 Ἀνάξαρχος Μενύλειος, | Πάντιος Ξενούνειας, Εὐβί-
 οτος Κοπβῖδαιος, Μελαμπρίας Κοπβῖδαιος, Ἀρναῖος Παρ-
 μενιούνειας, Ἐπίγονος Μικίναιος, || Θερσέας Πεταλῃαιος, 60
 Πεταλῃας Θερσέαιος, Ἀγαθοκλέας Βουλιούνειας, Ἀτθό-
 νειτος Ἀγαθοκλέαιος, Δαμόνικος Βουλι|ούνειας, Σιμῃας
 Τιμογένειας, Παρμενίσκος Παρμενιούνειας, Νίκουν Νι-
 κόρραιος, Σουτ[ά]δας Παρμενί|σκειος, Λέουν Παρμενί- 62
 σκειος, Ῥάδιος Νικόρραιος, Νικόρρας Ῥαδίειος, Φεῖδουν
 Αἰνέαιος, Κο . . ος Λυκῖνειας, Μ[έ]|τουπος Λεοντομένειας,
 Λυκῖνος Λύκειος, Παρμενεῖδας Σίμμειος, Μεννέας Σίμ-
 μειος, [Ἀσ]κλαπιάδας Ἀν|δρειμο[ύ]νειας, Ἀνδρεῖμουν 64
 Ἀσκλαπιάδαιος, Δαμοφάνεις Φιλοπόταιος, Μενέδαμος
 Ἀριστοκράτειος, Παῖς Ἀρι|στοκράτειος, Δικαιοκράτεις
 Φιλάγρειος, Δικαιοκράτεις Παρμενίσκειος, Πολύξενος
 Ἀρχίνειας, Ἀντίμαχος | Φιλίππειος, Φίλιππος Μένανδρος 66
 Ἀντιμάχαιοι, Φάλακρος Ἀρχελάειος, Ἀγείσιππος Παρ-
 μενίσκειος, Φερεκράτει[ς] | Ἀγείσῃαιος, Κλεόμαχος Ἀγεί-

- 68 σίαιος, Σιμύλος Βούθαιος, Εὐθύδαμος Βούθαιος, Πρόγονος
Αἰνέτειος, Θεόδωτος Λεόντειος, Εὐδοξος Σουσιγένης,
Ἄγλαος Ὀπλουνέιος, Λεούνδας Ἀλεξάνδρειος, Στράτιος
Στασούνειος, Μένουν | Γλαυκίαιος, Ὀρέστας Γλαυκίαιος,
70 Μελάνθιος Ἀνδρομάχειος, Μόνιμος Ἀνδρομάχειος, Θρα-
συμείδειος Ἀνδρομάχειος, Νικασίππος Πετραίειος, Εὐκο-
λῖνος Πετραίειος, Πεταλίας Τιμογένης, Ἐπικράτειος
Μενεδάμειος, Ἀσανδρος Κεφαλούνειος, Ἐπικράτειος
Θεοδούρειος, Νικοκράτειος Θεοζότειος, Ὑβρέστας Πολυ-
72 ζένειος, Ἀριστόμαχος Πολυζένειος, Βερέκκας Ἰάνειος, |
Ἑλλανοκράτειος Ἀγαθούνης, Ἐπικρατίδας Σ[ίμ]μειος,
Οἷδας Σκάρειος, Ξάνθιππος Νικασίππειος, Ἀγασικράτειος
Ἀγασιδάμειος, Κλεοπτόλεμος Ἀντιγένης, Λυσίας Ὑβρί-
74 σταιος, Δαμόνικος Ἐπινίκειος, Αὐτόβουλος Πausανίαιος,
Ἀριστομένειος Ἀριστοκράτειος, Μενεκλείδας Σίμμειος,
Νίκουν Ὀνασίμειος, Ἀριστόμαχος Μενεκλείδαιος, Ἀρι-
στόνοος Ἀριστομένειος, Νικασικράτειος Ἐπικράτειος,
Φιλόξενος Σουκράτειος, Σαμοίτας Πολυλάειος, Μύσκε-
76 λος Στρατίειος, Πολύοκτος Ἀντιγένης, Φακᾶς Κριτο-
λάειος, Πausανί|ας καὶ Αἶνος καὶ Πολυαινείδας, Αὐτόνοος
Ἀμφιλόχειος, Ξένουν Λαμεδόντειος, Πολύνικος Ἀντι-
νόειος, Ἐπικρατίδας Σαιτάδαιος, Δαμαίνετος Νικίαιος,
78 Θερσίτας Στρατούνειος, Λυκῖνος Πεταλίας, Ἀγάθουν
Ἐπικράτειος, Ἀγάθουν Ἀρύβ|γταιος, — —, Ἐπίγονος
Μικίναιος, Φίλιππος Μενοίταιος. |
80 Γυρτούνιοι· Εὐθοῖνος Λεττίνας, Φιλόδαμος Λεττί-
ναιος, Βοῖσκος Δαμμάτρειος, Πουλυδά|μας Νικουνίδαιος,
Μνασίμαχος Μνασίαιος, Ἐπικράτειος Νικασίππειος, Φιλό-
φειρος Ἀνθρουπύλειος, Αἰσχύ|λος Ταλουνέιος, Ἀψεύ-

δουν Ἐπικράτειος, Ἀριστοκλέας Ἀριστοδάμειος, Φιλί-
 σκος Ῥαδίειος, Παρμονίδας Σου|σάνδρειος, Εὐδαμίδας 82
 Πολυκλείτειος, Ἀντιγένης Φιλοξέν[ει]ος, [Νικ]όλαος
 Ἀριστάνδρειος, [Ἀρε]τάβολος Ἐπι|γένης, Ἀπολλόδου-
 ρος Ἀδρατάδαιος, Φιλόξενος Ἀπολλοδούρειος, Κλ[εό-
 φ]υτος Κλεάνδρειος, Πολ μ . . ε[ι]|ος, Ἀμυθάουν 84
 Πολυῖδεις, Ἀριστόμαχος Παρμενίταιος, Τάλουν Αἰσχύ-
 λειος, Νικάσιππος Αἰσχ[ύ]λεις, Ἐπικρά|τεις Ἀψευδού-
 νειος, Σούσανδρος Ῥαδίειος, Ἀγείτουρ Ἀριστοκλείας,
 Μέτουπος Δαμοθέρσειος, Δικαι[ο], | Σαμίας 86
 Παρμονίδαιος, Δίουν Γαμίφρειος, Ἄλκιππος Ε[ί]ρουῖ-
 δαιος, Παρμενίου Ορέσταιος, Αἰσχύλος, | Γού-
 νιππος Αἰσχύλεις, Θαύμαστ[ο]ς Εἰρουῖδαιος, Ἄρχιππος
 Ἀντανόρειος, Ἀντίγονος Σουσίππε[ιος,]| 88
 τειος, Σάτυρος Δαμοκράτειος, Ἀριστοκράτεις Πολυαι-
 νείδαιος, Κλειτόμαχος Ἀντιγόνειος, Ε, |
 Ἀτθόνειος Κριτοφύλεις, Πούταλος Ῥαδίειος, Αἰσχίνας
 Ἀστίππειος, Ἀγάθιππος Ἀστίππει[ος], Αἰσχ[ύ]λος Ἀστο-
 κλεί[δαιος, . . . :]| ογένειος, Σουίδας Λα- 80
 κούνειος, Λάκουν Σουίδαιος, Βερέκκας Πεταλίας,
 Ἀλκίδας Σ | σίας
 Φιλοφείρειος, Σούσιππος Ἐργίνειος, Θ | 92
 [Π]εταλίας, Λυκίδας Παντα |

B. Thessaliotis.

10. Decretum Thetoniorum de honoribus Sotaero tributis.

Tabula aenea reperta ad Κουπεριτζί non procul a vetere Cierio.

Posterior V saec. pars. Litteratura Thessalica. — Hatzi-
 zogides Athen. Mitt. 21, 110. 248sq. O. Kern Sylloge inscr.

Thess. antiquiss. (Ind. lect. Rostoch. 1901/2) n. IV. IG. IX 2, 257. — R. Meister Ber. sächs. Ges. d. Wiss. 1896, 251sq. Danielsson Eranos 1, 136sq. B. Keil Hermes 84, 183sq. Fick Bezz. Beitr. 26, 116sq. O. Hoffmann Philol. N. S. 15, 245sq. 16, 155sq. Bechtel Hermes 37, 631sq. Solmsen Rhein. Mus. 58, 598sq.

ες *λυλῶρέοντος Φιλονίκῳ* *θυῖος* | *Θετόνιοι* *ἔδδκαν*
Σδοταίρῳ *τῷ* *Κορινθίῳ* *καὺτῷ* *καὶ* *γένει* *καὶ* *Φοικιάταις*
⁵ *καὶ* *χρέμασιν* *ἀσυλία* *ν* *κἀτέλειαν* *κεῦ* *Φεργέταν* *ἐ* *ποίησαν*
κέν *ταγᾶ* *κέν* *ἀταγῖαι*. *Αἱ* *τις* *ταῦτα* *παρβαῖνοι*, *τὸ* *ν*
ταγόν *τὸν* *ἐπεστάκοντα* *ἐ* *ἔξανακάδεν*. *Τὰ* *χρυσία* *καὶ*
¹⁰ *τὰ* || *ἀργύρια* *τές* *Βελφαῖδ* *ἀπολ* *όμενα* *ἔσῳσε* *Ὅρεσταο*
Φερεκρατ

Cum titulus iusto et initio et fine careat, statuendum videtur esse aut cum Danielssonio Keilio Wilamowitzio (apud Kern IG. I. 1.) alias tabulas ante et post hanc collocatas deperditas aut cum Hoffmanno primum versum re vera postremum esse atque ab aerario postea, cum sub fine deficeret spatium, in summa tabula incisum. Si hanc sententiam rectam esse putamus, legendum est: *ἔσῳσε. Ὅρεσταο Φερεκράτες* *λυλῶρ. Φιλ. θυῖος* (*Φερεκράτες* aut contractione ex *-εος* natum aut errore aerarii ab infima tabulae parte ad summam recedentis pro *-εος* incisum, cf. *κέν* *ταγᾶ* v. 6 pro *ταγᾶ*, vix cum Hoffmanno ad gen. *Ἰπποκράτης* in titulo recentiore Phalannaeo occurrentem referendum); sin Danielssonium cet. sequimur, scribendum *Θυῖος*, i. e. gen. nom. "Τις.

Dialectus Boeotica.

11. Titulus sepulchralis Vhekadami.

Cippus Tanagrae erutus.

Saec. VI aut V ineuntis. Litteratura Boeotica. — Kaibel Hermes 8, 427 n. 30. Robert Arch. Ztg. 33, 158. Roehl IGA. 131. Imag.² p. 16. Dittenberger IG. VII 593. — R. Meister Bezz. Beitr. 5, 224. Coll.-Becht. 876. Larfeld Syll. inscr. Boeot. 359. Cauer² 358, 4.

Ἐπὶ *Φεκαδάμοε* *ἐμί*.

12. Titulus, ut videtur, sepulchralis Tanagraeorum occisorum a. 426.

Lapis repertus Tanagrae.

Probabiliter paulo post a. 426. Litteratura Boeotica. — Kumanudes *Ἀθήναιον* 4, 213. Roehl IGA. 157 (secundum apographum Loeschckii). Imag.³ p. 17. Dittenberger IG. VII 585. — R. Meister Bezz. Beitr. 5, 228. Coll.-Becht. 914. Larfeld Syll. inscr. Boeot. 383. Cauer² 357.

a ος | ος | δας |
 χος || Ἀ[ριστο]τέλῃς(?) | Μοέριχο[ς] | Ἀριστόθοενος | 5
 Δίοπομπος | Δαλιάδας || Ἀβαεόδωρος | Λάκων | Πausa- 10
 νίας | Πίθαρχος | Δαμότιμος || Νικίας. 15

b Γοθθίδας | Μισσθίδας | Σαμίας | Πυθάνγελος || Ἀρισ- 5
 στόδαμος | Χαρόνδας | Εὐαγοντίδας | Λακριδίον | Δαμο-
 μέλων || Διάκριτος | Μελίτων | Μορυχίδας | Βαχχυλίδας | 10
 Ἀριόμναστος || Μεγαλίνος. 15

c Χάβας | Αἰσχίνας | Πυρραῖος | Ἀκυλλῆ || Φερταέ- 5
 νετος | Φάλαρις | Ἐράτων | Ἀμινοκλέες | Μάτρων || Ὀνα- 10
 τορίδας | Φιλοχάρης | Ἀπολλόδωρος | Μεγγίδας | Ηισ-
 στιαῖδας || Θεόζοτος. 15

d Κοέranος | Ἀφρόδιτος | Σαγυθινίδα[ς] | Σαυγένης ||
 Εὐκλίδας | Δαμόξενος | Χαρόνδας | Καφισοφάων | Καλ- 5
 λικράτῃς || Φισοκλέες | Χοερίλος | Σάρβαλος | Γόργος | 10
 Ἀπολλόδωρος || Βυλία | Ἀμεύσ[ιππ]ος. 15

Φανόδαμος: Ἐρετριεύς | [Μ]ύννος: Ἐρετριεύς. 16

a 6 *Μοέριχος* Loeschcke c 3 *Πύραλλος* Kumanudes
 d 15 *Βυλιά[δας]* Dittenberger 17 [K]ύννος Meister

13. Dedicatio Apollini Ptoio facta.

Lapis inventus in rudibus templi Apollinis Ptoi prope veterem Acraephiam.

Saec. IV exeuntis aut III ineuntis. Litteratura vulgaris conservata nota digammi. — Ulrichs *Bullettino dell' Inst. arch.*

Rom. 1838, 109 sqq. Reisen und Forschungen 1, 238. 247 not. 3. Dittenberger IG. VII 2723. — K. Keil Syll. inscr. Boeot. 69 n. X. R. Meister Bezz. Beitr. 6, 19. Coll.-Becht. 570. Larfeld Syll. inscr. Boeot. 181. Holleaux Bull. corr. hell. 13, 1 sqq.

Βοιωτοὶ Ἀπόλλωνι Πτωῖοι ἀνέθιαν ἄρχοντος Βοιω-
τοῖς Φιλοκώμῳ Ἀ[ντ]ι[γεν]εῖ[ι]ω Θεισπιεῖ[ος], | ἀφεδρια-
τευόντων Ἐμπεδο[κ]λεῖος Ἀθανοκριτίῳ Ταναγρῇῳ, Πού-
θωνος Α[ὕ]τομειδεῖ[ι]ῳ Ἐρχομενίῳ, | Ἴπποτίωνος Φαστυ-
μειδοντίῳ Κορωνεῖος, Ἐπιφά[στ]ιος Μαχωνίῳ Θειβῇῳ,
Νικίῳνος Γ[ρ]υλ[ί]ωνος Πλαταεῖος, | Ἀριστοκλείος Ἀγα-
σιῇῳ Ἀνθαδονίῳ, Σάωνος Θιο[τ]ιμίῳ Θεισπιεῖος, μαν-
τευομένῳ Ὀνυμάστῳ Νικολαίῳ Θεισπιεῖος.

2 ἀφεδριατευόντων Dittenberger ad IG. VII 1672. Solmsen
Berl. phil. Wochschr. 1904, 1000 3 Ἐπιφά[στ]ιος Beermann
Curt. Stud. 9, 55 not. 36 Ἐπιφά[στ]ιος Bechtel-Fick Gr. Personen-
namen² 110. 126; vix recte Ἐπιφά[στ]ιος Ulrichs Keil Ditten-
berger Ἐπιφά[ν]ακτος Meister 4 Ὀνυμάστῳ Ulrichs

14. Catalogus hoplitarum.

Lapis exstans in vico Topolias loco veterum Coparum.

Probabiliter prior III saec. pars. Litteratura vulgaris con-
servata nota digammi. — Walpole Travels 566. Boeckh CIG.
1574. Dittenberger IG. VII 2781. — K. Keil Syll. inscr.
Boeot. 42. R. Meister Bezz. Beitr. 6, 22 sqq. Coll.-Becht. 553.
Larfeld Syll. inscr. Boeot. 169. Cauer² 307.

[Θε]ός. Μελαντίχῳ ἄρχοντος | τοῖ ἀπεγράψοντο ἐν
5 ὀπλίτας | πολεμαρχιόντων | Φαναξίωνος Σαώνδαο, || Φαλ-
λίνῳ Τιμανδρίδα[ο], | λοχαγίοντος Φάδωνος Πολυκριτίῳ, |
γραμματιδδοντος | Καφισοδώρῳ Σαμιωνίῳ· | εἰς
10 Νικοδώριος, || Ἀρχίας Νικομάχιος, | Β[ρ]ό[μιος](?) Τι-
μ[ό]λ[ι]ος, | Σάμιχος Καλλιγιτόνιος, | Ποίδικος Διωνου-
15 σίχιος, | Τριακαδίων Ἐπαμινώνδαο, || Ἀγάθων Διώνιος, |
Ἀντιγένεις Ἀντιγώνιος, | Θαλωνίδας Μνασιώνιος, | Δίων
20 Φανακώνιος, | Μνασίων Κα[λ]λίου, || Μενεκράτεις Μο-
λώνιος, | Ἴσμηνίας Μολώνιος, | Φιλήμων Νιώνιος, | Εὐ-

ωφελῖνος Ἀπολλοδώριος, | Ἀμφίτιμος Εὐίστιος, || Εὐ- 25
φρονίσκος Ὀνασίμιος, | Εἰρωῖλλει Πουρρήχιος, | Ἀμφίων
Στροτώνιος, | Κλίων Πτωιοδώριος, | Μελάμβιος Κλεο-
πολέμιος, || Ἀρχιππος Μελιτώνιος, | Καφίσανδρος Ξενο- 30
κράτιος, | Τριακαδίων Κλιώνιος, | Εὐφαμίδας Εὐανορίδαο, |
Ἀργουνίων Ἀντιγενίδαο, || Τίμων Ὀνασίμιος. 35

15. Titulus Nicaretæ.

Lapis a quattuor partibus inscriptus Orchomeni in ecclesia.

Intra a. 222—200. Litteratura Ionica conservata nota digammi. — Foucart Bull. corr. hell. 3, 459 sqq. 4, 1 sqq. 535 sqq. Dittenberger IG. VII 3172. — R. Meister Bezz. Beitr. 5, 210 sqq. 6, 54 sqq. Coll.-Becht. 488. Larfeld Syll. inscr. Boeot. 16. Cauer² 295. Dareste-Haussoillier-Reinach Inscr. jurid. XIV. — Blass Rhein. Mus. 36, 607 sqq. Latischew Ath. Mitt. 7, 31 sqq. Dareste Bull. corr. hell. 8, 370 sqq. Szanto Wiener Stud. 7, 241 sqq.

Τοὶ πολέμαρχοι τοὶ ἐπὶ Πολυκράτιος | ἄρχοντας Φιλό- I (D)
μειλος Φίλωνος, | Καφισόδωρος Διωνυσίω, Ἀθανόδωρος
Ἴππωνος ἀνέγραψαν καθὼς || ἐποιέσανθο τὰν ἀπόδοσιν 5 (108)
τῶν δα|νείων τῶν Νικαρέτας κατ' τὸ ψά|φισμα τῷ δάμω.

(Μει)ν(ὸ)ς Ἀλαλκομένιω | Φικαστῇ κῆ ἔκτη, ἐπεψά- II (E)
φιδδε | Φιλόμειλος Φίλωνος, Καφισόδωρος || Διωνουσίω 10 (111)
ἔλεξε· προβεβουλευμένον | εἶμεν αὐτῷ ποτὶ δάμον, ἐπι-
δεὶ ἐπεψα|φίττατο ὁ δάμος ἀποδόμεν Νικαρέτη<ι> | Θίω-
νος τὸν ταμίαν τὸν προάρχοντα | τὰν τρίταν πετρά-
μεινον ἀπὸ [τ]ὰν ὑπερ|αμεριάων τὰν ἰωσάων κατ' τὰς 15 (116)
πόλιος, ὃ ἐ|πίθωσε αὐτὰν ἅ πόλις, ἀργουρίω δραχμὰς |
μουρίας ὀκτακισχιλίας ὀκτακατίας τριά|κοντα τρεῖς, κῆ
τὼς πολεμάρχως ἀνελέσ|θη τὰν τε σύγγραφον, ἀν ἔδω-
καν οὐπὲρ || [ο]ὔτων τῶν χρειμάτων κατ' α[ὕ]τὸ αὐ- 20 (121)
τῷ[ν] | κῆ ὁ ταμίας κῆ ὦν ποθείλετο Νικαρέτα δέκ[α], |

Dedi documenta iusto ordine, qui praescriptus est vs. 30sqq., sed adscripsi ad singulas partes et versus uncis inclusas litteras numerosque, quibus distincta sunt a Foucart.

- κῆ τὰς ὑπεραμερίας διαγράψασθῃ τὰς [κὰτ] | τὰς πόλιος
τὰς ἐπὶ Ξενοκρίτῳ ἄρχοντος | ἐν Θεισπιῆς, κῆ οὐτα
25 (136) **FE**κυκονομειόντων || τῶν πολεμάρχων κῆ τῷ ταμίαο ἀπο-
δόν/τος τὰ χρείματα κὰτ τὸ ὁμόλογον τὸ πὰρ | Θιό-
φεστον Θιοδώρῳ Θεισπιεῖα τεθέν, | δεδόχθῃ τῷ δάμυ·
τὴς πολεμάρχως, | ἐπὶ κα τὸ ψάφισμα κούριον γένειτῃ,
30 (131) ἄγγραψῃ ἐν στάλαν λιθίναν τό τε ψάφισμα οὗτο (II)
κῆ τὸ οὐπὲρ τὰς ἀποδόσιος (III), κὰ(τ) ταῦτὰ δὲ κῆ |
τὰς ὑπεραμερίας τὰ(ς) κὰτ τὰς πόλιος τὰς Νικαρέτας
(IV) κῆ τὸ δ[ν]ιουμα τῷ γραμματεῖος τῷ δ[ι]αγρά-
35 (136) ψαντος αὐτὰς (V) κῆ τὰν σύγγραφον τὰν || τεθεῖσαν
πὰρ Φιφιάδαν (VI) κῆ τὸ ἀντίγραφον <κῆ | τὸ ἀντί-
γραφον> τῷ ὁμολόγῳ τῷ τεθέντος πὰρ Θιόφεστον (VII)
κῆ τὰν διαγραφὰν τῶν χρειμάτων ὧν | ἔγραψαν αὐτῇ
διὰ τρεπέδδας (VIII), κῆ τὸ ἄλωμα | ἀπολογίτταστη
40 (141) ποτὶ κατόπ[τ]α[ς, π]όρον δ' εἶμεν || ἀπὸ τῶν πολιτικῶν.
III (F) Δαματρίῳ νιουμεινίῃ· | πετράτῃ, ἐπεψάφιδδε Κ[α]φι-
σόδωρος Διω|νουσίῳ, Ἀθανόδωρος Ἰππωνος ἔλεξε·
προβε[β]ωλευμένον εἶμεν αὐτῷ ποτὶ δάμον, ἐπιδεῖ |
45 (146) παργενομένας Νικαρέτας Θίωνος Θεισπικᾶς || [κ]ῆ πρατ-
τώσας τὸ δάνειον τὰν πόλιν κὰτ τὰς οὐπε[ρ]αμερία[ς]
τὰς ἰώσας αὐτῇ [ἀνα]γκάσ(θεις)αν τὸ πολέμαρχυ κῆ
ὁ ταμίας σουγχαρεῖσαντος τῷ δάμω δόμεν | [κ]ὰτ αὐ[τῷ]
αὐ[τῶν] σούνγραφον πὸτ τῇ οὐπαρχώσῃ οὐπε[ρ]α-
μερίῃ, ἐ[ν τ]ὰν κα ἐνεניχθεῖ ἅ ἀνφορὰ ἐν οὗτο, κ[ῆ] ||
50 (151) κομίτ[τῃ] τὰ συνχωρεθέντα χρείματα, | δεδόχθῃ τῷ δάμυ·
τὸν ταμίαν τὸν [π]ροάρχοντα | [τὰν] τρίτα[ν] πετράμεινον
ἀποδόμεν πεδὰ τῶν | πολεμάρχων Νικαρέτῃ ἀργ[υ]ρίῳ
δραχμᾶς μυρίας | [ὀκ]τακισχειλίας ὀκτακατία[ς] τριά-

κ[ο]ντα τρίς Πολυκράτιος ἄρχοντας ἐν τῷ Δαματρίῳ μινὶ 55 (156)
 κῆ τὰς ἐ[μ]πράξεις τὰς ἰώσας Νικα[ρέτῃ κατ] τὰς πόλιος
 Ξεν[ο]κρίτῳ ἄρχοντας ἐν Θεισπιῆς πάσας διαλιάνασ[θη] |
 τῶς πολεμάρχως, κῆ τὰν συνγραφὰν, ἀν ἔχι κατ τ[ῶν] |
 πολεμάρχων κῆ τῷ ταμίαο, ἀνελέσθη, πόρον [δ' εἶ]μεν ἐν 60 (161)
 οὗτο ἀπὸ τῶν τὰς πόλιος ποθοδωμάτων πάντ[ων]. |

Ξενοκρίτῳ, Ἀλαλκομενίῳ· Νικαρέτα Θέωνος τὰς IV (G)
 π[ό]λιος Ἐρχομενίων κῆ τῷ ἐγγύῳ Θίωνος Συννόμῳ·
 τὰ π[ι]πάματα μούριη ὀγδοεῖκοντα πέντε διού[ο] ὀβολίῳ· |
 κῆ τῷ τεθμίῳ Φίστῳ Ἀριστόνικος Πραξιτέλιος. — || Λιου- 65 (166)
 κίσκῳ, Θιουίῳ· τὸ συνάλλαγμα· Νικαρέτα Θίῳνος τὰς
 πόλιος Ἐρχομενίων κῆ τῷ ἐγγούῳ Θίωνος | Συννόμῳ·
 τὰ ππάματα δισχειλίη πεντακάτι[η]· | κῆ τῷ τεθμίῳ
 Φίστῳ ὁ αὐτός. — Λιουκίσκῳ, Ὀμολῳίῳ· [τ]ὸ συν-
 ἄλλαγμα· Νικαρέτα Θίωνος τὰς πόλι[ος] || Ἐρχομενίων 70 (171)
 κῆ τῷ ἐγγούῳ Θίωνος Συννόμῳ· τὰ π[ι]πάματα πετρα-
 κισχειλίη· κῆ τῷ τεθμίῳ Φίστῳ | ὁ αὐτός. — Χρόνος
 ὁ αὐτός· Νικαρέτα Θίωνος τὰς πόλιος | [Ἐ]ρχομενίων
 κῆ τῷ ἐγγούῳ Θίωνος Συννόμῳ· τὰ ππάματα χείλιη·
 κῆ τῷ τεθμίῳ Φίστῳ ὁ αὐτός. — Λιουκίσκ[ω], || Θε[ι]- 75 (176)
 λουθίῳ· τὸ συνάλλαγμα.

Διαγράψῃ τὰς οὐπερ[α]μερίας τὰς Νικαρέτας ἐν V (H)
 Θεισπιῆς τὰς κατ τὰς | [π]όλιος· τῶν τεθομοφουλάκων
 γραμματεὺς Σα |

Ἐδάνεισεν Νικαρέτα Θέωνος | Θεσπική, παρόντος VI (A)
 αὐτῇ κυ[ρί]ου τοῦ ἀνδρὸς Δεξίππου Ε[ὺ]νομίδου, Κα- 80 (8)
 φισοδώρῳ Δι[ο]νυσίου, Φιλομήλῳ Φίλωνος, | Ἀθα-
 νοδώρῳ Ἴππωνος, Πο[λυ]κρίτῳ Θάροπος καὶ ἐγγύοις ||
 εἰς ἔκτεισιν τοῦ δανείου | Μνάσῳν Μέκγῳ, Τελεσίας | 85 (8)
 Μέκγῳ, Λασίππῳ Ξενοτίμου, Εὐάρει Εὐχώρου, Περι-
 λάῳ Ἀναξίωνος, Διονυσο[δώ]ρῳ Καφισοδώρου, Κωμί- 90 (13)

- ναι Τελεσίππου, Ὀνασίμω | Θεογείτονος, Καφισοδώρῳ |
 Δαματρίχου, Νικοκλεῖ Ἀθᾶ|νοδώρου Ὀρχομενίοις ἀργυ-||
 95 (18) ρίου δραχμᾶς μυρίας ὀκτα|κισχειλίας ὀκτακοσίας τρι|ἀ-
 κοντα τρεῖς ἄτοκον ἐχ Θεσ|πιῶν εἰς τὰ Παμβοιώτια τὰ
 100 (23) ἐ|π' Ὀνασίμου ἄρχοντος Βοιωτοῖ[ς]. || Ἀποδότωσαν δὲ
 τὸ δάνειον | οἱ δανεισάμενοι ἢ οἱ ἔγγυ|οι Νικαρέται ἐν
 τοῖς Πανβοι|ωτίοις πρὸ τῆς θυσίας ἐν ἡμέ|ραις τρισίν.
 105 (28) Ἐὰν δὲ μὴ ἀποδώσ[ι,] || πραχθήσονται κατὰ τὸν νό|μον·
 [ἦ] δὲ πράξεις ἔστω ἐκ τε | αὐτῶν τῶν δανεισαμένων |
 καὶ ἐκ τῶν ἐγγύων, καὶ ἐξ ἐνό[ς] | καὶ ἐκ πλειόνων
 110 (38) καὶ ἐκ πάν|των, καὶ ἐκ τῶν ὑπαρχόντων | αὐτοῖς, πρατ-
 τούσῃ δν ἂν τρό|πον βούληται. Ἡ δὲ συγγραφὴ |
 κυρία ἔστω, κἂν ἄλλος ἐπι|φέρῃ ὑπὲρ Νικαρέτας. Μάρ-||
 115 (38) τυρες Ἀριστογείτων Ἀρμο|ξένου, Ἰθιοῦδικος Ἀθανάιο, |
 Φιφιάδας Τιμοκλείος, Φαρ|σάλιος Εὐδίκου, Καλλέας Λυ-
 120 (48) σιφάντου, Θεόφεστος Θεοδώ|ρου, Εὐξενίδας Φιλῶνδου |
 Θεσπιεῖς. Ἀ σούγγραφος | παρ Φιφιάδαν Τιμοκλείος. |
 VII (B) Ὀνασίμω ἄρχοντος Βοιωτοῖ[ς,] | μεινὸς Πανάμω,
 125 (48) ὁμολογὰ || Νικαρέτῃ Θίωνος Θεισπικῇ, | παριόντος Νικα-
 ρέτῃ Δεξι|πῳ Εὐνομίδαο τῷ ἀνδρὸς Θε[ι]|σπιεῖος, κῆ
 130 (53) τῇ πόλιν Ἐρχομεν[ί]||ων· παρεῖαν οὐπὲρ τᾶς πόλ[ι]||ος
 πολέμαρχοι Καφισόδω|ρος Διωνουσίω, Φιλόμειλος | Φί-
 λωνος, Ἀθανόδωρος Ἴππω|νος· ἀποδόμεν τὰν πόλιν
 135 (58) Ἐρχομενίων Νικαρέτῃ Θίωνος, || δ ἐπίθωσαν οὐπὲρ τᾶν
 οὐπε|ραμεριάων τᾶν ἐπὶ Ξενοκρί|τῳ ἄρχοντος ἐν Θει-
 σπιῆς, ἀρ|γυρίῳ δραχμᾶς μουρίας ὀκτ[α]|κισχειλίας
 140 (63) ὀκτακατίας τρ[ι]ά||κοντα τρεῖς, ἔσχατον Ὀνασ[ί]||μω ἄρχον-
 τος ἐν τῷ Ἀλαλ|κο|μενίοι μινί· σούγγραφον δὲ | γρά-
 ψασθῇ τῷ ἀργυρίῳ τῶς | <τῶς> πολεμάρχως Ἐρχο-
 145 (68) μενίων || κῆ ἐγγούως, ὥς κα δοκιμάδδ[ει] | Νικαρέτα,
 κῆ θέσθῃ μεσέγγ[ου]|ον παρ Φιφιάδαν Τιμοκλείος | Θει-

σπιεία. Ἐπὶ δέ κα κομίττε[ι] τη Νικαρέτα τὸ ἀργούριον || πὰρ τὰς πόλιος, ἐσλιανάτω Νικαρέτα τὰς οὐπεραμερίας, ἃς ἔχι κατ τὰς πόλιος, τὰς ἐπὶ Ξενοκρίτω ἄρχοντος ἐν Θεισπιῆς πάσας, κῆ τὰν σούγγραφον ἀποδότω Φιφιάδας τοῖς πολεμάρχυς κῆ τοῖ ταμίη κῆ το[ῖς] ἐγγούοις. Ἡ δέ κα μεὶ ἀποδῶει ἅ πόλις Νικαρέτη τὸ ἀργούριον ἐν τῷ γεγραμμένῳ χρόνῳ, τὰς μουρίας κῆ ὀκτ[α]κισχειλίας ὀκτακατίας τριάκοντα τρεῖς, ἀποδότω τὰν σούγγραφον κῆ τὰς οὐπεραμερίας τὰς κατ τὰς πόλιος, ἅπαν τὸ ἀργούριον τὸ ἐν τῷ ὁμολό[γ]ῃ γεγραμμένον· (ἡ δέ κα) ἐν τῷ χρόνῳ τῷ γεγραμμένῳ μεὶ ἐθέλει κ[ομ]ιδδ[ε]σθη Νικαρέ[τ]α τὸ ἀργούριον, ἀποδότω Φιφιάδας τὰν σούγγραφον τοῖς πολεμάρχοις κῆ τοῖ ταμίη κῆ τοῖς ἐγγούοις, κῆ ποταποπισάτω Νικαρέτα τῇ πόλι Ἐρχομενίων κῆ τοῖς πολεμάρχοις κῆ τοῖ ταμίη κῆ τοῖς ἐγγούοις ἀργουρίῳ δραχμὰς πεντακισμουρίας, κῆ τῇ || οὐπεραμερίῃ ἄκουρῷ νῦ ἔνθω. Φίστορες Ἀριστογίτων Ἀρμοξένω, Ἰθούδικος Ἀθανάιο, Φιφιάδας Τιμοκλεί[ο]ς, Φαρσάλιος Εὐδίκω, Καλλέας Λιουσιφάντω, Θιόφειστος Θιοδώρῳ, Εὐξενίδα Φιλώνδαο Θεισπιείης. Τὸ ὁμόλογον πὰρ Θιόφειστον Θιοδώρῳ Θεισπιεία. 150 (78)

Διαγραφὰ || Νικαρέτη διὰ τραπέδδας τὰς Πιστοκλείος ἐν Θεισπιῆς. Ἐπιτέλιος ἄρχοντος ἐν Θεισπιῆς, μεῖνός Ἀλακκομενίῳ δευτέρῳ ἀμέρη ἐνακηδεκάτη, ἐπὶ τὰς Πιστοκλείος | τραπέδδας Νικαρέτη παρεγράφει πὰρ Πολιουκρίτῳ Θάροπος Ἐρχομενίῳ ταμίαιο οὐπὲρ τὰς πόλιος τὸ συνχωρεῖθὲν τὰν οὐπεραμεριάων τὰν ἐπὶ Ξενοκρίτῳ ἄρχοντος, | παριόντος πολεμάρχῳ Ἀθανοδώρῳ Ἰππωνος Ἐρχομενί[ω], | ἀργουρίῳ δραχμὴ μούριη ὀκτακισχείλιη ὀκτακάτη τριάκοντα τρεῖς. 170 (98)

III. DIALECTI DORICAE MERIDIANAE.

A. Peloponnesus cum coloniis.

Dialectus Laconica cum Heracleensi.

16. Inscriptio columnae aeneae dedicatae una cum aureo tripode a Graecis Delphos post pugnam Plataicam.

Columna aenea inventa a. 1856 Constantinopoli in hippodromo (Atmeidan).

Paulo post a. 479. Litteratura Laconica. — O. Frick apud E. Curtium Berl. Monatsber. 1856, 162 sqq. Idem Fleckeis. Jhb. Suppl. 3, 485 sqq. Roehl IGA. 70. Imag.² p. 28. Fabricius Jhb. arch. Inst. 1, 176 sqq. — Cauer² 12. Hicks² 19. Dittenberger Syll.² 7. A. v. Domaszewski Neue Heidelberger Jhb. 1, 181 sqq. R. Meister Coll.-Becht. 4406.

[Τ]ο[ῖδε τὸν] | πόλεμον [ἐ]πολ[ε]μέον· | Λακ[εδ]α[ῖ]-
5 μον[ῖοι], || Ἀθ[α]ν[α]ῖοι, | Κορινθίοι, | Τεγεάτ[αι], | Σι-
10 κιδῶνιοι, | Αἰγινάται, || Μεγαρέες, | Ἐπιδαυριοι, | Ἐρχο-
15 μένιοι, | Φλειασίοι, | Τροζάνιοι, || Ερμιονῆς, | Τιρυνθίοι, |
20 Πλαταιῆς, | Θεσπιῆς, | Μυκανῆς, || Κειοι, | Μαλίοι, | Τῆ-
25 νίοι, | Ναξίοι, | Ἐρετριῆς, || Χαλκιδῆς, | Στυρῆς, | Φα-
30 λείοι, | Ποτειδαῖαται, | Λευκαδίοι, || Φανακτοριῆς, | Κυ-
θνίοι, | Σιφνίοι, | Ἀμπρακιδῶται, | Λεπρεάται.

20 *Kētoi* an *Kēioi*?

17. Titulus Damononis.

Marmor olim Misithrae infixum muro monasterii quadraginta sanctorum, nunc Spartae in museo.

Probabiliter circa a. 400. Litteratura Laconica. — Leake Travels in the Morea 2, 521 tab. n. 71. Dressel-Milchhoefer Athen. Mitt. 2, 318 sq. Roehl IGA. 79. Imag.² p. 28. — K. Keil

Anal. epigr. 86 sqq. Fick Bezz. Beitr. 3, 121 sqq. Meister ib. 284 sq. Roehl ib. 309. Cauer² 17. Müllensiefen De tit. Lacon. dialecto (Diss. phil. Argent. VI) n. 27. R. Meister Coll.-Becht. 4416.

Δαμόνῳ | ἀνέθηκε Ἀθαναία[ι] | Πολιάχῳ

νικάῃς | ταυτὰ ἡτ' οὐδὲς || πέποκα τῶν νῦν. 5

Τάδε ἐνίκαθε Δαμ[όνῳ] | τῷ αὐτῷ τεθρίππῳ[ι] |
αὐτὸς ἀνιοχίδων· | ἐν Γαῖαφόχῳ τετράκι[v] || καὶ Ἀθάναια 10
τετ[ράκιν] | κέλευθύνια τετ[ράκιν]. | Καὶ Ποιοῖδαια Δα-
μόνῳ[v] | ἐνίκῃ Ἡέλει, καὶ ἡο κέλ[εξ] | ἡαμ]ᾶ, αὐτὸς ἀνι-
οχίδων || ἐνῆβόῃς ἵπποις | ἡεπτάκιν ἐκ τῶν αὐτῷ | ἵπ- 15
πῶν κέκ τῷ αὐ[τ]ῷ [ἵππῳ.] | Καὶ Ποιοῖδαια Δαμόνῳ |
[ἐ]νίκῃ Θευρίαι ὀκτά[κ]ι[v] || αὐτὸς ἀνιοχίδων ἐνῆβόῃς 20
ἵπποις | ἐκ τῶν αὐτῷ ἵππῶν | κέκ τῷ αὐτῷ ἵππῳ. |
Κὲν Ἀριοντίας ἐνίκῃ || Δαμόνῳ ὀκτάκιν | αὐτὸς ἀνιοχίδων | 25
ἐνῆβόῃς ἵπποις | ἐκ τῶν αὐτῷ ἵππῶν | κέκ τῷ αὐτῷ
ἵππῳ, καὶ || ἡο κέλ[εξ] ἐνίκῃ ἡ[αμᾶ]. | Καὶ Ἐλευθύνια 30
Δαμ[όνῳ] | ἐνίκῃ αὐτὸς ἀνιοχίδων | ἐνῆβόῃς ἵπποις |
τετράκιν. ||

Τάδε ἐνίκαθε Εὐρυμα . . . | . πρᾶτ[α γυν]αικῶν δ | 35
... ἔῃα καὶ κέλ[εξ] μι . . . | ας ἡα . . εν . . ν . . . | .
[ἐνῆ]β[ῳ]ν[τι] ἵππῳ ||

18. Tabulae Heracleenses.

Tabulae aeneae duae repertae partim anno 1732, partim paucos annos post in alveo torrentis quem Salandra (Salandrella) vel Cavone vocant, nunc in museo Neapolitano asservatae.

Saec. IV exeuntis. Litteratura Ionica, quae tamen servavit digammi et spiritus asperi notas. — Mazocchi Commentariorum in Regii Herculanensis musei aeneas tabulas Heracleenses pars I et II Neapoli 1754/55. Franz CIG. 5774/75. Kaibel IG. XIV 645. — Aufrecht-Kirchhoff Die umbr. Sprachdenkmäler II 86 sqq. R. Meister Curt. Stud. 4, 355 sqq. Coll.-Becht. 4629. Cauer² 40/41. Dareste - Haussoullier - Reinach Inscr. jurid. XII.

I.

Ἐφορος Ἀρίσταρχος Ἡρακλείδα· μῆς | Ἀπελλαῖος·
 ἡ πόλις καὶ τοὶ ὀρίσται | Ἐ τρίπους Φιλώνυμος Ζω-
 5 πυρίσκω, | πε καρυκεῖον Ἀπολλώνιος Ἡρακλήτω, || αἰ
 πέλτα Δάζιμος Πύρρω, κν θρῖναξ | Φιλώτας Ἡιστιεῖω, με
 ἐπιστύλιον | Ἡρακλείδας Ζωπύρω Διονύσῳ. |

Ἀνεγράψαν τοὶ ὀρίσται τοῖς ἡαιρεθέντες ἐπὶ τῷς
 χώρῳ τῷς ἡιαρῷς τῷς τῷ Διονύσῳ | Φιλώνυμος Ζω-
 πυρίσκω, Ἀπολλώνιος Ἡρακλήτω, Δάζιμος Πύρρω,
 10 Φιλώτας Ἡιστιεῖω, || Ἡρακλείδας Ζωπύρω, καθά .ιξαν
 καὶ ἐτερμάξαν καὶ συνεμετρήσαν καὶ ἐμερίξαν τῶν Ἡρα-
 κλείων διακνόντων ἐν κατακλήτῳ ἀλῖαι. Ἡιστιεῖω
 δὲ ἀρξαμένοι ἀπὸ τῷ ἀντόμῳ τῷ ἡυπὲρ Πανδοσίας
 ἄγοντος τῷ διατάμνοντος τῷς τε ἡιαρῷς χώρῳ καὶ
 τὰν Ἡιδίαν γὰν ἐπὶ τὸν ἀντομον τὸν ὀρίζοντα τῷς τε
 τῷ Διονύσῳ χώρῳ καὶ | τὸν Κωνέας ἡο Δίῳνος ἐπα-
 15 μύχη. Κατετάμομες δὲ μερίδας τέτορας· || τὰν μὲν πρᾶταν
 μερίδα ἀπὸ τῷ ἀντόμῳ τῷ παρ τὰ Ἡηρώϊδεια ἄγοντος |
 εὖρος ποτὶ τὰν τριακοντάπεδον τὰν διὰ τῶν ἡιαρῶν
 χώρων ἄγῳσαν, | μᾶκος δὲ ἀνωθα ἀπὸ τὰν ἀποροᾶν
 ἄχρι ἐς ποταμὸν τὸν Ἀκιριν, καὶ | ἐγένοντο μετριω-
 μέναι ἐν ταῦται τῇ μερείαι ἐρρηγείας μὲν δι|ακαταίαι
 μία σχοίνοι, σκίρω δὲ καὶ ἀρρήκτω καὶ δρυμῷ Ἡεξα-
 20 καταίαι || τετρώκοντα Ἡεξ σχοίνοι Ἡημίσχοινον· τὰν δὲ
 δευτέραν μερίδα εὖρος ἀπὸ | τᾶς τριακονταπέδῳ ἐπὶ
 τὸν ἀντομον τὸν πρᾶτον, μᾶκος δὲ ἀπὸ τὰν | ἀποροᾶν
 ἄχρι ἐς ποταμόν, καὶ ἐγένοντο μετριωμένοι ἐν ταῦται
 τῇ μερείαι ἐρρηγείας μὲν διακαταίαι Ἡεβδεμήκοντα τρεῖς

10 [ᾠρ]ίξαν ceteri, [ε]ίξαν Meister Brugmann Idg. Forsch.
 11, 99 sq. 11 διακνόντων cf. I 99. II 9.

σχοίνοι, σκίρω δὲ | καὶ ἄρρηκτω καὶ δρυμῷ πεντακαταίαι
 σχοίνοι· || τὰν δὲ τρίταν μερίδα εὖρος ἀπὸ τῷ ἀντόμῳ 15
 τῷ πράτῳ τῷ παρ τὰν τρι|κοντάπεδον ἄγοντος ἐπὶ
 τὸν ἄντομον τὸν δεύτερον ἀπὸ τᾶς τρια|κονταπέδῳ,
 μᾶκος ἀπὸ τὰν ἀποροᾶν ἄχρι ἐς ποταμόν, καὶ ἐγέ|νοντο
 μετριωμένοι ἐν ταύται τᾷ μερείαι ἐρρηγείας μὲν τρια-
 καταίαι | δέκα δύο σχοίνοι ἡμίσχοινον, σκίρω δὲ καὶ
 ἄρρηκτω καὶ δρυμῷ πεντα|καταίαι τριάκοντα ἑπτὰ 30
 ἡμίσχοινον· τὰν δὲ τετάρταν μερίδα εὖρος ἀπὸ | τῷ
 ἀντόμῳ τῷ δευτέρῳ ἀπὸ τᾶς τριακονταπέδῳ ἐπὶ τὸν
 ἄντομον τὸν | ὀρίζοντα τὰν τε ἱαρὰν καὶ τὰν Φιδίαν
 γὰν, μᾶκος δὲ ἀπὸ τὰν ἀποροᾶν | ἄχρι ἐς ποταμόν, καὶ
 ἐγένοντο μετριωμένοι ἐν ταύται τᾷ μερείαι ἐρρη|γείας
 μὲν τριακαταίαι ἡοκτῷ σχοίνοι ἡμίσχοινον, σκίρω δὲ
 καὶ ἄρρηκτω || καὶ δρυμῷ πεντακαταίαι τετρώκοντα μία 35
 ἡμίσχοινον. | Κεφαλὰ πάσας ἐρρηγείας χιλίαι ἑνενή-
 κοντα πέντε σχοίνοι, σκί|ρω δὲ καὶ ἄρρηκτω καὶ δρυμῷ
 δισχιλίαι διακαταίαι Φίκατι πέντε· | τὰν δὲ νᾶσον τὰν
 ποτιγεγενημέναν ἐς τὰν ἄρρηκτον γὰν συνεμε|τρήσαμεν.
 Ἀπὸ ταύτας τᾶς γᾶς ἀπολώλη ἐρρηγείας μὲν τρια-
 καταίαι || τρεῖς σχοίνοι ἡμίσχοινον, σκίρω δὲ καὶ ἄρρηκτω 40
 καὶ δρυμῷ τετρα|κοσῖαι τριάκοντα πέντε σχοίνοι, ἐμ μὲν
 τᾷ πράτῳ μερείαι τᾷ | παρ τὰ Ἡρωίδεια ἐρρηγείας
 μὲν ἑβδεμήκοντα ἑξ|σχοίνοι, σκί|ρω δὲ καὶ ἄρρηκτω
 καὶ δρυμῷ ἑκατὸν ἡογδοήκοντα πέντε σχοί|νοι, ἐν δὲ
 τᾷ τετάρτῳ μερείαι τᾷ παρ τὰ Φιντία ἐρρηγείας μὲν ||
 διακαταίαι Φίκατι ἑπτὰ σχοίνοι ἡμίσχοινον, σκίρω δὲ 45
 καὶ ἄρρη|κτω καὶ δρυμῷ διακαταίαι πεντήκοντα σχοίνοι.
 Κεφαλὰ πᾶ|σας γᾶς ἡᾶς κατεσώσαμεν τῷ Διονύσῳ
 ἑπτακαταίαι τριά|κοντὰ ἡοκτῷ σχοίνοι ἡμίσχοινον·
 ταύταν τὰν γὰν κατεσώσα|μεν ἐγδικαζαμένοι δίκας τρια-

50 κοσταίας τοῖς τὰν ἱαρὰν γὰν Φιδίαν ποῖόντασιν.
 Haύτα ἐμισθώθη ἡα γὰ κατὰ βίω, [ἡόσσα]ν ἡ[α]μὲς
 κατεσώσαμες, τριακατίων μεδίμνων τὸ Φέτος ἡέκαστον, |
 ἡα δὲ πάσα γὰ ἡα τῷ Διονύσω τετρακατίων δέκα με-
 δίμνων κάδ|διχος τὸ Φέτος ἡέκαστον.

Ἔστασαμες δὲ καὶ ὄρωσ ἐπὶ μὲν τὰς | πλευριάδος
 55 ἄνω ἡένα μὲν ἐπὶ τῷ ἀντόμῳ τῷ παρ Πανδοσίαν || τῷ
 παρ τὰ Ηῡρῡίδεια τῷ ὀρίζοντος τάν τε ἱαρὰν γὰν καὶ
 τὰν Φιδίαν | ἀνχωρίζαντες ἀπὸ τὰν ἀποροᾶν ἐς τὰν
 Φιδίαν γὰν, ἡως μὴ καταλυ|μακωθῆς ἀδῡληθειῇ καθῡς
 τοῖ ἐμπροσθα ὄροι, ἄλλον δὲ ἐπὶ τῷ ἀν|τόμῳ τῷ παρ
 τὰ Φιντία ἄγοντος ἐστάσαμες παρ τὰν βυβλίαν καὶ |
 τὰν διῡρυγα ἀνχωρίζαντες ἡωσαύτως ἐς τὰν Φιδίαν
 60 γὰν <ταν>. Ἄλ|λως δὲ ἀντόρωσ τούτοις ἐστάσαμες ἐπὶ
 τὰς ἀμαξιτῷ τὰς διὰ τῷ χα|ράδεος ἀγώσας τὰς παρ
 τὸν δρυμόν, τὰς μὲν στάλας ἐς τὰν ἱαρὰν | γὰν, τῡς
 δὲ ἀντόρωσ ἐς τὰν Φιδίαν γὰν, καταλιπόντες Φικατί-
 πεδον | ἄντομον. Ἔστασαμες δὲ καὶ μεσσόρωσ δύο μὲν
 ἐπὶ τὰς ἡοδῷ τὰς | ἀγώσας ἐκ τε πόλιος καὶ ἐκ Παν-
 65 δοσίας διὰ τῶν ἱαρῶν χώρων, δύο δὲ ἐν ταῖς ἡακρο-
 σκιρίαις· τούτως πάντας ἀν εὔθυωρείαν ἡομολό|γως
 ἀλλάλοις, τῡς μὲν ἐς τὸ ἱαρὸν πλάγος τῷ ἀντόμῳ
 ἐπιγε|γραμμένως ἱαρῶς Διονύσω χώρων, τῡς δὲ ἐν
 τῷ Φιδίαι γὰι ἐπι|γεγραμμένως ἀντόρωσ. Ἡωσαύτως
 δὲ καὶ ἐπὶ τῷ ἀντόμῳ τῷ | παρ τὰ Φιντία ἄγοντος
 70 ἐστάσαμες μεσσόρωσ, δύο μὲν ἐπὶ || τὰς ἡοδῷ τὰς ἐκ
 πόλιος καὶ ἐκ Πανδοσίας ἀγώσας διὰ τῶν | ἱαρῶν
 χώρων, δύο δὲ ἐπὶ τὰν ἡακροσκιριᾶν παρ τὰς τυρείας· |
 τούτως πάντας ἡομολόγως ἀν εὔθυωρείαν τοῖς ἐπὶ τὰς
 ἡοδῷ | τὰς διὰ τῷ χαράδεος ἀγώσας παρ τὸν δρυμόν,
 τῡς μὲν ἐς τὸ ἱαρὸν | πλάγος ἐπιγεγραμμένως ἱαρῶς

Διονύσω χώρων, τὼς δὲ ἐς τὰν Φιδίαν τὰν ἐπιγε- 75
 γραμμένως ἀντόρως, ἀπέχοντας ἀπ' ἀλλήλων ἥως ἤμεν
 Φικατίπεδον ἄντομον. Ἐπὶ δὲ τὰς τριακονταπέδω τὰς
 διὰ τῶν ἡ|αῤῶν χώρων ἀγώσας ἐπὶ μὲν τὰς πλευ-
 ριάδος ἄνω δύο ἀπέχοντας ἀπ' ἀλλήλων τριάκοντα
 πόδας, ἄλλως δὲ ἀντόρως τούτοις ἐπάξαμες παρ | τὰν
 ἡοδὸν τὰν παρ τὸν δρυμὸν ἄγωσαν δύο ἀπέχοντας
 ἀπ' ἀλλήλων || τριάκοντα πόδας· ἐν δὲ μέσσωι τῷ 80
 χώρῳ ἐπὶ τὰς τριακονταπέδω τέ|τορας ἀπέχοντας ἀπ'
 ἀλλήλων ἡαὶ μὲν τριάκοντα πόδας, ἡαὶ δὲ Φίκα|τι· ἐπὶ
 δὲ τῷ ἀντόμῳ τῷ παρ τὰν τριακοντάπεδον δύο ἀπέ-
 χοντας ἀπ' ἀλ|λάλων Φίκατι πόδας καὶ ἄλλως ἐπὶ τῷ
 δευτέρῳ ἀντόμῳ ἀπέχοντας | ἀπ' ἀλλήλων Φίκατι πόδας·
 τούτως πάντας ἀνεπιγρόφως ὀρίζοντας || τὰς μερείας 85
 τὰς ποτ' ἀλλάλως τοῖς μεμισθωμένοις τὼς ἡιαρῶς χώ|ρως.
 Τὼς δὲ πάντας χώρως τὼς τῷ Διονύσω τερμάζοντι τοί
 τε ἀντόμοι | ἡό τε παρ τὰ Ἡηρώϊδεια ἄγων καὶ ἡο παρ
 τὰ Φιντία ἀπὸ τὰν ἀποροᾶν ἄνω|θα ἄχρι ἐς ποταμὸν
 τὸν Ἄκιριν. Ἀριθμὸς ὄρων τῶν ἐστάσαμες τῶν μὲν |
 ἐπὶ τῷ ἀντόμῳ τῷ παρ τὰ Ἡηρώϊδεια ἡεπτὰ σὺν τῷ
 ἐπὶ τὰς πλευριιάδος, || ἐπὶ δὲ τὰς τριακονταπέδω ἡοκτῷ 90
 σὺν τῷ τετρώ<ι>ρῳ, ἐπὶ δὲ τῷ ἀντόμῳ | τῷ τε παρ
 τὰν τριακοντάπεδον καὶ τῷ ἐχομένῳ δύο ἐφ' ἑκατέρῳ,
 ἐπὶ δὲ τῷ | παρ τὰ Φιντία ἡεπτὰ σὺν τῷ παρ τὰν
 βυβλίαν μασχάλαν καὶ παρ τὰν δι|ώρυγα. |

Συνθήκα, Διονύσω χώρων. ||

Ἐπὶ ἐφόρῳ Ἀριστίωνος, μηνὸς Ἀπελλαίῳ, ἡα πόλις 95
 καὶ τοὶ πολιανόμοι α̅ς βότρυς Τίμαρ|χος Νίκωνος, Φ̅ε
 ἄνθεμον Ἀπολλώνιος Ἀπολλωνίῳ καὶ τοὶ ὀρισταὶ Φ̅ε
 τρίπους Φιλώνυ|μος Ζωπυρίσκῳ, π̅ε καρυκεῖον Ἀπολ-
 λώνιος Ἡηρακλήτῳ, αἰ πέλτα Δάζιμος Πύρρῳ, | κν

θρίναξ Φιλώτας Ηιστιείω, με̄ ἐπιστύλιον Ηηρακλείδας
 Ζωπύρω μισθῶντι τῷς ηι|αρώς χώρως τῷς τῷ Διονύσω
 ἔχοντας ἡως ἔχοντι κατὰ βίω, καθὰ τοῖ Ηηρακλείοι
 100 διέ|γνον. Τοῖ δὲ μισθωσαμένοι καρπεύσονται τὸν αἰ
 χρόνον, ἡς κα πρῳγγύως ποτάγων|τι καὶ τὸ μίσθωμα
 ἀποδιδῶντι παρ Φέτος αἰ Πανάμω μηνὸς προτερεῖαι·
 καὶ κ' ἔμπροσθα | ἀποδίνωντι, ἀπάξοντι ἐς τὸν δαμόσιον
 ῥογὸν καὶ παρμετρήσονται τοῖς σιταγέρταις τοῖς | ἐπὶ
 τῶν Φετέων τῷ δαμοσίω χοῖ μεστῷς τῷς χοὺς κριθᾶς
 κοθαράς δοκίμας, ἡοίας κα ἡα γὰ | φέρει· ποτάζοντι δὲ
 πρῳγγύως τοῖς πολιανόμοις τοῖς αἰ ἐπὶ τῶν Φετέων
 105 ἔντασιν παρ || πενταητηρίδα, ἡῶς κα ἐθέλοντες τοῖ
 πολιανόμοι δέκωνται. Καὶ αἶ τινί κα ἄλλωι | παρδῶντι
 τὰν γὰν, ἡάν κα αὐτοὶ μεμισθῶσονται, ἡ ἀρτύσωντι ἡ
 ἀποδύνται τὰν ἐπικαρπίαν, ἂν αὐτὰ τὰ παρῆξονται
 πρῳγγύως ἡοι παρλαβόντες ἡ ἡοῖς κ' ἀρτύσει ἡ ἡοι
 πρι|αμένοι τὰν ἐπικαρπίαν, ἂν ἡὰ καὶ ἡο ἔξ ἀρχᾶς
 μέμισθωμένος. Ἡόστις δὲ κα μὴ ποτάγει πρῳγγύ|ως ἡ
 μὴ τὸ μίσθωμα ἀποδιδῶι κατ τὰ γεγραμμένα, τό τε
 110 μίσθωμα διπλεῖ ἀποτεῖσει τὸ ἐπὶ τῷ Φέ|τεος καὶ τὸ
 ἀμπώλημα τοῖς τε πολιανόμοις καὶ τοῖς σιταγέρταις
 τοῖς αἰ ἐπὶ τῷ Φέτεος, ἡόσσωι κα | μείονος ἀμμισθωθῇ
 παρ πέντε Φέτη τὰ πρᾶτα, ἡότι κα τελέθει ψαφισθὲν ἡάμα
 πὰν τῷ πρᾶτῳ | μισθώματι, καὶ τὰ ἐν τῷ γὰι πεφυτευ-
 μένα καὶ οἰκοδομημένα πάντα τᾶς πόλιος ἔσσονται.

Ἐργάζον|ται δὲ κατ τάδε· ἡο μὲν τὸν πρᾶτον χώρον
 μισθωσάμενος τὸν παρ τὸν ἄντομον τὸν ὑπὲρ Παν-
 δοσί|ας ἄγοντα τὸν παρ τὰ Ηηρώιδα ἄχρι τᾶς τρια-
 κονταπέδω ἀμπέλων μὲν φυτεῦσαι μὴ μείον ἡ δέκα ||

101 <αι> αἶ κ' Meister Kaibel 109 ἀποτεῖσει an ἀποτεῖσει?
 et sic ubique in 3. sg. fut. act. accentus dubius cf. KZ. 32, 545 sqq.

σχοίνως, ἐλαιάν δὲ φυτὰ ἐμβαλεῖ ἐς τὰν σχοῖνον 115
 ἡεκάσταν μὴ μείον ἢ τέτορα ἐς τὰν | δυνατὰν γὰν ἐλαίας
 ἔχεν· αἱ δὲ κα μὴ φάντι τοῖ μεμισθωμένοι δυνατὰν ἤμεν
 ἐλαίας ἔ|χεν, τοῖ πολιανόμοι τοῖ αἰ ἐπὶ τῶν Γετέων
 ἔντες καὶ αἷ τινὰς κα ἄλλως τοῖ πολιανόμοι ποθέ|λωνται
 ἀπὸ τῷ δάμω, ὁμόσαντες δοκιμάζοντι καὶ ἀνανγελίοντι
 ἐν ἀλῖαι θασαμένοι τὰν | γὰν πὸτ τὰν τῶν ἐπιχωρίων.
 Ἐπιμελήσονται δὲ καὶ τῶν ὑπαρχόντων δενδρέων· αἱ
 δὲ τινὰ κα || γῆραι ἢ ἀνέμωι ἐκπέτῳντι, αὐτοῖ ἡέξοντι. 120
 Ταῦτα δὲ πάντα πεφυτευμένα παρῆέξοντι καὶ ἐνδε|διω-
 κότα ἡόσσα ἐν τῇ συνθήκαι γεγράψαται ἐν τῷ πέμπτῳ
 καὶ δεκάτῳ Γέτει ἀπὸ τῷ ποτεχεῖ Γέ|τεος ἢ Ἀριστίων
 ἐφορεῦει· αἱ δὲ κα μὴ πεφυτεύκῳντι κατ τὰ γεγραμμένα,
 κατεδικάσθεν παρ μὲν τὰν | ἐλαίαν δέκα νόμῳς ἀργυρίῳ
 παρ τὸ φυτὸν ἡέκαστον, παρ δὲ τὰς ἀμπέλῳς δύο μνᾶς
 ἀργυρίῳ παρ τὰν | σχοῖνον ἡεκάσταν. Τῶς δὲ πολια-
 νόμῳς τῶς ἐπὶ τῷ Γέτει ποθελομένῳς μετ' αὐτοσαυτῶν
 ἀπὸ τῷ || δάμω μὴ μείον ἢ δέκα ἄνδρας ἀμφίστασθαι, 125
 ἢ κα πεφυτεύκῳντι πάντα κατ τὰν συνθήκαν, | καὶ τῶς
 πεφυτευκότας ἀγγράψαι ἐς δόγμα, ἀνγράφεν δὲ ἡόσσα
 κα πεφυτεύκῳντι· ἂν αὐτὰ δὲ τὰ | καὶ εἷ τινὲς κα μὴ
 πεφυτεύκῳντι κατ τὰν συνθήκαν, ἀνγραψάντῳ καὶ ἐπε-
 λάσθῳ τὰ ἐπιζάμ|α τὰ γεγραμμένα πὸτ τῷ ἄλλῳ
 μισθῳματι. Αἱ δὲ τίς κα ἐπιβῆι ἢ -νέμει ἢ φέρει τι τῶν
 ἐν τῇ ἡιαρᾷ | γᾷ ἢ τῶν δενδρέων τι κόπτῃ ἢ θραύῃ
 ἢ πριῳι ἢ ἄλλο τι σίνῃται, ἡο μεμισθῳμένος ἐγδικαζή|ται 130
 ἡῳς πολίστῳν καὶ ἡότι κα λάβει αὐτὸς ἡέξει.

Τὰς δὲ τράφῳς τὰς διὰ τῶν χώρῳν ρεῳσας καὶ |
 τῶς ρόῳς οὐ κατασκάφοντι οὐδὲ διασκάφοντι τῷ ἡύδατι

115 τέτορα Franz τέτορας Kaibel 120 ἐνδεδιωκότα Roscher Rh.
 Mus. 44, 312 sqq. 130 πολίστων Homolle Bull. corr. hell 15, 627 sqq.

οὐδὲ ἐφέρξοντι τὸ ἡδῶρ οὐδ' ἀφέρξον|τι· ἀνκοθαρίοντι
 δὲ ἡσσάκις κα δέωνται τὰ παρ τὰ αὐτῶν χωρία ῥέοντα·
 οὐδὲ τὰς ἡοδῶς τὰς ἀπο|δεδειγμένας ἀράσσοντι οὐδὲ
 συνῆρξοντι οὐδὲ κωλύσοντι πορεύεσθαι· ἡότι δέ κα
 τούτων τι ποί|ωντι παρ τὰν συνθήκαν, τοὶ πολιανόμοι
 τοὶ ἄες ἐπὶ τῷ Φέτεος ἐπικαταβαλίουσι καὶ Ζαμιώσσοντι, ||
 135 ἄχρι ἡῶ κα ἀφομοιωσῶντι κατ τὰν συνθήκαν. Οὐ κοφει
 δὲ τῶν δεινδρέων οὐδὲ θραυσει οὐδὲ πριωσει | οὐδὲ ἡῆς
 οὐδὲ ἡέν οὐδὲ ἄλλος τήνῃ. Οὐδὲ γαιῶνας θησει παρ
 τῶς ὑπάρχοντας οὐδὲ σαρμευσει, | αἱ μὴ ἡόσσα κα
 ἐν αὐταῖ τῇ γῇ ἡαὶ μεμίσθωται οἰκοδομήται· οὐδὲ
 τοφιῶνας ἐν τῇ ἡιαρῇ γῇ ποιῆσει | οὐδὲ ἄλλον ἑάσει·
 αἱ δὲ μὴ, ὑπόλογος ἑσσήται ἡως τὰν ἡιαρὰν γὰν
 ἀδικίων. Οἰκοδομησῆται δὲ καὶ οἰκίαν ἐν τοῖς χώροις
 τούτοις, βοῶνα, μυχόν, ἀχύριον, τὸν μὲν βοῶνα τὸ μὲν
 140 μάκος Φίκατι καὶ δυῶν ποδῶν, τὸ δὲ εὖρος ἡοκτῶ καὶ
 δέκα ποδῶν, τὸν δὲ ἀχύριον μὴ μείον τὸ μὲν μάκος
 ἡοκτῶ καὶ δέκα ποδῶν, | τὸ δὲ εὖρος πέντε καὶ δέκα
 ποδῶν, τὸν δὲ μυχὸν πέντε καὶ δέκα ποδῶν παντῇ.
 Ταῦτα δὲ παρέξοντι οἰκο|δομημένα καὶ στεγόμενα καὶ
 τεθυρωμένα ἐν τοῖς χρόνοις ἐν ἡοῖς καὶ τὰ δένδρεα
 δεῖ πεφυτευκῆμεν· αἱ | δὲ μὴ, κατεδικάσθεν παρ μὲν τὸν
 βοῶνα Φῆξ μνάς ἀργυρίῳ, παρ δὲ τὸν ἀχύριον τέτορας
 μνάς ἀργυρίῳ, | παρ δὲ τὸν μυχὸν τρεῖς μνάς ἀργυρίῳ.
 Τῶν δὲ ζύλων τῶν ἐν τοῖς δρυμοῖς οὐδὲ τῶν ἐν τοῖς
 145 σκίροις οὐ πωλή|σοντι οὐδὲ κόψοντι οὐδὲ ἐμπρήσοντι
 οὐδὲ ἄλλον ἑάσσοντι· αἱ δὲ μὴ, ὑπολόγοι ἑσσονται κατ
 τὰς ῥήτρας | καὶ κατ τὰν συνθήκαν. Ἐς δὲ τὰ ἐποίκια
 χρήσονται ζύλοις ἐς τὰν οἰκοδομὰν ἡοῖς κα δῆλωνται

καὶ ἐς τὰς | ἀμπέλως· τῶν δὲ ξηρῶν κόψονται ἡόσσα
αὐτοῖς ποτ' οἰκίαν ἐς χρεῖαν· τοῖς δὲ σκίροις καὶ τοῖς
δρυμοῖς χρή|σονται τοὶ μισθωσαμένοι ἂν τὰν αὐτῷ με-
ρίδα ἡέκαστος. Ἡόσαι δέ κα τὰν ἀμπέλων ἢ τῶν
δενδρέων ἀπο|γηράσωντι, ἀποκαταστάσονται τοὶ καρπιζο-
μένοι ἥως ἤμεν τὸν ἴσον ἀριθμὸν ἀεὶ.

Οὐχ ὑπογράφονται || δὲ τῶς χώρως τούτως ἦοι 150
μισθωσαμένοι οὐδὲ τίμαμα ἡοίσονται οὔτε τῶν χώρων
οὔτε τὰς ἐπιοικοδο|μᾶς· αἱ δὲ μῆ, ἡυπόλογος ἐσσήται
κὰτ τὰς ῥήτρας. Αἱ δὲ τίς κα τῶν καρπιζομένων ἄτεκνος
ἄφωνος ἀπο|θάνει, τὰς πόλιος πᾶσαν τὰν ἐπικαρπίαν
ἤμεν. Αἱ δὲ χ' ὑπὸ πολέμῳ ἐγφληθίωσιν ἥωστε μὴ
ἐξήμεν | τῶς μεμισθωμένως καρπεύεσθαι, ἀνῆεῶσθαι τὰν
μίσθωσιν καθά κα τοὶ Ἡρακλείοι διαγνῶντι καὶ μὴ |
ἤμεν ἡυπολόγως μῆτε αὐτῶς μῆτε τῶς πρωγγύως τῶν
ἐν τῇ συνθήκαι γεγραμμένων. Τῶς δὲ πρωγγύ|ως τῶς 155
ἀεὶ γενομένως πεπρωγγυευκῆμεν τῶν τε μισθωμάτων
καὶ τῶν ἐπιζαμιωμάτων καὶ τῶν ἀμ|πωλημάτων καὶ τὰν
καταδικᾶν καὶ αὐτῶς καὶ τὰ χρήματα ἡά κα ἐπιμαρτυ-
ρήσωντι, καὶ μὴ ἤμεν μῆτε ἡάρ|νησιν μῆτε παλινδικίαν
μηδὲ κατ' ἄλλον μηδὲ ἡένα τρόπον τῇ πόλι πράγματα
παρέχεν μηδὲ τοῖς ἡυ|πὲρ τὰς πόλιος πρᾶσσόντασι·
αἱ δὲ μῆ, ἀτελες ἤμεν. Δεύτερος. Ἡο δὲ τὸν δεύτερον
μισθωσάμενος | καρπευσῆται ἀπὸ τὰς τριακονταπέδω
τὰς διὰ τῶν τετρώρων ἀγώσας ἐπὶ τὸν ἄντομον τὸν
πρᾶτον ἡόσ||σος κ' εἴ καὶ πρᾶξει πάντα κὰτ τὰν συνθήκαν 160
καὶ ἡυπόλογος ἐσσήται καὶ αὐτὸς καὶ τοὶ πρωγγυοί,
ἡότι κα | μὴ πρᾶξει κὰτ τὰν συνθήκαν. Τρίτος. Ἡο
δὲ τὸν τρίτον χώρον μισθωσάμενος καρπευσῆται ἀπὸ
τῷ ἀν|τόμῳ τῷ ἀνώτερον τὰς τριακονταπέδω πὸτ τὸν
ἄντομον τὸν δεύτερον ἀπὸ τὰς τριακονταπέδω καὶ |

πραξει πάντα κατ τὰν συνθήκαν καὶ ὑπόλογος ἐσθήται
καὶ αὐτὸς καὶ τοὶ πρωγγύοι, ὅτι κα μὴ πράξει κατ
τὰν συνθήκαν. Τέταρτος. Ὁ δὲ τὸν τέταρτον χώρον
165 μισθωσάμενος πὰρ τε τῶν πολιανόμων τῶν ἐπὶ Ἀρι-
στινῶνος ἐφόρῳ καὶ τῶν ὀριστᾶν καὶ πὰρ τῶν πολια-
νόμων τῶν ἐπὶ Ἀριστάρχῳ τῷ Ηἱρακλείδα ἐφόρῳ ἡ
ἄνθεμα Φιλωνύμῳ τῷ Φιλωνύμῳ, ἡ ἔμβολος Ηἱρα-
κλείδα τῷ Τιμοκράτιος καρπευθήται ἀπὸ τῷ ἀντόμῳ
τῷ τρίτῳ ἀπὸ τᾶς τριακονταπέδῳ ἐπὶ τὸν ἄντομον τὸν
ὀρίζοντα τῶς τε τῷ Διονύσῳ χώρῳ καὶ τὰ Φιντίας
ἡ Κρατίνῳ παμωχεῖ. Ὁ δὲ ἀνθελόμενος ἐργαζήται
τὰ μὲν ἄλλα κατ τὰν συνθήκαν, καθὼς καὶ τῶς λοιπῶς
γέγραπται, τὰς δὲ ἀμπέλως τὰς ὑπαρχώσας ἐργαζήται
170 ἥως βέλτιστα· ἡσσαι δὲ κα τὰν ἀμπέλων ἀπογηρά-
σκωντι, ποτιφυτευσεὶ ἥσπερ αἰ ὑπάρχεν τὸν ἴσον
ἀριθμὸν τᾶν σχοίνων τὸν νῦν ὑπάρχοντα, Εἰκατι
τέτορας σχοίνῳ· αἱ δὲ μὴ, προκαδδεδικάσθῃ δύο μνᾶς
ἀργυρίῳ πὰρ τὰν σχοῖνον ἡκάσταν. Τὰς δὲ ἐλαίας
καὶ τὰς συκίας καὶ τὰ ἄλλα δένδρεα τὰ ἡμέρα τὰ
ὑπάρχοντα πάντα ἐν ταῖ μερίδι ταῦται περισκαφεὶ καὶ
ποτισκαφεὶ καὶ περικοφεὶ τὰ δεόμενα, καὶ αἷ τινὰ κα
γῆραι ἢ ἀνέμῳ ἐκπέτῳντι, ἀποκαταστασεὶ μὴ μείῳ
τὸν ἀριθμὸν τῶν ὑπαρχόντων· ποτιφυτευσεὶ δὲ καὶ
175 ἐλαίας ἢ ἐν ταῖ ψιλᾷ ἡομολόγῳς ποῖων τοῖς ὑπαρχόν-
τασσι δεινδρέοις καὶ τὸν ἀριθμὸν τὸν ἡῖσον καθὼς καὶ
ἐν ταῖ ἄλλαι συνθήκαι γέγραπται. Ὅτι δὲ κα μὴ
πράξει ἡ ἀνθελόμενος κατ τὰν συνθήκαν ἢ μὴ ἐν τοῖς
χρόνοις τοῖς γεγραμμένοις, ὑπόλογος ἐσθήται τοῖς
πολιανόμοις καὶ τοῖς σιταγέρταις τοῖς ἐπὶ τῷ Φέτεος

καθὼς καὶ ἐν ταῖ ἄλλαι συνθήκαι γέγραπται. Αἱ δέ κα τοὶ πολιανόμοι τοὶ αἰ ἐπὶ τῶν Φετέων ἔντες μὴ πρά|ξωντι πάντα κατ τὰν συνθήκαν, αὐτοὶ ὑπολόγοι ἔσσονται κατ τὰν συνθήκαν.

Ἐπὶ τούτοις ἐμισθῶσαν||το τὰν μὲν πράταν μίσθωσιν 180 ἀπὸ τῶν τῷ Ἡρῳῖδα μὲ κιβῳτίον Βορμίων Φιλῳτα πεν-
τήκοντα ἑπτὰ μεδί|μνων κάδδ|χος· πρῳγγυος τῷ σώ-
ματος μὲ κιβῳτίον Ἀρκὰς Φιλῳτα. Τὰν δὲ δευτέραν
μίσθωσιν ἡα | ἔμβολος Δάμαρχος Φιλωνύμω τετρώκοντα
μεδίμνων· πρῳγγυος τῷ σώματος Θεόδωρος Θε|ο-
δώρῳ. Τὰν δὲ τρίταν μίσθωσιν Φε γυῖον Πεισίας
Λεοντίσκω τριάκοντα πέντε μεδίμνων· πρῳγγυος | τῷ
σώματος κν σφαιρωτήρες Ἀριστόδαμος Τὰν δὲ
τετάρταν μίσθωσιν αλ λωτήριον || Φίλιππος Φιλίππῳ δια- 185
κατίων ἑβδεμήκοντα ἡοκτῷ μεδίμνων· πρῳγγυος τῷ
σώματος π̄ε καρυκεῖον | Ἀπολλώνιος Ἡρακλήτῳ. |

Γραμματεὺς Φε γυῖον Ἀριστόδαμος Συμμάχῳ· γα-
μέτρας Χαιρέας Δάμωνος Νεαπολίτας.

II.

Ἐφορος Δάζιμος· ἡα πόλις | καὶ τοὶ ὀρισταὶ Φε τρί-
πους Φιλῳ|νυμος Ζωπυρίσκῳ, π̄ε καρυκεῖον | Ἀπολλῳ-
νιος Ἡρακλήτῳ, αἱ πέλ||τα Δάζιμος Πύρρῳ Ἀθάναι 5
Πολιάδι. |

Ἀνεγράψαν τοὶ ὀρισταὶ τοὶ ἡαιρεθέντες ἐπὶ τῷς
χώρῳς τῷς ἡια|ρῳς τῷς τὰς Ἀθάνας τῷς ἐν Κοῖλαι
Φιλῳνυμος Ζωπυρίσκῳ, Ἀπολλ|ώνιος Ἡρακλήτῳ, Δά-
ζιμος Πύρρῳ, καθὰ ὠρίζαν καὶ συνεμε|τρήσαν καὶ ἑτερ-
μάξαν καὶ ἐμερίζαν τῶν Ἡρακλείων δια||γνόντων ἐν 10
κατακλήτῳ ἀλῖαι. Συνεμετρήσαμες δὲ ἀρξαμένοι | ἀπὸ

τῷ ἀντόμῳ τῷ ἀπὸ Καινᾶν ἄγοντος ἐπὶ τὰν ἡοδὸν
τὰν τρι|ακοντάπεδον τὰν ἐπὶ θάλασσαν ἄγωσαν, καὶ
ἐγένοντο ἀπὸ | τῷ ἀντόμῳ ποτὶ τὰν βουβήτην τὰν διὰ
τῶν γυᾶν ἐκ πόλιος ῥέω|σαν ἑπτὰ γύαι, ἀπὸ δὲ τᾶς
15 βουβήτηος ἐπὶ τὰν τριακοντάπεδον || τρεῖς καὶ δέκα γύαι·
ἀπὸ δὲ τᾶς τριακονταπέδῳ ἐπὶ τὰν τριακον|τάπεδον τὰν
διὰ τῶν τριημιγύων ἄγωσαν, καὶ ἐγένοντο | ἡεννέα
τριημίγυα. Διαβάντες δὲ τὰν τριακοντάπεδον ἐμε-
τρίωμες ποτὶ τὸν Φικατίδειον καὶ ἀπεμετρήσαμες τὸ δέ-
κα|τον τριημίγυον. Τὰ δὲ τρίγυα οὐκ ἐξεποῖον καθὼς
20 τὸ ἀρχαῖον || ἡευρίσκομες γεγεννημένα, ἀλλὰ πενθημίγυον
μόνον κα|τελείπετο ἐκ τῶν δυῶν τριγύων, τὰν δὲ λοι-
πὰν γὰν Φιδίαν | τινὲς ἐπεποίηντο· ταύταν ἀπεκατεστά-
σαμες τᾷ Ἀθάναι | κατὰ τὰ ἀρχαῖα. Ἀπὸ δὲ τῷ Φικα-
τιδεῖ τὰν ἐς ποταμὸν τὸν Ἀκιριν | γὰν ποτιγενομένην
25 τὰν ἐμ μέσσωι τᾶς τε ἑκατομπέδῳ || καὶ τᾶς Ἡρα-
κλείας ἡοδῷ, καὶ ταύταν πάσαν Φιδίαν ἐπεποίηντο | τινες·
καὶ τοὶ μὲν ἐρίζαντες ἀπέστην, τοῖς δὲ ἐδικοῦσάμεθα
δίκας | τριακοσταίας· καὶ ἀποκαταστάσαντες τᾷ θεῷ
κατὰ τὰ ἀρχαῖα ταύ|ταν τὰν γὰν κατεδασσάμεθα καὶ
ὄρωις ἐπάξαμες ἐφ' ἐκάστας τᾶς | μερίδος καὶ ἐποίησα-
30 μες παρ τὸ τριημίγυον τὸ δέκατον πρᾶτον τρί|γυον,
ποτθέντες ποτὶ τὸ πενθημίγυον ἀφ' ὧς κατεσώξαμες
γᾶς ἡῶς|τ' ἤμεν ἐκπλεον εὖρος τρίγυον, μᾶκος ἀπὸ τᾶς
ἑκατομπέδῳ ἄχρι ποτὶ | τὰν Ἡρακλέαν ἡοδὸν ἂν τῶς
ὄρωις, καὶ ἐγένοντο σχοῖνοι ἑκατὸν τρι|ακοντα ἡοκτῷ
ὄρέγματα ἡοκτῷ, ψιλᾶς μὲν ἑκατὸν τριάκοντα τρεῖς
ὄρέγματα Φίκατι | Φῆξ πούς, ἀμπέλων δὲ τέτορες σχοῖνοι
35 ὄρέγματα δέκα ἡὲν πόδες || τρεῖς. Ταῦτα ἡα γὰ ἐμι-
σθώθη τὰν πρᾶταν πενταῖετηρίδα διακοσίων | Φεξήκοντα
ἡεννέα μεδίμνων χοὸς δυῶν χοινίκων. Ἀπὸ δὲ τούτῳ

τῷ | <τῷ> τριγύω ἐμετρήσαμες πὸτ τὸ(ν) Φικατίδειον
 δεύτερον τρίγυον εὐρος ἂν τῷς ὄρωσ, μᾶκος ἀπὸ τᾶς
 ἑκατομπέδῳ ποτὶ τὰν Ἡρακλείαν | ἡοδόν, καὶ ἐγένοντο
 σχοίνοι ἑκατὸν τριάκοντα ἡεννέα, ψιλᾶς μὲν ἡε|κατὸν 40
 Φίκατι τρεῖς σχοίνοι, ἀμπέλων δὲ δέκα ΦεΞ σχοίνοι. Τοῦτο
 τὸ τρί|γυον ἐμισθώθη ΦεΞακατίων ἡεννήκοντα πέντε
 μεδίμνων. | Διαβάντες δὲ τὸν Φικατίδειον ἐποίησαμες
 πράταν μερίδα πᾶρ ἡεκ[α]τόνπεδον, ἐν ἡαὶ ἡα ἀμπε-
 λωργικά, καὶ ἐτάμομες κοινὰν πόθοδον ἐκ τῷ | Φικατι-
 δεῖω πὸτ τὰν οἰκίαν Φικατίπεδον καὶ ἀπὸ τᾶς οἰκίας
 πᾶρ τᾶς ἀμ|πέλως ἄχρι ἐς ποταμὸν ἡοκτάπεδον. Καὶ 45
 ἐμετρίωμες ἀπὸ τῷ Φικατιδεῖω | τὸ ποτ' *Ακιριν ἐπὶ τὰν
 διαστολὰν τὰν πλαγίαν τὰν ἀπὸ τᾶς ποθόδῳ τᾶς κοι-
 νᾶς ἀγώσας ἐς τὰν ἑκατόνπεδον, καὶ ἐγένοντο πεντή-
 κοντα ἡεννέα σχοίνοι ἡημίσχοινον, ψιλᾶς μὲν πεντή-
 κοντα μία ὀρέγματα ἡεπτά, ἀμπέλων δ[ε] | ἡοκτῷ σχοί-
 νοι ὀρέγματα ἡοκτῷ. Ἡαῦτα ἐμισθώθη τετρακατίων
 τεσσαρά[κον]|τα ΦεΞ μεδίμνων καδδίχων τεσσάρων. Δευ- 50
 τέρα μερίς, ἐν ἡαὶ ἡα οἰκία [ἐ]|στί, μᾶκος ἀπὸ τῷ Φι-
 κατιδεῖω ἐπὶ τὰν τράφον τὰν πᾶρ ποταμὸν, εὐρος ἀπὸ
 τῶν ὄ|ρων καὶ τᾶς ποθόδῳ τᾶς ἡοκταπέδῳ τᾶς ἐς πο-
 ταμὸν ἀγώσας ἐπὶ τῷς ὄρωσ, | καὶ ἐγένοντο ΦεΞήκοντα
 τρεῖς σχοίνοι ὀρέγματα δέκα δύο. Ταῦται τᾷ μερίδ[ι] |
 ποτεδασσάμεθα ἀμπέλων τὰν πράταν διαστολὰν τὰν πᾶρ
 τὰν ἑκατόνπε|δον, ἡοκτῷ σχοίνως ὀρέγματα Φεῖκατι ΦεΞ 55
 πόδας δύο, καὶ ἐγένετο ἡα πάσα μερίς | ἡεβδεμήκοντα
 δύο σχοίνοι ὀρέγματα ἡοκτῷ πόδες δύο. Ἡαῦτα ἐμι-
 σθώθη ΦεΞα|κατίων τριάκοντα δυῶν μεδίμνων χοός. Τρίτα
 μερίς μᾶκος ἀπὸ τῷ Φεκατι|δεῖω ἐπὶ τὰν τράφον τὰν
 πᾶρ ποταμὸν, εὐρος ἀπὸ τῶν ὄρων τῶν τᾶς δευτέρας |
 μερίδος ἐπὶ τῷς ὄρωσ, καὶ ἐγένοντο ψιλᾶς μὲν ΦεΞή-

60 κοντα $\Phi\epsilon\Xi$ σχοίνοι $\eta\eta\mu\acute{\iota}\sigma\chi\omicron\iota\gamma\omicron\nu$. Ταῦται τῇ μερίδι ποτε-
 δασσάμεθα ἀμπέλων τὰν δευτέραν διαστολὰν ἀφ'
 ἑκα|τονπέδῳ, $\eta\epsilon\pi\tau\acute{\alpha}$ σχοίνως ὀρέγματα δέκα $\eta\epsilon\pi\tau\acute{\alpha}$, καὶ
 ἐγένετο $\eta\alpha$ πάσα μερίς $\eta\epsilon\beta\delta\epsilon|\mu\acute{\eta}\kappa\omicron\nu\tau\alpha$ τέτορες σχοίνοι
 ὀρέγματα δύο. $\eta\alpha\upsilon\tau\alpha$ ἐμισθώθη $\Phi\epsilon\Xi\alpha\kappa\alpha\tau\acute{\iota}\omega\nu$ τριάκοντα |
 μεδίμνων $\delta\upsilon\omega\acute{\nu}$ καδδίχων $\chi\omicron\iota\nu\acute{\iota}\kappa\omega\nu$ $\delta\upsilon\omega\acute{\nu}$. Τετάρτα μερίς
 μᾶκος ἀπὸ τῷ $\Phi\iota|\kappa\alpha\tau\iota\delta\epsilon\acute{\iota}\omega$ ἐπὶ τὰν τράφον τὰν πὰρ πο-
 65 ταμόν, $\epsilon\upsilon\rho\omicron\varsigma$ ἀπὸ τῶν ὄρων τῶν τᾶς τρι|τας μερίδος
 ἐπὶ τῷς ὄρων καὶ ἐπὶ τὸν ἄντομον τὸν διατάμοντα
 τῷς χώρως, τὸν | ἐτάμομες ἐκ τῷ $\Phi\iota\kappa\alpha\tau\iota\delta\epsilon\acute{\iota}\omega$ ἐς ποτα-
 μὸν κοινὸν πᾶσι χρῆσθαι τοῖς τῷς $\eta\iota\alpha\rho\acute{\omega}\varsigma$ χώρως με-
 μισθωμένοις, καὶ ἐγένοντο $\psi\iota\lambda\acute{\alpha}\varsigma$ μὲν $\Phi\epsilon\Xi\acute{\eta}\kappa\omicron\nu\tau\alpha$ $\eta\omicron\kappa\tau\acute{\omega}$
 σχοίνοι ὀρέγμα|τα δέκα τρία. Ταῦται τῇ μερίδι ποτε-
 δασσάμεθα ἀμπέλων τὰν τρίταν διαστολὰν | ἀφ' ἑκα-
 τομπέδῳ τὰν ποτικλαίγωσαν πὸτ τὰν πόθοδον τὰν $\eta\omicron\kappa$ -
 70 $\tau\acute{\alpha}\pi\epsilon\delta\omicron\nu$, δέκα πέντε || σχοίνως ὀρέγματα $\eta\epsilon\pi\tau\acute{\alpha}$ · ἐγένετο
 $\eta\alpha$ πάσα μερίς $\eta\omicron\gamma\delta\omicron\acute{\eta}\kappa\omicron\nu\tau\alpha$ τρεῖς σχοίνοι ὀρέγμα|τα
 $\Phi\epsilon\acute{\iota}\kappa\alpha\tau\iota$. $\eta\alpha\upsilon\tau\alpha$ ἐμισθώθη $\Phi\epsilon\Xi\alpha\kappa\alpha\tau\acute{\iota}\omega\nu$ τριάκοντα μεδί-
 μνων. Ἀπὸ δὲ τῷ | ἀντόμῳ τῷ διατάμοντος τῷς χώ-
 ρως τῷ ἐς ποταμὸν ἄγοντος τῷ $\Phi\iota|\kappa\alpha\tau\iota\pi\acute{\epsilon}\delta\omega$ ἐμετρίωμες
 μᾶκος μὲν ἐπὶ τὰν $\eta\eta\rho\alpha\kappa\lambda\epsilon\acute{\iota}\alpha\nu$, $\epsilon\upsilon\rho\omicron\varsigma$ δὲ ἀπὸ | τῷ $\Phi\iota$ -
 $\kappa\alpha\tau\iota\delta\epsilon\acute{\iota}\omega$ ἐπὶ τῷς ὄρων τῷς πρᾶτως καὶ κατελίπομες ||
 75 πόθοδον ἐκ τῷ $\Phi\epsilon\iota\kappa\alpha\tau\iota\delta\epsilon\acute{\iota}\omega$ ποτὶ τὰν οἰκίαν $\Phi\epsilon\iota\kappa\alpha\tau\acute{\iota}\pi\epsilon\delta\omicron\nu$,
 καὶ ἐγένετο | $\eta\alpha$ μερίς $\eta\alpha\upsilon\tau\alpha$ $\psi\iota\lambda\acute{\alpha}\varsigma$ $\Phi\epsilon\Xi\acute{\eta}\kappa\omicron\nu\tau\alpha$ δύο σχοί-
 νοι. Ταῦται τῇ μερίδι ποτεδασ|σάμεθα ἀμπέλων τὰν
 πρᾶταν στάσιν τὰν πὸτ τὸν $\Phi\iota\kappa\alpha\tau\iota\delta\epsilon\acute{\iota}\omicron\nu$, $\Phi\epsilon\Xi$ $\sigma\chi\omicron\acute{\iota}\nu\omega\varsigma$
 $\eta\eta\mu\acute{\iota}\sigma\chi\omicron\iota\nu\omicron\nu$, καὶ ἐγένετο $\eta\alpha$ πάσα μερίς $\Phi\epsilon\Xi\acute{\eta}\kappa\omicron\nu\tau\alpha$ $\eta\omicron\kappa\tau\acute{\omega}$
 σχοίνοι $\eta\eta\mu\acute{\iota}|\sigma\chi\omicron\iota\nu\omicron\nu$. $\eta\alpha\upsilon\tau\alpha$ ἐμισθώθη $\eta\omicron\kappa\tau\alpha\kappa\alpha\tau\acute{\iota}\omega\nu$
 80 $\pi\epsilon\nu\tau\acute{\eta}\kappa\omicron\nu\tau\alpha$ $\Phi\epsilon\Xi$ μεδίμνων καδδί|χων τετόρων. Δευτέρα
 μερίς ἀπὸ τῷ $\Phi\iota\kappa\alpha\tau\iota\delta\epsilon\acute{\iota}\omega$, ἐν $\eta\alpha\iota$ $\eta\alpha$ οἰκία ἐστί, | ἀπὸ
 τῷ ἀντόμῳ τῷ ἐς ποταμὸν ἄγοντος μᾶκος ἐπὶ τὰν

Ηηρακλείαν, εὖρος ἀπὸ τῶν ὄρων ἐπὶ τῷς ὄρωσ, καὶ
 ἐγένετο ψιλᾶς πεντήκοντα ἡεννέα | σχοίνοι ηημίσχοινον.
 Ταῦται τᾷ μερίδι ποτεδασσάμεθα ἀμπέλων | τὰν δευ-
 τέραν στάσιν ἀπὸ Φικατιδεῖω, ΦῆΞ σχοίνως ηημίσχοινον,
 καὶ ἐγένετο ἡα πάσα μερίς Φεξήκοντα ΦῆΞ σχοίνοι. 85
 Ηαῦτα ἐμισθῶθη τετρακατίων πεντήκοντα ἡοκτῷ μεδί-
 μνων καδδῖχων δέκα τετόρων δυῶν χοινίκων. Τρίτα
 μερίς ἀπὸ τῷ Φικατιδεῖω πὸτ τὰς ἀμπέλως ἀπὸ τῷ |
 ἀντόμω τῷ ἐς ποταμὸν ἄγοντος μᾶκος ἐπὶ τὰν Ηηρα-
 κλείαν, εὖρος ἀπὸ τῶν ὄρων ἐπὶ τῷς ὄρωσ, καὶ ἐγένετο
 ψιλᾶς Φεξήκοντα τρίς σχοίνοι ηημίσχοινον. Ταῦται τᾷ 90
 μερίδι ποτεδασσάμεθα ἀμπέλων τὰν τρίταν | στάσιν ἀπὸ
 Φικατιδεῖω, ΦῆΞ σχοίνως ηημίσχοινον, καὶ ἐγένετο ἡα
 πάσα μερίς ἡεβδεμήκοντα σχοίνοι. Ηαῦτα ἐμισθῶθη
 τριακατίων ΦῆΞ μεδίμνων καδδῖχων τετόρων. Τετάρτα
 μερίς ἀπὸ Φικατιδεῖω μᾶκος μὲν ἀπὸ τῷ ἀντόμω | τῷ
 ἐς ποταμὸν ἄγοντος ποτὶ τὰν πόθοδον τὰν πὰρ τὰς
 ἀμπέλως ἄγωσαν, || εὖρος ἀπὸ τῶν ὄρων ἐπὶ τῷς ὄρωσ, 95
 καὶ ἐγένετο ψιλᾶς τετρώκοντα ἡοκτῷ | σχοίνοι. Ταῦται
 τᾷ μερίδι ποτεδασσάμεθα ἀμπέλων τὰν τετάρταν στά-
 σιν ἀπὸ Φικατιδεῖω, ΦῆΞ σχοίνως ηημίσχοινον, καὶ ἐγένετο
 ἡα πάσα μερίς πεντήκοντα τέτορες σχοίνοι ηημίσχοι-
 νον. Ηαῦτα ἐμισθῶθη διακατίων τριάκοντα πέντε με-
 δίμνων καδδῖχων δέκα πέντε. Πέμπτα μερίς ἀπὸ Φι-
 κατιδεῖω μᾶκος ἀπὸ τῷ ἀντόμω τῷ ἐς ποταμὸν ἄγον- 100
 τος ποτὶ τὰν πόθοδον τὰν | πὰρ τὰς ἀμπέλως ἄγωσαν,
 εὖρος ἀπὸ τῶν ὄρων ἐπὶ τὰν νᾶσον, καὶ ἐγένετο ψιλᾶς
 Φεξήκοντα τέτορες σχοίνοι. Ταῦται τᾷ μερίδι ποτεδασ-
 σάμεθα ἀμπέλων τὰν πέμπταν στάσιν ἀπὸ Φικατιδεῖω,
 ἡεπτὰ σχοίνως ὀρέγματα δέκα ἡεπτὰ πόδας δύο, καὶ
 ἐγένετο ἡα πάσα μερίς ἡεβδεμήκοντα μία σχοίνοι ὀρέγ- 105

ματα (δέκα) ἑπτὰ πόδες δύο. Haύτα ἐμισθῶθη πεν-
τακατίων ἡογδοήκοντα μεδίμνων καδδίων δέκα πέντε.
Fέκτα μερίς | τὸ ἔγγωνον τὸ παρ τὰς ἀμπέλως τὸ πο-
τικλαῖγον πὸτ τὰν Ἡρακλείαν κα[i] | πὸτ τὸν ποταμόν,
καὶ ἐγένετο ψιλᾶς τριάκοντα σχοίνοι. Ταῦται (ταῖ) με-
ρίδι πο|τεδασσάμεθα ἀμπέλων ἡοκτῶ σχοίνως ἡμισχοι-
110 νον τὰς ἐχομένας τῷ || χωρί[ω καὶ ἐγέν]ετο [ha] πάσα
μερίς τριάκοντα ἡοκτῶ σχοίνοι ἡμισχοινο[v. | Haύτα
ἐμισθῶθη ἡεν]ὸς με[δίμνων]

Dialectus Argolica.

19. Decretum de opibus Minervae.

Lamina aenea olim Romae in collectione comitis Tyskie-
wicz, nunc Rotomagi in collectione Dutuit.

Probabiliter exeuntis saec. VI aut ineuntis saec. V. Litteratura
Argiva. — Froehner Rev. arch. 3. sér. 18, 50 sq. Robert Monum.
ant. dei Lincei 1, 593 sqq. Roehl Imag.² p. 67. M. Fraenkel
IG. IV 554. — Th. Reinach Rev. d. ét. gr. 4, 171 sqq. Blass
Fleckeis. Jhb. 1891, 559 sq. Peppmüller Wochschr. f. klass.
Phil. 1891, 860 sqq. R. Meister Idg. Forsch. Anz. 1, 200 sqq.
v. Wilamowitz Eur. Herakles 2², 103. Danielsson Eranos 1, 28 sqq.

[Θ]ἔσαυρὼν [ῑ: τὼν]: τᾶς : Ἀθαναίας: αἶ τιςτις: | [ἔ
τὰ]ν βολάν: τ[ὰν] ἀνφ' Ἀρίστωνα: ῑ τὸν(ς) συναρτύον-
τας | [ἔ ᾶ]λλον τινὰ ταμίαν εὐθύνοι: τέλος ἔχων: ῑ δι-
κάσ[ζοι] ῑ δικάσζοιτο, : τὼν γρασμάτων: ἡένεκα τᾶς:
5 κατα||θέσιος: ῑ τᾶς: ἀλιάσσιος: τρέτῳ καὶ δαμευέσθῳ:
ένς | Ἀθαναίαν. : Ha δὲ βολὰ ποτελάτῳ: ἡαντιτυχόνσα:
αἶ | δέ κα μέ, : αὐτοῖ: ἐνόχοι ἔντῳ: ένς Ἀθαναίαν.

1 τις <τις> Reinach Blass Danielsson Fraenkel 3 sq. δι-
κάσ[ζων] Robert δικάσ[ζοι] de Friesen apud Danielsson Fraenkel
4 γρασμάτων Solmsen Rhein. Mus. 56, 497 sqq. 5 ἀλιάσσιος
Buck Class. Rev. 19, 244 sq.

20. Titulus Atoti et Argiadae.

Basis marmorea Olympiae effossa.

Circa a. 500. Litteratura Argiva. — E. Curtius Arch. Ztg. 1875, 181. 1876, 47. Roehl IGA. 42. Imag.² p. 68. Dittenberger-Purgold Inschr. v. Olympia 631. — Causer² 55. Prellwitz Coll.-Becht. 3271. — R. Schöll Hist.-phil. Aufs. E. Curtius gewidmet 117 sqq. v. Wilamowitz Lect. epigr. (Göttingen 1885) 12. Studniczka Ath. Mitt. 11, 449 sq.

Ἀτότος : ἐποίφεθε : Ἀργεῖος | κἀργειάδας : Ἡαγε-
λάιδα : τἀργεῖδ.

21. Dedicatio Iunoni facta.

Lapis repertus in Heraeo Argivorum, nunc Athenis in museo.

Saec. ut videtur, V. Litteratura Argiva. — Richardson Amer. journ. of arch. 11, 42 sqq. Fraenkel IG. IV 517.

[H]α στάλα : καὶ ἡο τελαμὸ(ν) | [i]αρά : τὰς Ἡέρας :
τὰς Ἀργε|[i]ας. : ἱαρομνάμονες : τοῖδε | Πυρφαλιῶν :
Δυμᾶνς : ἀφρέτευε, || Ἀλκάμένῃς : Ἡυλλεύς, | Ἀριστόδα-
μος : Ἡυρνάθιος, | Ἀμφίκριτος Πανφύλλας.

22. Titulus de Persei sacello.

Lapis inventus Mycenis in arce.

Probabiliter saec. V ineuntis. Litteratura Argiva. — Tsuntas Ἐφημ. ἀρχ. 1892, 67. Fraenkel IG. IV 493.

Αἱ μὲ δαμιοργία εἶε, τὸς ἱαρομνάμονας τὸς ἐς Περσεῖ
τοῖς γονεῦσι κριτέρας ἔμεν κα(τ) τὰ ΦεΦρεμένα.

τὸς an τὸς? τοσι lapis το(ι)σι Fraenkel

23. Lex de sacrificiis in Asclepieo faciendis.

Lapis erutus in Asclepieo Epidauriorum.

Circa a. 400. Litteratura Ionica, quae tamen servavit spiritus asperi notam et litterae ρ formam vernaculam; στοι-
χηδόν. — Cabbadias Ἐφημ. ἀρχ. 1899, 1 sqq. Fraenkel IG. IV 914. — R. Meister Ber. sächs. Ges. d. Wiss. 1899, 150 sqq. Dittenberger Syll.² 938. L. Ziehen Leges sacrae n. 54.

[Τάπολλωνι θύεν β̂ον ἔρσ|ενα καὶ ἡμονάοις β̂ον
 ἔ|ρσενα· ἐπὶ τ|ο[ὺ] β[ῶ]μοῦ τοῦ] | Ἀπόλλω[νος] τα[ῦ]τα
 5 θ[ύεν κ]|αὶ καλαῖδα ταῖ Λατοῖ κα|ὶ τάρτάμιτι ἄλλαν,
 φερν|ὰν τοῖ θιῶι κριθὰν μέδι|μνον, σπυρῶν ἡμίδιμ|νον,
 10 οἴνου ἡμίτειαν κα|ὶ τὸ σκέλος τοῦ βοῶς το|ῦ πράτου,
 τὸ δ' ἄτερον σκέ|λος τοῖ ἱερομνύμονες | φερόσθῃ· τοῦ
 15 δευτέρου β[ῶ]ος τοῖς ἀοιδοῖς δόντῳ || τὸ σκέλος, τὸ δ'
 ἄτερον σκ|έλος τοῖς φρουροῖς δόν|τῳ καὶ τένδοσθίδια. |
 Τοῖ Ἀσκληπιῶι θύεν β̂ον ἔρσενα καὶ ἡμονάοις ||
 20 β̂ον ἔρσενα καὶ ἡμονά|ις β̂ον θέλειαν· ἐπὶ τοῦ β[ῶ]μοῦ
 τοῦ Ἀσκληπιοῦ θύειν ταῦτα καὶ καλαῖδα. Ἀνθ|έντῳ τοῖ
 25 Ἀσκληπιῶι φερ|νὰν κριθὰν μέδιμνον, σ|πυρῶν ἡμίδιμ-
 μνον, οἴν|ου ἡμίτειαν· σκέλος τῷ | πράτου βοῶς παρ-
 30 θέντῳ τ|[οῖ] θιῶι, τὸ δ' ἄτερον τοῖ ι|[αρο]μνύμονες φ[ε]-
 ρόσθῃ· τ|[οῦ] δε|υτέρῳ τοῖς ἀοιδοῖ|[ς] δόντῳ,] τὸ δ'
 ἄτερον το[ῖς] | φρουροῖς δόντῳ καὶ τέν|δοσθίδια.]

Vs. 1 sqq. recepi supplementa quae L. Ziehen benigne mecum communicavit; ad Τάπολλωνι cf. *Ταίσκλαπιει* IG. IV 1203 (ubi Fraenkel haud recte *Ἥαισκλαπιει*)

Dialectus coloniarum Megaricarum.

24. Dedicatio Selinuntiorum.

Lapidis fragmenta reperta Selinunte in templo Apollinis. Saec. V medii. Litteratura Megarica. — Post alios Bendorff Metopen von Selinunt 27 sqq. Roehl IGA. 515. Imag.² 79. Kaibel IG. XIV 268. — Cauer² 110. Hicks² 34. Bechtel Coll.-Becht. 3046. Dittenberger Syll.² 751. — Sauppe Nachr. Gött. Ges. Wiss. 1871, 605 sqq. Holm Rhein. Mus. 27, 353 sqq. Blass ib. 36, 616 sq.

[Δι]ὰ τὸς θεὸς τό[σ]δε νικόντι τοῖ Σελινον[τίοι]· |

1 Σελινον[τίοι] an Σελινόντιοι?

δι]ὰ τὸν Δία νικῶμες καὶ διὰ τὸν Φόβον [καὶ] | δ[ιὰ]
 Ηἱρακλέα καὶ δι' Ἀπόλλωνα καὶ διὰ Π[οτ]ε[ιδά]να καὶ
 διὰ Τυνδαρίδας καὶ δι' Ἀθ[α]ν[ά]αν καὶ διὰ Μαλοφόρον 5
 καὶ διὰ Πασικ'ρά[τ]ειαν καὶ δι[ὰ] τὸς ἄλλος θεός, [δ]ιὰ
 δ[ὲ] Δία | μάλιστ[α]. Φιλί[ας] δὲ γενομένας ἐν χρυ-
 σ[τέ]ῳ[ι] ἐλά[σα]ντα[ς, τὰ δ'] ὀνόματα ταῦτα κολ[ά]σαν-
 τ[ας ἐς] τὸ Ἀ[π]ολ[λ]όνιον καθθέμεν, τὸ Διὸς προ]- 10
 γρά[ψα]ντες· τὸ δὲ χρυσίον | ἐξέκ[οντα τ]αλάντων ἔμεν.

4 Ἀθ[α]ν[ά]αν Kaibel Dittenberger 7 sq. ἐνχρύσο[ν]
 Holm ἐνχρυσέῳ[ς] Sauppe Kaibel

Dialectus coloniarum Corinthiarum.

25. Tituli sepulcrales Corcyraei.

Lapides reperti Corcyrae.

Probabiliter saec. VI. Litteratura Corinthia.

1. Titulus Menecratis.

Laevorsum uno versu continuo. — Rangabé Ant. Hell. 1
 n. 318. Roehl IGA. 342. Imag.² p. 73. — Kaibel Epigr. gr. 179.
 Cauer² 83. Blass Coll.-Becht. 3188.

Ηυιοῦ Τλασίαφο Μενεκράτεος τόδε σᾶμα, ∴
 Οἶανθέος γενεάν· τόδε δ' αὐτοῖ δᾶμος ἐποίει ∴
 ἔς γὰρ πρόξενφος δάμου φίλος· ἄλλ' ἐνὶ πόντῳ
 ὄλετο, δαμόσιον δὲ καὶ ὄν ρο ∪ ∪ ∪ ∪ ∪ ∴
 Πραξιμένῃς δ' αὐτοῖ γ[αί]ας ἀπὸ πατρίδος ἐνθὼν ∴
 σὺν δάμ[ῳ]ι τόδε σᾶμα κασιγνέτοιο πονέθε.

4 δαμόσιον δὲ κακ[ὸν] προσεδέξατο πῆμα] Philetas apud Ross
 Fleckeis. Jhb. 1854, 535 sqq. δαμοσίῳν δὲ καφῶν ῥόθιον τὸν
 ἔθαφεν] Roehl 6 ἀπὸ τοῦ Schneidewin Gött. gel. Anz. 1845, 984

2. Titulus Arniadae.

Βουστροφηδόν. — Franz Arch. Ztg. 1846, 377 sqq. Roehl IGA. 343. Imag.² p. 74. — Kaibel Epigr. gr. 180. Cauer² 84. Hicks² 2. Blass Coll.-Becht. 3189.

Σάμα τόδε Ἀρνιαδά Χάροπος· τὸν δ' ὄλε|σεν Ἀρῆς
 βαρνάμενον παρὰ ναυσ|ιν ἐπ' Ἀράθθοιο ροφαῖσι
 πολλο|ν ἀριστεύ<τ>οντα κατὰ στονόφε(σ)σαν ἀφυτάν.

1 Ἀρνιαδά Χάροπος· τὸν δ' Blass Ἀρνιαδά· χαροπὸς τόνδ'
 priores 4 ἀριστεύ|οντα Kaibel

3. Titulus Xenvaris.

Laevorsum. — Decharme apud Egger Comptes rendus de l'ac. d. inscr. 1866, 393 sqq. Roehl IGA. 344. Imag.² p. 73. — Kaibel Epigr. gr. 181. Cauer² 85. Blass Coll.-Becht. 3190.

Στάλα ΞενΦάρεος τοῦ Μηείξιός εἰμ' ἐπὶ τύμῳι.

Dialectus Dorica Peloponnesi quae definiri nequit.

26. Titulus Xuthiae.

Tabula aenea inventa ad vicum Piali haud procul a vetere Tegea.

Saec. V exeuntis. Litteratura, ut videtur, Arcadica. — Eustratiades *Ἐφημ. ἀρχ.* 1869, 341 sqq. Kirchhoff Monatsber. Berl. Akad. 1870, 51 sqq. Roehl IGA. 68. Imag.² p. 85. R. Meister Ber. sächs. Ges. d. Wiss. 1896, 266 sqq. — G. Curtius Stud. 2, 450. Fick Bezz. Beitr. 5, 324 sqq. Pischel ib. 7, 335 sqq. Cauer² 10. Müllensiefen De tit. Lacon. dialecto (Diss. phil. Argent. VI) n. 21. R. Meister Coll.-Becht. 4598. Idem, Dorer und Achäer I (Abh. sächs. Ges. d. Wiss. 24, 3) 7 sqq. K. Meister Idg. Forsch. 18, 77 sqq.

Α. Ξουθαίαι : τῷ Φιλαχαῖῳ : διακατί|αι μναῖ. : Αἶ κ'
 αὐτὸς εἶ, ἴτῳ ἀνελέσ|θῳ· : αἱ δέ κ' ἀποθάνει, : τῶν τέκ-
 νων : | ἔμεν, : ἐπεὶ κα πέντε Φέτεα : || ἡβῶντι· : αἱ δέ

Α 2 [ε] τῷ (τὸ) Eustratiades [ζόε, αὐτὸς] Kirchhoff αὐτὸς [ζόε],
 Roehl Cauer [ζόε, αὐτὸς τοῦ] το Müllensiefen εἶ, ἴτῳ R. Meister

κα μὲ γένετα|ι τέκνα, τῶν ἐπιδικατῶν ἔμεν· | διαγνόμεν
δὲ : τὸς Τεγεάτα[ς] | κα(τ) τὸν θεθμόν.

B. Ξουθίαι παρκα(θ)θέκα τῷ Φιλαχα|ῖο τετρακατίαι
μναῖ ἀργυρίῳ. Εἰ μὲν κα Ζόε, αὐτὸς ἀνελέσθῃ· αἱ δὲ
κ|α μὲ Ζόε, τοὶ υἱοὶ ἀνελόσθῃ τοὶ γνε||σίοι, ἐπεὶ κα ἑβά- 5
σονται πέντε Φέτε|α· εἰ δὲ κα μὲ Ζῶντι, ταὶ θυγατέρες |
ἀνελόσθῃ ταὶ γνεσίοι· εἰ δὲ κα μὲ | Ζῶντι, τοὶ νόθοι
ἀνελόσθῃ· εἰ δὲ κα | μὲ νόθοι Ζῶντι, τοὶ 'ς ἄ(σ)σιστα
πόθικ'ες ἀνελόσθῃ· εἰ δὲ κ' ἀνφι(λ)λέγοντ|(ι, τ)οὶ Τε- 10
γεάται διαγνόντῃ κα(τ) τὸν θεθμόν.

6 *πεινετον* Eustratiades π[ε]ν[τ]ε [φ]ε[τ]ῶν Kirchhoff Müllensiefen
π[ε]ν[τ]ε [φ]ε[τ]ῶν Roehl Causer τέκνα, τῶν R. Meister

B 2 *TIETRA*- aes, quod *τετρα*- intellegi vult K. Meister
9 τοὶ 'ς ἄσιστα αὐτ τοὶ 'σάσιστα B. Keil Gött. Nachr. 1899, 148,
το(ς)ἄσ(σ)ιστα priores 10 ἀνφι(λ)λέγοντ(ι cf. n. 36 A 42. D 28 et Idg.
Forsch. Anz. 11, 78; ἀνφιλέγοντ|οι, Τεγεάται K. Meister

B. Insulae maris Aegaei.

Dialectus Theraea.

27. Tituli rupi incisi.

Inventi Therae in rupe prope epheborum gymnasium.

Probabiliter saec. VII. Litteratura Theraea. — Hiller v. Gaer-
tringen IG. XII 3, 536 cum add. in fasc. III. suppl. Blass Coll.-
Becht. 4787. — Kaibel Gött. Nachr. 1901, 509 n. 1.

Πθειδι(π)πίδας ὀιπθε. — Τιμαγόρας καὶ Ἐνπῆρης
καὶ ἐγῶιπθ[ομες]. — Ἐνπυλος τάδε — πόρνος. — Ἐν-
πεδοκλῆς ἐνεφῶπτετο τάδε — φῶρκῆτο μὰ τὸν Ἀπό(λ)λῳ.

πόρνος alia manu adiectum

28. Titulus Aglotelis.

Inventus Therae in monte S. Eliae.

Probabiliter saec. VI exeuntis aut V ineuntis. Litteratura
Theraea. — Hiller v. Gaertringen Hermes 36, 134 sqq. IG. XII 3
suppl. 1324. — Studniczka Gött. gel. Anz. 1901, 545.

Ἀγλῶτέλης πρᾶσις τος ἄγοραν ἡκάδι |
 Κα[ρ]νήια θεον δεῖ[πν]ξεν ἡόνιπαντίδα ||
 5 καὶ Λακαρτῶς.

29. Titulus de sacrificiis matri deorum faciendis.

Lapis repertus prope urbem Theram.

Saec. IV. Litteratura vulgaris. — Goettling Bullet. dell' Inst. Rom. 1841, 57 sqq. Boeckh CIG. 2465 f. Hiller v. Gaertringen IG. XII 3, 436. — Dittenberger Syll.² 630. Blass Coll.-Becht. 4765. L. Ziehen Leges sacrae n. 128.

Οὔροι : γὰς | θεῶν ματρί. | Θεὸς ἀγαθαὶ τύχαι ἀγα-
 5 θοῦ δ' αἰμόνος. Θυσία | Ἀρχίνου· τῷ ἔτ|ει τῷ πρατί-
 10 στ|ωι θύσοντι βοῦν καὶ πυρῶν ἐγ || μεδίμνου : καὶ |
 κριθᾶν ἐγ δύο μεδίμνων καὶ οἶνο|υ μετρητὰν καὶ ἄλλα |
 15 ἐπάργματα ὧν αἱ ὥρ|αι φέρουσιν, μηνὸς Ἀρτε|μισίου
 πέμπται ἱσταμ|ένου καὶ μηνὸς Ὑακινθίου πέμπται ἱστα-
 μένου.

Dialectus Cretica.

30. Leges Gortyniae.

Murus lapideus repertus anno 1884 in alveo rivi molam versantis prope vicum Hagioi Deká loco veteris Gortynae; fragmenta columnarum VIII, IX, XI iam antea innotuerunt.

Probabiliter circa medium saec. V. Litteratura Cretica carens notis litterarum *φει* et *χσι*; *βουστροφηδόν*. — Fabricius Athen. Mitt. 9, 363 sqq. Comparetti Mus. ital. di ant. class. 1, 233 sqq. (ex apographis Halbherri et Fabricii). Id. Monum. antichi dei Lincei 3, 93 sqq. (e novo apographo Halbherri). Roehl Imag.² p. 5 sqq. — Buecheler et Zitelmann Rhein. Mus. 40 Suppl. J. et Th. Baunack Die Inschrift von Gortyn, Leipzig 1885. Blass Fleckeis. Jhb. 1885, 479 sqq. Coll.-Becht. 4991. Dareste-Haussoullier-Reinach Inscr. jurid. XVII. De ceteris commentariis et commentariolis ad illustrandum titulum conscriptis v. Comparetti Mon. ant. l. l. p. IX sqq.; adicienda ex numero recentiorum inprimis commentatio K. Meisteri: Der syntaktische Gebrauch des Genetivs in den kret. Dialektinschr. Idg. Forsch. 18, 133 sqq.

Θιοί. | Ὡς κ' ἐλευθέρῳ ἔ δόλοι μέλλει ἀν|πιμολῆν, I
 πρὸ δίκας μὲ ἄγεν· αἱ δ' ἐ κ' ἄγει, καταδικασάτῳ τῷ
 ἐλευθέρῳ δέκα στατέρανς, τῷ δόλῳ πέντ|ε, ὅτι ἄγει, καὶ 5
 δικασάτῳ λαγᾶσαι | ἐν ταῖς τρισὶ ἀμέραις. Αἱ [δέ] κα |
 μὲ [λαγ]άσει, καταδικαδδέτῳ τῷ μὲν | ἐλευθέρῳ στατέρα,
 τῷ δόλῳ [δα]ρκν|ὰν τ[ἀ]ς ἀμέρας Φεκάστας, πρίν κα λα-
 γάσει· τῷ δὲ κρόνῳ τὸν δι[κ]αστ|ὰν ὁμνύντα κρίνεν. — 10
 Αἱ δ' ἀννίοιτο | μὲ ἄγεν, τὸν δικαστὰν ὁμνύντ|α κρ[ι]-
 νεν, αἱ μὲ ἀποπῶνιοι μαῖτυς. | Αἱ δὲ κα μολᾷ ὁ μὲν
 ἐλεύθε[ρ]ον, || ὁ δ[ὲ] δ]ῶλον, κάρτονας ἔμην | [ῥττο]ι κ' 15
 ἐλεύθερον ἀποπῶνισ|ν. Αἱ δὲ κ' ἀνπὶ δόλοι μολιόντι |
 πῶνιοντες Φὸν Φεκάτερος ἔμ|εν, αἱ μὲν κα μαῖτυς ἀπο-
 πῶνῃ, κ|ατὰ τὸν μαίτυρα δικάδδεν, αἱ | δὲ κ' ἔ ἀνποτέ- 20
 ροις ἀποπῶνιόντι | ἔ μεδατέρῳ, τὸν δικαστὰν ὁμνύντα
 κρίνεν. Ἔ δὲ κα νικαθεῖ ὁ | ἕκῳ, [τ]ὸμ μὲν ἐλεύθερον
 λαγ|άσαι τὰν πέ[ν]τ' ἀμερᾶν, τὸν δὲ δῶ[λ]ον] ἐς κέρανς 25
 ἀποδόμην. Αἱ δὲ | κα μὲ λαγάσει ἔ μὲ ἀποδοῖ, δικακ|
 σάτῳ νικῆν τῷ μὲν ἐλευθέρῳ | πεντέκοντα στατέρανς καὶ
 σ|τατέρα τὰς ἀμέρας Φεκάστ|ας, πρίν κα λαγάσει, τῷ δὲ 30
 δόλῳ | δέκα στατέρανς καὶ δαρκνὰν | τὰς ἀμέρας Φεκά-
 στας, πρίν κ' ἀποδοῖ ἐς κέρανς. Ἔ δὲ κα καταδι|κάκει 35
 ὁ δικαστάς, ἐνιαυτοῖ π|ράδδεθαι τὰ τρίτρα ἔ μείον, |
 πλίον δὲ μέ· τῷ δὲ κρόνῳ τὸν δι|καστὰν ὁμνύντα κρίνεν.
 Αἱ δὲ | κα ναεῦῃ ὁ δῶλος ὁ κα νικαθεῖ|ι, καλίων ἀντὶ μαι- 40
 τύρῳν δυὼν δ|ρομέων ἐλευθέρῳ ἀποδεικσάτ|ῳ ἐπὶ τοῖ
 ναοῖ ὁπῆ κα ναεῦῃ ἔ αὐτὸς ἔ ἄ(λ)λος πρὸ τούτῳ· αἱ

Contuli cum ectypo gypseo in museo archaeologico Bonzensi
 asservato. In distinguendis litteris E et O secutus sum titulos
 recentiores Gortynios, in primis inscriptiones 'muri septentrionalis'.
 I 2 μὲ W. Schulze KZ. 33, 133 sqq., μὲ Heikel Öfversigt af Finska
 Vetenskaps-Societetens Förhandlingar 46 (1903/4), No. 7, 1 sqq.
 16 [ῥττο]ι Blass

45 δέ | κα μὲ καλῇ ἔ μὲ δείκσει, κατισ[[τάτ]ο τὰ ἐ[γρα](μ)-
μένα. Αἱ δέ κα μεδ' | αὐτὸν ἀποδοῖ ἐν τοῖ ἐνιαυτοῖ, |
τὰν ἀπλόονς τ[ι]μάνς ἐπικατ|αστασεῖ. — Αἱ δέ κ' ἀπο-
50 θάνει μ|ολιομένας τὰδ δι[κα]ς, τὰν ἀπλ|όον τιμὰν κατα-
στασεῖ. — Αἱ δ' ἐ κα κοσ[μ]ίον ἄγῃ ἔ κοσμίοντο[ς] ἄλλος,
ἔ κ' ἀποστᾶι, μολῇν, καὶ κ|α νικαθεῖ, κατιστάμῃν ἀπ[.]ς |
55 [. . . .]ς ἄγαγε τὰ ἐγρα(μ)μένα. — || [Τό]ν δὲ νενικα-
II μένο[ν] κα[ι] τὸν κα|||τακείμενον ἄγοντι ἄπατον | ἔμῃν.
Αἱ κα τὸν ἐλεύθερον ἔ | τὰν ἐλευθέραν κάρτει οἴπει,
5 ἐκ' αὐτὸν στατέρανς καταστασεῖ· α|| δέ κ' ἀπεταίρῳ, δέκα·
αἱ δέ κ' ὁ δόλο[ς] τὸν ἐλεύθερον ἔ τὰν ἐλευθέρα|ν, δι-
πλεῖ καταστασεῖ· αἱ δέ κ' ἐλε|ύθερος Φοικέα ἔ Φοικέαν,
10 πέντε | δαρκνάνς· αἱ δέ κα F[ο]ικεὺς Φοικέα || ἔ Φοικέαν,
π[έν]τε στατέρανς. — Ἐνδοθιδίαν δόλαν αἱ κάρτει δα-
μᾶσαιτο, δύο στατέρανς κατασ|τασεῖ· αἱ δέ κα δεδαμν[α]-
15 μέναν πε|δ' ἡμέραν, [ὁ]δελόν, αἱ δέ κ' ἐν νυτ|τί, δύ'
ὁδελόνς· ὀρκιότεραν δ' ἔ|μῃν τὰν δόλαν. — Αἱ κα τὰν
ἐλευθέραν ἐπιπέρεται οἴπεν ἀκε|ύοντος καδεστᾶ, δέκα
20 στατέ|ρανς καταστασεῖ, αἱ ἀποπονήο|| μαίτους. — Αἱ κα
τὰν ἐλευθέραν | μοικίον αἰλεθεῖ ἐν πατρός ἔ ἐν ἀ|δελπιῷ
ἔ ἐν τῷ ἀνδρός, ἐκατὸν | στατέρανς καταστασεῖ· αἱ δέ
25 κ' ἐ|ν ἄ(λ)λῳ, πεντέκοντα· αἱ δέ κα τὰν || τῷ ἀπεταίρῳ,
δέκα· αἱ δέ κ' ὁ δόλος [τὰ]|ν ἐλευθέραν, διπλεῖ κατα-
στασεῖ|· αἱ δέ κα δόλος δόλῳ, πέν|τε. Προφειπάτῳ δὲ
30 ἀντὶ μαιτ|ύρων τριῶν τοῖς καδεσταῖ|ς τῷ ἐναιλεθέντος
ἀλλύεθ|θαι ἐν ταῖς πέντ' ἡμέραις· | τῷ δὲ δόλῳ τῷ πά-
σται ἀντὶ | μαιτύρων δυῶν. — Αἱ δέ κα μ|ὲ ἀλλύσεται,
35 ἐπὶ τοῖς ἐλόν|σι ἔμῃν κρέθθαι ὅπαι κα λεῖοντι. — Αἱ δέ

I 50 κατιστασει lap. 53 ἀπ' [ᾱ]ς | [ᾱμέρα]ς Buech.-Zit. ἀπ' [ᾱς] σ|[ὀμελ](ῆ)ς Comp. 55 νενικαμένῳ Buech.-Zit. II 17 ἐπι-
πέρεται i. e. ἐπιφέρειται Buech.-Zit. 36. 44 δολόσαθθαι Comp.

κα πῶν̄ει δολό|σαθθαι, ὁμόσαι τὸν ἐλό|ντα τῷ πεντῆκον-
ταστατέ|ρῳ καὶ πλίονος πέντον αὐ|τὸν Ἴν αὐτῷι Φέκαστον 40
ἐπ|αριόμενον, τῷ δ' ἀπεταίρῳ | τρίτον αὐτόν, τῷ δὲ Φοικέ|ος
τὸν πάσταν ἄτερον αὐτ|ὸν μοικίοντ' ἐλέν, δολό|σαθθαι δὲ μέ. 45

Αἱ κ' ἀνὲρ [κα]ῖ [γυ]νὰ διακρ[ί]νῶν[τ]αι, τὰ Φὰ α|ὐ-
τὰς ἔκεν, ἅτι ἔκονσ' ἔιε π|ὰρ τὸν ἄνδρα, καὶ τῷ καρπῷ
τ|άνν ἐμίναν, αἱ κ' ἔι ἐς τὸν Φῶ|ν αὐτὰς κρεμάτῶν, κῶτι | 50
κ' ἐνυπάνει τὰν [ἐμίνα]ν ἅτι | κ' ἔι καὶ πέντε στατε-
ρανς, αἱ κ' ὁ ἀ|νὲρ αἴτιος ἔι τὰς κ[ε]ρ|εύσι|ος· α[ἱ] δὲ
πῶνιοι ὁ ἀνὲρ [αἴτι|ος μὲ ἔ]μεν, τὸν δικαστὰν ||| ὁμνύντα 55 III
κρίνεν. Αἱ δὲ τι ἄλλ|ο πέροι τῷ ἀνδρός, πέντε στ|ατέ-
ρανς καταστασεῖ κῶτι | κα πέρει αὐτόν, κῶτι κα παρ|έλει 5
ἀποδότῳ αὐτόν· ὃν δὲ κ' | ἐκσαννέσεται δικάκσαι τ|άν
γυναῖκ' ἀπομόσαι τὰν Ἄρ|τεμιν πὰρ Ἄμυκλαῖον πὰρ
τὰν | Τοκσίαν. Ὅτι δὲ τίς κ' ἀπομο|σάνσαι παρέλει, 10
πέντε στατ|έρανς καταστασεῖ καὶ τὸ κρ|έος αὐτόν. —
Αἱ δὲ κ' ἀλλόττρι|ος συνε(σ)σάδδ̄ει, δέκα στ[ατ]έ|ρανς
καταστασεῖ, τῷ δὲ κρέ|ῖος διπλεῖ ὅτι κ' ὁ δικαστὰς | 15
ὁμόσει συνεσσάκσαι. — | Αἱ ἀνὲρ ἀποθάνοι τέκνα κατ|α-
λιπόν, αἱ κα λ̄ει ἂ γυνά, τὰ Φὰ | αὐτὰς ἔκονσαν ὀπυίεθ-
θα|ι κῶτι κ' ὁ ἀνὲρ δῶι κατὰ τὰ ἐγ|ραμμένα ἀντὶ μαι- 20
τύρῳν τρ|ῖον δρομέων ἐλευθέρῳ· αἱ | δὲ τι τὸν τέκνων
πέροι, ἐνδι|κον ἔμεν. Αἱ δὲ κα ἄτεκνον || καταλίπει, τὰ 25
τε Φὰ αὐτὰς ἔκε|ν κῶτ[ι] κ' ἐν[υ]πάνει [τ]ὰν ἐμ[ί]ν|αν
κα[ἱ] τ|ῷ καρπ[ῷ] τῷ ἐνδ[ο]θεν π|εδὰ τὸν ἐπιβαλλόντ[ων]
μοίρα|ν λακ[έ]ν καὶ τί κ' ὁ ἀνὲρ δῶι αἱ ἐγ|ρατται· αἱ δὲ 30
τι ἄλλο πέροι, ἐνδι|κον ἔμεν. — Αἱ δὲ γυνὰ ἄτεκ|νος
ἀποθάνοι, τὰ τε Φὰ | αὐτὰς τοῖς ἐπιβάλλονσι ἀπ|οδόμ̄εν
κῶτι ἐνύпанε τὰν ἐ|μίναν καὶ τῷ καρπῷ, αἱ κ' ἔι ἐς | 35

τῶν Φῶν αὐτάς, τὰν ἑμίνα|ν. Κόμιστρα αἱ κα λῆι δόμεν |
 ἀνὲρ ἔ γυνά, ἔ Φῆμα ἔ δυόδεκ|α στατέρανς ἔ δυόδεκα
 40 στατ|έρων κρέος, πλίον δὲ μέ. — Αἱ κ|α Φοικέος Φοικέα
 κριθῆι δδο | ἔ ἀποθανόντος, τὰ Φὰ αὐτά|ς ἔκεν· ἄλλο δ'
 αἱ τι πέροι, ἐνδ|ικον ἔμεν.

45 Αἱ τέκοι γυνὰ κ|ε[ρ]ε[ύ]ονσα, ἐπελεύσαι τοῖ ἀ|νδρὶ
 ἐπὶ στέγαν ἀντὶ μαιτ|ύρων τριῶν. Αἱ δὲ μὲ δέκσαι|το,
 ἐπὶ τῇ ματρὶ ἔμεν τὸ τέκ|νον ἔ τράπεν ἔ ἀποθέμεν·
 50 ὀρκ|ιδτεροδ δ' ἔμεν τὸς καδεστ|άνς καὶ τὸς μαίτυρανς,
 αἱ | ἐπέλευσαν. — Αἱ δὲ Φοικέα τέ|κοι κερεύονσα, ἐπε-
 55 λεύσαι | τοῖ πάσαι τῷ ἀνδρός, ὃς ὀ|πυιε, ἀντὶ μαιτύρων
 IV[δυ]ῶν. || Αἱ δὲ κα μὲ δέκσεται, ἐπὶ τοῖ | πάσαι ἔμεν
 τὸ τέκνον τοῖ τ|ᾶς Φοικέας. Αἱ δὲ τοῖ αὐτοῖ αὖ|τιν
 5 ὀπυίοιτο πρὸ τῷ ἐνιαυτ|ῷ, τὸ παιδίον ἐπὶ τοῖ πάσαι |
 ἔμεν τοῖ τῷ Φοικέος. Κόρκιό|τερον ἔμεν τὸν ἐπελεύσαν|τα
 καὶ τὸς μαίτυρανς. — Γ|υνὰ κερεύονσ' αἱ ἀποβάλοι ||
 10 παιδίον πρὶν ἐπελεύσαι κα[τ]|ὰ τὰ ἔ|γγραμμένα, ἐλευθέρῳ
 μὲν καταστασεῖ πεντέκοντα | στατέρανς, δόλῳ πέντε καὶ
 15 Φ|ίκατι, αἱ κα νικαθεῖ. ²Οἱ δὲ κα μ|ὲ [ἔ]ι τ|ις (σ)τέγα ὅπυι
 ἐπελευσε|ῖ, ἔ αὐτὸν μὲ ὀρεῖ, αἱ <αι> ἀποθ|εῖε τὸ παιδίον,
 ἄπατον ἔμεν. — | Αἱ κύσαιτο καὶ τέκοι Φοικ|έα μὲ ὀπυιο-
 20 μένα, ἐπὶ τοῖ τ[ῷ] || πατρὸς πάσαι ἔμεν τὸ τ|έκνον· αἱ δ'
 ὁ πατὴρ μὲ δόοι, ἐπὶ τοῖς τῶν ἀδελπιῶν πάσ|ταις ἔμεν.
 25 Τὸν πατέρα τῶν | τέκνων καὶ τῶν κρεμάτων κ|αρτε-
 ρὸν ἔμεν τὰδ δαίσιος | καὶ τὰν ματέρα τῶν Φῶν αὐ|τάς
 κρεμάτων. Ἄς κα δόδοντι, | μὲ ἐπάνανκον ἔμεν δατέ|θ-
 30 θαι· αἱ δὲ τις ἀταθείῃ, ἀποδ|άτταθθαι τοῖ ἀταμένῳ ἀ|ι
 ἔγγρατται. ²Ε δὲ κ' ἀποθάνει τις, | (σ)τέγανς μὲν τὰνς
 ἐν πόλιν κα|τι κ' ἐν ταῖς (σ)τέγαις ἐνῆι, αἱ|ς κα μὲ Φοι-
 35 κεὺς ἐνΦοικῇ ἐπ|ὶ κόραι Φοικίδων, καὶ τὰ πρόβατα κα|ῖ
 καρτα[ί]ποδα, ἃ κα μὲ Φοικέος ἔ|ι, ἐπὶ τοῖς υἱάσι ἔμεν,

τὰ δ' ἄλ|λα κρέματα πάντα δατέθθαι| καλός, καὶ λανκά-
 νεν τὸς μ|ὲν υἱὺνς ὁπόττοι κ' ἴδντι δύ|ο μοίρανς Fé- 40
 καστον, τὰδ δ|ὲ θυγατέρανς ὁπότται κ' ἴδν|τι μίαν μοί-
 ραν Γεκάσταν. Δ|ατέθ[θ]αι δὲ καὶ τὰ ματρ[ῶ]ια, ἔ || κ' 45
 ἀποθά[ν]ει, αἰπε[ρ] τὰ [πατρῶι'] | ἔ[γραττ]αι. Αἱ δὲ κρέ-
 ματα μὲ εἴ|ε, στέγα δέ, λακὲν τὰθ θ[υ]γατέ|ρας αἱ ἔγρατ-
 ται. — Αἱ δὲ κα λῆ|ι ὁ πατὲρ δδὸς ἰδὼν δόμεν τᾶ|ι ὅπυιο- 50
 μέναι, δότῳ κατὰ τ|ὰ ἐγραμμένα, πλίονα δὲ μέ. — |
 Ὅτεῖαι δὲ πρόθθ' ἔδῳκε ἔ ἐπέσ|πενσε, ταυτ' ἔκεν, ἄλλα
 δὲ μὲ ||| ἀπολαν|κά|νεν. Γυνὰ ὁ[τ]εία κ|ρ'ματα μὲ ἔκει V
 ἔ [πα]τρὸδ δό|ντος ἔ ἀ[δ]ελπιῶ ἔ ἐπισπέν|σαντος ἔ ἀπο-
 λα[κ]όνσα ᾶ|ι ὅκ' ὁ Αἰθ[α]λεὺς (σ)ταρτὸς ἐκοσ|μίον οἱ 5
 σὺν Κύ[λ]λῳ, ταυτ|ας μὲν ἀπολανκάνεν, ταῖδ δὲ πρόθθα
 μὲ ἔ[ν]δικον ἔμ|εν. — Ἔ κ' ἀπ[ο]θάνει ἀνὲρ ἔ γυν|ά, αἱ 10
 μὲν κ' ἔι τέκνα ἔ ἐς τέκνῳν τέκνα ἔ ἐς τουτῶν τέ|κνα,
 τουτος ἔκε[ν] τὰ κρέμα|τα. — Αἱ δὲ κα μέτις ἔι του-
 τῶ|ν, ἀ<α>δελπιοὶ δὲ τῶ ἀποθανόν|τος κέκς ἀδε[λ]πιῶν 15
 τέκν|α ἔ ἐς τουτῶν τέκνα, τουτ|ος ἔκεν τὰ κρέματα. Αἱ
 δὲ κα | μέτις ἔι τουτῶν, ἀδευπιαὶ δ|ὲ τῶ ἀποθανόντος
 κές ταυτ|ᾶν τέκνα ἔ ἐς τῶν τέκνῳν τέ|κνα, τουτος ἔκεν 20
 τὰ κρέμα|τα. — Αἱ δὲ κα μέτις ἔι τουτῶν, | οἷς κ' ἐπι-
 βάλλει ὁπῶ κ' ἔι τὰ κρ|έματα, τουτος ἀναιλέθθαι|. — Αἱ 25
 δὲ μὲ εἶεν ἐπιβάλλοντε|ς, τᾶς Φοικίας οἷτινές κ' ἴδντι
 ὁ κλᾶρος, τούτονς ἔ|κεν τὰ κρέματα. — Αἱ δὲ κ' οἱ |
 ἐπιβάλλοντες οἱ μὲν λει|ῶντι δατέθθαι τὰ κρέματ|α, οἱ 30
 δὲ μέ, δικάσαι τὸν δι|καστὰν ἐπὶ τοῖλ λείονσι δ|ατέθ-
 θαι ἔμ|εν τὰ κρέματα π|άντα, πρίν κα δάττονται. || Αἱ 35
 δὲ κα δικάσαντος τῶ δι|καστᾶ κάρτει ἐνσεῖει ἔ ἄ|γει ἔ
 πέρει, δέκα στατέραν|ς καταστασεῖ καὶ τῶ κρέτ|ος δι-
 πλεῖ. — Τνατῶν δὲ καὶ καρ|πῶ καὶ Φέμας κἀνπιδέμας 40
 κ|ἐπιπολαῖον κρεμάτων, αἱ κα μ|ὲ λείδντι δατέ[(θ)θαι αἱ

ἔγρα[τ]τα[ι, (τὸν) δικαστ]ὰν ὁμύνοντα κρίνα[ι πορτὶ τὰ
 45 μολιόμενα. — [A]ἰ [δ]᾽ ἐ κα κρέματα δατιομένοι | μὲ
 συνγιγνώσκοντι ἀν[πὶ τὰν δαῖσιν, ὄν]εν τὰ κρέμ[α]τα κῶς
 50 κα πλείστον διδ[οῖ] ἀποδομένοι τὰν τιμὰν || δια[λ]ακόν-
 τῶν τὰν ἐπαβο[λ]ὰν Φέκαστος. — Δατιομέ[νοι]δ δὲ κρέ-
 ματα μαίτυρα[ν]ς παρέμ[εν] δρομέανς ἐλε[υθέρ]ονς τρίνς
 VI ἔ πλίανς. ||| Θυγατρὶ ἔ διδοῖ, κατὰ τὰ αὐτά. —

Ἄς κ' ὁ πατέδ δόει, τὸν τῷ πατρὸς κρεμάτων παρ
 5 υἱέος | μὲ ὄνέθθαι μεδὲ καταθίθ[ε]θθαι· ἄτι δὲ κ' αὐτὸς
 πάσεται ἔ ἀπολάκ[ε] ἀποδιδόθθω, | αἶ κα λ[ε]ι. Μεδὲ τὸν
 πατέρα τὰ τῶν τέκνων ἄτι κ' αὐτοὶ πάσον[τ]αι ἔ ἀπο-
 10 λάκοντι, — μεδὲ τὰ τ[ᾶ]ς γυναικὸς τὸν ἄνδρα ἀπο-
 δό(θ)θαι μεδ' ἐπισπένσαι, μεδ' | υἱὺν τὰ τ[ᾶ]ς ματρός. —
 Αἰ δ[έ] τις πρίατο ἔ κατάθειτο ἔ ἐπισπένσαιτο, ἀλλ[α]ἰ
 15 δ' ἔγρατ[τα]ἰ αἰ τάδε τὰ γράμματα ἔγ[ρα]τται, τὰ] μ[ε]ν
 κρέματα ἐπὶ τᾷ ματρὶ ἔμ[ε]ν κέπ[ι] τᾷ γυναικί, ὁ δ' ἀπο-
 20 δόμενος ἔ καταθ[έ]νς ἔ ἐπι[σπέν]σανς τῷ πριαμένῳ | ἔ
 καταθεμένῳ ἔ ἐπισπεν[σ]αμένῳ διπλεῖ καταστα[σ]εῖ καὶ
 τί κ' ἄλλ' ἄτας εἶ, τὸ ἀπ[λ]όον· τὸν δὲ πρόθθα μὲ ἔν-
 25 δικον ἔμ[ε]ν. — Αἰ δὲ κ' ὁ ἀντίμ[ο]λος ἀπομολ[ε]ῖ ἀνπὶ τὸ
 κρ[έ]ος οἱ κ' ἀνπιμολίοντι μ[ε]ν ἔμ[ε]ν τ[ᾶ]ς ματ[ρ]ῶς ἔ τ[ᾶ]ς
 30 γυναικὸς, μολ[ε]ν ὅπ[ε] κ' ἐπ[η]βάλλει, παρ τῷ δικαστᾷ |
 ἔ Φεκάστῳ ἔγρατται. — Αἰ δὲ κ' ἀποθάνει μάτερ τέκνα
 καταλιπό[ν]σα, τὸν πατέρα καρτερὸν ἔμ[ε]ν | τὸν ματρώιδον,
 35 ἀποδό(θ)θαι δὲ μὲ || μεδὲ καταθέμ[ε]ν, αἶ κα μὲ τὰ τέκ[ν]α
 ἐπαινέσει δρομέες ἰόντες. — | [A]ἰ δὲ τις ἀλλ[α]ἰ πρίατο
 ἔ κατ[ά]θειτο, τὰ μὲν κρέματα ἐπὶ τοῖς τέκνοις ἔμ[ε]ν,
 40 τοῖ δὲ πριαμ[έ]νῳ ἔ καταθεμένῳ τὸν ἀποδόμενον ἔ τὸν

καταθέντα τὰν | διπλειαν καταστάσαι τὰς τιμᾶς, καὶ τί
κ' ἄλλ' ἄτας εἶ, τὸ ἀπλόον. Αἱ δέ κ' ἄλλαν ὀπιύει,
τὰ τέκνα [τῶ]ν [μ]ατρῶιδν καρτερόν|ς ἔμην. — 45

Αἷ κ' ἐδ δυσ[μενίανς] πε|ρα[θῆι κ]έκς ἀλλοπολίας ὑπ'
ἀν|άνκας ἐκόμενος κελο[μ]ένῳ τι|ς λύσεται, ἐπὶ τοῖ ἀλλυσα-
μέν|οι ἔμην, πρίν κ' ἀποδοῖ τὸ ἐπιβά|λλον. Αἱ δέ κα μὲ 50
ὁμολογῶντ|ι ἀμπὶ τὰν πλεθὺν ἔ μὲ [κ]ελομέ|[ν]ῳ αὐτῷ
[λ]ύσαθθαι, τὸν δικασ|τὰν ὁμνύντα κρίνεν πορτὶ τὰ ||
μολιόμενα. [Τ]ῷ ἐλευθέρῳ τὸν | δε || ἐπὶ 55 VII
τὰν ἐλευθέραν ἐλθὼν ὀπιύει | ἐλευθέρ' ἔμην τὰ τέκνα, —
αἱ δέ κ' | ἀ ἐλευθέρα ἐπὶ τὸν δῶλον, δῶλ' ἔμ|εν τὰ
τέκνα. — Αἱ δέ κ' ἐς τὰς αὐτ|ᾶς ματρός ἐλεύθερα καὶ 5
δῶλα | τέκνα γένεται, ἔ κ' ἀποθάνει ἀ | μάτερ, αἷ κ' εἶ
κρέματα, τὸνς ἐλε|υθέρωνς ἔκεν. Αἱ δ' ἐλευθέροι | μὲ
ἐκσεῖεν, τὸνς ἐπιβάλλον|τανς ἀναιλέ(θ)θαι. — Α[Τ] 10
κ' ἐκς ἀτ|ορᾶς πρ[ι]άμενος δῶλον μὲ περαιόσει τὰν
φεκσέκοντ' ἀμ|ερᾶν, αἷ τινά κα πρό(θ)θ' ἀδικέ|κεῖ ἔ
ὑστερον, τοῖ πεπαμέν|οι ἔνδικον ἔμην. — 15

Τὰμ πα|[τ]ρῶι[ῶ]κον ὀπιύει(θ)θαι ἀδελπ|ῶι τῷ πατρός
τῶν ἰόντων τοῖ | πρειγ[ί]στῳ. Αἱ δέ κα πλίες πατ|ρῶιδό-
κοι ἴοντι ἀδελπ|ῶι τῷ πατρός, [τ]ῶι ἐπιπρειγίστῳ 20
ὀπιύ|ει(θ)θαι. Αἱ δέ κα μὲ ἴοντι ἀδελπ|ῶι τῷ πατρός,
υἱέδ δὲ ἐκς ἀδελ|πιῶν, ὀπιύει(θ)θαι ἰῶι τοῖ [έ]ς τῷ π|ρει-
γίστῳ. Αἱ δέ κα πλίες ἴοντ|ι πατρῶιδόκοι κυῖέες ἐκς 25
ἀδελ|πιῶν, ἀλλῶι ὀπιύει(θ)θαι τοῖ ἐπὶ τοῖ ἐς [τ]ῷ πρει-
[γί]στῳ. Μίαν δ' | ἔκεν πατρῶι[ῶ]κον τὸν ἐπιβάλλ|λοντα,

VI 45 καρτερόν|ν lap. 46 secutus sum Dar.-Hauss.-Rein.
ἐδ δυσ[μενῶν] περά[σῃ] Buech.-Zit. ἐδ δυσ[μενίανς] περά[σῃ] Buech.-Zit. Baun. 48 κελουμένῳ
Baun. ἐδδυσ . . . : . . . περά[τάς] Comp. 52 ἐλομένῳ Buech.-Zit. Baun. VII 12
Εκσέκοντ lap.

30 πλίαδ δὲ [μ]έ. — Ἄδ δέ κ' ἀνὴρ ὅς ἐστιν ἐπιβάλλον
 ὀπιύειν ἔ | ἅ πατρῷοκος, [σ]τέγαν μὲν, αἶ | κ' ἔει, ἔκεν
 τὰν πατρῷοκον, τὰδ | δ' ἐπικαρπίας παντὸς τὰν ἐμίναν
 35 ἀπολανκάνεν τὸν ἐπιβάλλοντα ὀπιύειν. — Αἱ δέ κ' ἀπό-
 δρομος ἰδὼν ὁ ἐπιβάλλων ὀπιύειν ἐβίον ἐβίονσαν μὲ λῆι
 ὀπιύειν, ἐπὶ τῇ πατρῷόκῳ ἔμε | ν τὰ κρέματα πάντα καὶ
 40 τὸν κ'αρπὸν, πρέιν κ' ὀπιύει. — Αἱ δέ κα | δρομεὺς ἰδὼν
 ὁ ἐπιβάλλων ἐβίονσαν λείονσαν ὀπιύει(θ)θαι μὲ λῆι ὀπιύειν,
 45 μὸλῆν τὸς | καδεστὰν τὸς τὰς πατρῷόκῳ, ὁ δὲ [δ]ι-
 κα[σ]τ[ὰς] δικ[αδδῆ] | τῷ ὀπιύειν ἐν τοῖς δ[υ]οῖς μὲ | νσί.
 Αἱ δέ κα μὲ ὀπιύει αἱ ἔγρα(τ)ται, τὰ κρέματα πάντ'
 50 ἔκονσα | ν, αἶ κ' ἔει ἄλλος, τῷ ἐπιβάλλοντι. — αἱ δ' ἐπι-
 βάλλων μὲ εἶ, τὰς | πυλᾶς τῶν αἰτιόντων ὅτιμ | ι κα λῆι
 ὀπιύει(θ)θαι. — Αἱ δέ κα τῷ | ἐπιβάλλοντι ἐβίονσα μὲ
 55 λῆ | ι ὀπιύει(θ)θαι ἔ ἀνὴρ ὅς ἐστιν ἐπιβάλλων .. ιμ .. ε ...
 VIII ἐν ||| ἅ πατρῷοκος, στέγαμ μὲν, | αἶ κ' ἔει ἐν πόλιν, τὰμ
 πατρῷοκο | ν ἔκεν κᾶτι κ' ἐνῆι ἐν τῇ στέγ | αι, τὸν δ' ἄλ-
 5 λων τὰν ἐμίναν δ | ιαλακόνσαν ἄλλῳ ὀπιύει(θ)θαι τὰς πυλᾶς
 τῶν αἰτιόντων | ὅτιμ | ι κα λῆι. — Ἀποδατέ(θ)θαι δ | ἐ τῶν
 κρεμάτων ἰῶι. — Αἱ δέ μὲ | εἶεν ἐπιβάλλοντες τῇ <παι>
 10 π | ατρῷόκῳ εἶ | ι ἔγρατται, τὰ κρέματα πάντ' ἔκ | ον]σαν
 τὰς πυλᾶς ὀπιύει(θ)θ | αι ὅτιμ | ι κα λῆι. | — Αἱ δέ τὰς
 15 πυλ[ᾶ]ς μέτις λε | ιοι δ[π]ύειν, τὸς καδεστὰν || τὸς τὰς
 πατρῷόκῳ φείπει κ | ατὰ [τὰν πυλ]ᾶν ὅτι οὐ [λῆι δ] | οπιύειν
 τις; καὶ μὲν τίς [κ' ὀ]πιύει, ἐ | ν ταῖς τριάκοντα ἔ | κα
 20 φείπον | τι. αἱ δέ μ(έ), ἄλλῳ ὀπιύει(θ)θαι ὅτιμ | ι κα νύνα-
 ται. — Αἱ δέ κα πατρὸς δόντος ἔ ἀδελπιῷ πατρῷόκος

VII 55 [κα]λ μ[ε] λῆι μέν]εν Buech.-Zit. Baun. [ὄρ]ίμ[α] ὁ
 ἔ[γνοσ]εν Comp. dubitanter, quod non intellego; optime quadraret
 Buecheleri lectio, nisi Comp. affirmaret in lapide ante ε primum
 certissimum vestigiūm ο exstare; equidem in ectypo nihil
 dispicio. VIII 4 ἐμίσαν lap.

γένεται, αἱ λείοντος ὀπιείνῃ οἱ ἔδοκαν μὲ λείοι ὀπιεί(θ)αι,
 αἱ κ' ἐστετέκνονται, διαλλακόνσαν τὸν κρεμάτων αἱ ἐγγρατ- 25
 ται [ἄλλ]οι ὀπιεί(θ)θ[αι τᾶς] [π]υ[λ]ᾶ[ς]. — Αἱ δὲ
 τέκνα μὲ εἶε, πάντ' ἔκονσαν τοῖ ἐπιβάλλον[τ]ι ὀπιεί(θ)-
 θαι, αἱ κ' εἶ, αἱ δὲ μέ, αἱ ἐγγρατ[τα]ι. Ἄνερ αἱ ἀπο- 30
 θάνοι πατρὸς ὅκοι τέκνα καταλιπόν, αἱ κα [λ]εῖ, ὀπιεί(θ)θ
 τᾶς πυλᾶς ὅτιμι κα νύναται, ἀνάγκαι δὲ μέ. Αἱ δὲ
 τέκνα μὲ καταλίποι ὁ ἀποθανόν, ὁ ὀπιεί(θ)θαι τοῖ ἐπι- 35
 βάλλοντι αἱ ἐγγρατ[τα]ι. — Αἱ δ' ὁ ἐπιβάλλον τᾶν πα-
 τρὸς ὅκον ὀπιείν μὲ ἐπίδαμος εἶε, ὁ δὲ πατρὸς ὅκος |
 ὥριμα εἶε, τοῖ ἐπιβάλλοντι ὀπιεί(θ)θαι αἱ ἐγγρατ[τα]ι. — 40
 Πατρὸς ὅκον δ' ἔμην, αἱ κα πατὲρ μὲ εἶ εἶ ἀδελπὸς ἐς
 τὸ αὐ[τῷ] πατρός. Τὸν | δὲ κρεμάτων[ν κα]ρτερὸν ἐμὲν
 τᾶς Φερτα[σ]ία[ς τὸς] πατρός, ὁ [τ]ᾶς [δ' ἐπικαρ]πίας 45
 δια[λ]α[νκᾶ]ν[εν] [τ]ᾶν ἐμίναν, ὁ κ' ἄ[ν]υρ[ος] εἶ. —
 Αἱ δ' ἄν[δ]ρῳ ἰάτται μὲ εἶε ἐπιβάλλον, τὰν πατρὸς ὅκον
 καρτερὰν ἐμὲν τὸν τε κρεμάτων καὶ τὸ καρπὸ, κᾶς 50
 ἄν[δ]ρος εἶ, τράπε(θ)θαι [π]ᾶρ τᾷ ματρί· αἱ δὲ μάτερ
 μὲ εἶε, πᾶρ τοῖς [μ]άτρῳσι τράπε(θ)θαι[ι]. — Αἱ δὲ τις
 ὀπιεί τᾶν πατρὸς ὅκον, ἀλλὰ δ' [ἐγ]γρατ[τα]ι, ὁ πεύθεν 55
 [ἄν]τι κόσμ[ῳ]ν ὁ τὸν ἐπιβάλλονταν. — Ἄνερ αἱ | IX
 κ' ἀποθανὸν πατρὸς ὅκον κατ[α]λίπει, εἶ αὐ[τὰν] εἶ πρὸ
 αὐτᾶς τὸν πατρός εἶ τὸν μάτρῳς καταθέμεν [εἶ 5
 ἀποδό(θ)θαι τὸν | κρεμάτων καὶ] δικαίαν ἐμὲν τᾶν ὄνᾶν
 καὶ τὰν κατ[ά]θεσιν. Αἱ | δ' ἀλλὰ πρί[αι]τό τις κρέματα
 εἶ | κατ[ά]θειτο τὸν τᾶς πατρὸς ὅκον, τ[α] μὲν [κρ]έματα 10
 ἐπὶ τᾷ πατρὸς ὅκῳ ἐμὲν, ὁ δ' ἀποδόμενος εἶ κατ[α]θὲνς
 τοῖ πριαμένῳ εἶ καταθε|μένῳ, αἱ κα νικαθεῖ, διπλεῖ κα-
 ταστασεῖ καὶ τί κ' ἄλλ' ἄτας εἶ, τ[ὸ] ἀπλόον ἐπικατα- 15

στασεῖ — ἀ|ι [τά]δε τὰ γ[ράμμ]ατ[α ἔ]γρατται, τ[ι] ὅ[ν
 δ]ὲ πρό(θ)α μ[ὲ] ἔνδικον ἔμ[εν]. — Αἱ δ' ὁ ἀντίμῳλος
 20 ἀπομ[ὸλ]ίοι|ι ἀ[νπ]ι τὸ κρέος ὃι κ' ἀνπιμῳλῳ|οντι μὲ τὰς
 πατρδιόκῳ [ἔμ]ἔν, | ὁ δ[ικ]αστὰς ὁμνὺς κρινέτῳ· αἱ | δὲ
 νικάσαι μὲ τὰς πατρ[δι]όκ' ὃ ἔμ[ἔ]ν, μῳλ῔ν ὁπ῔ κ' ἐπι-
 βάλλει, ἔ | Φεκάστῳ ἔγρατται. —
 25 Αἱ ἀν[δ]εκσ[άμ]ε[ν]ος ἔ νενικαμένο[ς] ἔ ἐνκ[ι]οιδτὰνς
 ὁπέλῳν ἔ διαβαλόμένο[ς] ἔ διαφειπάμενος ἀπο[θ]ά|νοι ἔ
 τούτῳι ἄλλος, ἐπιμῳλ῔ν αἰο πρὸ τῳ ἐνιαυτῳ· ὁ δὲ δικα|
 30 στὰς δικαδδέτῳ πορτὶ τὰ [ἀ]ποπῳνιόμενα· αἱ μὲν κα
 νίκας ἐπιμῳλ῔ι, ὁ δικαστὰς κῳ μνάμῳν, | αἱ κα δόει καὶ
 35 πολιατεύει, οἱ δὲ μ[αί]τυρες οἱ ἐπιβάλλοντες, ἀνδοκῳδ
 (δ)ὲ κένκοιδτὰν καὶ διαβολῳς κ[α]ὶ διρέσιος μαίτυρες οἱ
 ἐπιβ[ά]λλοντες ἀποπῳνιόντῳ. Ἐ δὲ κ' ἀποφείποντι, δι-
 40 καδδέτῳ ὁμῳσ[αν]τα αὐτὸν καὶ τὸνς μαίτυρ[αν]ς νικ῔ν τὸ
 ἀπλόον. — Υἱὺς α|ἱ κ' ἀνδέκεται, ἄς κ' ὁ πατ῔(δ)
 δόει, | αὐτὸν ἀτέ(θ)θαι καὶ τὰ κρέματα | ἄτι κα πέπα-
 ται. — Αἱ τίς κα πέρα|ι συναλ[λάκ]σει ἔ ἐς πέρ[α]ν
 45 ἐπι|θέντι μὲ ἀποδιδοῖ, αἱ μὲν κ' ἀποπῳνιόντι μαίτυρες
 ἔβιοντιες τῳ ἑκατονστατέρῳ καὶ πλίο|νος τρέες, τῳ μείο-
 50 νος μέττ' ἐς τὸ δεκαστάτερον δύο, τῳ μεί|ονος ἔνδ,
 δικαδδέτῳ πορ[τ]ι τὰ | ἀποπῳ[ν]ιόμενα. Αἱ δὲ μαίτυ-
 ρε[ς] μὲ ἀποπῳνιόειν ἔ κ' ἔ[λ]θεῖ ὁ συ|ναλλάκσανς, ὅτε-
 ρόν κ[α] κέλ῔[τ]αι ὁ | μενπόμενος, ἔ ἀπομόσαι ἔ συν ||

IX 29 aut γιο; ἐπιμῳλ῔ν ἰῳ Comp., quod non intellego,
 αἱ ὁ Blass. 38 ὁμῳσατα lap. ὁμῳσας τὰ αὐτῳν Baun. 42 ἀλέθαι
 Comp. ex apographo Halbh., ut iam antea Fabr., ἔγεθαι Buech.-
 Zit. Baun.; cum ἀλέθαι nihil sit, cum Blassio ἀτέθαι scripsi,
 quod legi posse eotypus demonstrare videtur. 43 sq. π῔ραι ...
 π῔ρ[α]ν Comp. Dar.-Hauss.-Rein. 50 ἔνα lap., quod receperunt
 Buech.-Zit. ἐν<ς> Comp. Baun. Dar.-Hauss.-Rein. Blass 52 ἐ[πι]θ῔ι
 Buech.-Zit., sed spatium duabus litteris sufficere non videtur.

desunt novem versus et decimi apparet tantummodo X
ultima littera ν | κρέος..... 11

..... α]ποδόν|τανς το
..... ματρί || δ' υἱὺν [ἔ̃ ἄνδρα γυναικὶ δόμεν ἐ]κατὸν 15
στα[τ]έρα[νς] ἔ̃ μείον, πλίον δὲ μέ. Αἱ δὲ πλία δοίῃ,
αἷ | κα λείδοντ' οἱ ἐπιβάλλοντες, τ'ὸν ἄργυρον ἀποδόντες
τὰ κρ[έ]ματ' ἐκόντων. — Αἱ δὲ τις ὁπέλδον ἄργυρον ἔ̃ 20
ἀταμένος ἔ̃ μ[ο]λιομένης δίκας δοίῃ, αἱ | μὲ εἴῃ τὰ λοιπὰ
ἄκσια τὰς ἄ|τας, μεδὲν ἐς κρέος ἔ̃μεν τὰν || δόσιν. — 25
Ἄντρ[ο]π[ον] μὲ ὄνέ(θ)θα[ι] κατακείμενον, πρίν κ' ἀλλύ-
σ|εται ὁ καταθένης, μεδ' ἀμπίμ[ο]λον, μεδὲ δέκσα(θ)θαι
μεδ' ἐπισ|πένσα(θ)θαι μεδὲ καταθέ(θ)θαι. Αἱ || δὲ τις 30
τουτῶν τι Φέρκσαι, μεδ|έν ἐς κρέος ἔ̃μεν, αἱ ἀποπ[ο]νί[ο]ιεν
δύο μαίτυρες. — |

Ἄνπανσιν ἔ̃μεν ὁπ[ο] κά τιλ λ[έ]ι. Ἀμπαίνε(θ)θαι δὲ
κατ' ἀγορὰν || καταΦελμένον τῶμ πολιατὰν ἀπὸ τῶ λάθ 35
ὁ ἀπαγορεύοντι. — | Ὁ δ' ἀμπανάμενος δότ[ο] τὰ|ι ἐται-
ρέϊαι τῇ Φῇ αὐτῷ ἱαρῆ|ιον καὶ πρόκοον Φοίνῳ. — Καὶ ||
μέν κ' ἀνέλε|ται πάντα τὰ κρέ|ματα καὶ μὲ συνν[ε]ῖ γνέ- 40
σια τέκνα, τέλλεμ μὲν τὰ θῖνα καὶ | τὰ ἀντρώπινα τὰ
τῷ ἀνπαναμέ|νῳ κἀναιλέ(θ)θαι, ἀπερ τοῖς γ[υ]ν[ε]σίοις 45
ἔγρattai. Αἱ [δ]έ κα μὲ | λ[έ]ι τέλλεν αἱ ἔγρattai, τὰ
κ[ρ]έματα τὸνς ἐπιβάλλοντανς ἔκε|ν. Αἱ δὲ κ' ἔ̃ι γνή-
σ[τ]ια τέκνα τῷ ἀν|παναμένῳ, πεδὰ μὲν τῶν ἐρσ[ο]νδῶν 50
τὸν ἀμπαντόν, ἀπερ αἱ θ[ε]λ[ε]ῖ|αί ἀπὸ τῶν ἀδελπιῶν
λανκά|νοντι· αἱ δὲ κ' ἔρσενες μὲ ἴδ[ο]ν|τι, θελείαι δέ,
[Φ]ισφόμοιρον ἔ̃||[μ]εν τὸν ἀνπαντόν καὶ μὲ ἐ|πάνανκον XI
εμ[ε]ν τέλλεν τ[ᾶ] τ[ῷ] ἀν|παναμένῳ καὶ τὰ κρέμα|τ' ἀναι-
λί(θ)θαι ἄτι κα κατα|λίπε|| ὁ ἀν|πανάμενος· πλῖυι δὲ 5

τὸν | ἀνπαντὸμ μὲ ἐπικῶρῆν. [— Αἱ δ' | ἀπο]θάνοι ὁ
 ἀνπαντὸς γνέσια | τέκνα μὲ καταλιπόν, πὰρ τὸ[νς τ]ῶ
 10 ἀν]παναμένῳ ἐπιβάλλονταν||ς ἀνκῶρῆν τὰ κρέματα. Αἱ
 δ[έ κα | λῆι] ὁ ἀνπανάμενος, ἀποφειπ|άθῃ κατ' ἀγορὰν
 ἀπὸ τῶ λά[ῳ ὁ | ἀπα]γορεύοντι καταφελμέν|ον τῶν
 15 πολιατᾶν, ἀνθέμε[ν δὲ || δέκ]α [σ]τατέρανς ἐδ δικαστ|έ-
 ριον, ὁ δὲ μνάμῳν ὁ τῶ κσενίῳ ἀποδότῳ τοῖ ἀπορρῆθέντι. |
 Γυνὰ δὲ μὲ ἀμπαινέθῃ μεδ' | ἀνέβος. — Κρέ(θ)θαι δὲ
 20 τοῖδδε ᾧ|ι τάδε τὰ γράμματα' ἔγραψε, | τῶν δὲ πρόθθα
 ὁπαῖ τις ἔκει ἔ ἀ|μπαντυῖ ἔ πὰρ ἀμπαντὸ μὲ ἔτ' ἔ|νδι-
 κον ἔμεν. — |

25 Ἄντροπον ὅς κ' ἄγῃ πρὸ δίκας, || αἰεὶ ἐπιδέκε(θ)-
 θαι. — |

Τὸν δικαστᾶν, ὅτι μὲν κατὰ | μαίτυρανς ἔγρατται
 δικάδδ|εν ἔ ἀπόμοτον, δικάδδεν αἱ ἔ|γρατται, τῶν δ' ἀλ-
 30 λῶν ὁμνύντ|α κρίνεν πορτὶ τὰ μολιόμεν|α. — Αἱ κ' ἀπο-
 θάνει ἄργυρον | ὁπέλῳν ἔ νενικαμένος, αἱ μέν κα λείδοντι,
 35 οἷς κ' ἐπιβάλλει | ἀναιλέ(θ)θαι τὰ κρέματα, τὰν ᾧ|ταν
 ὑπερκατιστάμεν καὶ τὸ | ἀργύριον οἷς κ' ὁπέλει, ἐκόντ|ον
 τὰ κρέματα· αἱ δὲ κα μὲ λείδοντι, τὰ μὲν κρέματα ἐπὶ
 40 τοῖς νικάσανσι ἔμεν ἔ οἷς κ' ὁπέλει τὸ ἀργύριον, ἄλλαν
 δὲ | μεδεμίαν ἄταν ἔμεν τοῖς ἐπιβάλλονσι. Ἀ[τ]έ(θ)θαι
 δὲ ὑ|πὲρ μ[έ]ν τῶ [πα]τρὸς τὰ πατροῖα, ὑπὲδ (δ)ὲ τὰς
 45 ματρὸς τὰ μα|τροῖα. — |

Γυνὰ ἀνδρὸς ἃ κα κρίνεται, | ὁ δικαστὰς ὄρκον αἱ
 κα δικάκ|σει, ἐν ταῖς ἑκατι ἀμέραις ἀ|πομοσάτῳ παριόν-
 50 τος τῶ δικα|στᾶ ὅτι κ' ἐπικαλεῖ. Προφ[ε]ιπάτ|ῳ δὲ ὁ

XI 16 πρὸ κσενίῳ Buech.-Zit. Baun. 42 ἄ[γ]εθαι Buech.-
 Zit. Baun. ἀ[λ]έθαι Comp. Dar.-Hauss.-Rein. 50 sq. δὲ ὁ Comp.
 ex apographo Halbh., ipse in ectypo nihil dignosco; ὅτι κ'
 ἐπικαλεῖ, προφ[ε]ιπάτῳ [τὸ ὑπ]άρκων Buech.-Zit. [δ' ὁ ὑπ]άρ-
 κων Baun.

ἄρκων τὰδ (δ)ίκας τᾷ γυναῖκὶ καὶ τοῖ δικαστᾷ καὶ
[τ]οῖ | μ[νᾱ]μονι προτέταρτον ἀντὶ μ[][[αἰτύρων de XII
sunt sedecim versus.] Ματρὶ υἱὸς ἔσ[] ἄ[ν]ερ γυναικὶ | 17
κρέματα αἰ ἔδωκε, αἰ ἔγραπτο πρὸ τῶνδε τὸν γραμμά-
τῶν, || μὲ ἔνδικον ἔμεν· τὸ δ' ὅστερον διδόμεν αἰ ἔγραπ- 20
ται. — |

Ταῖς πατρδιόκοις αἶ κα μὲ | ἴδντι ὀρπανοδικασταί,
αἶς κ' ἀνόροι ἴδντι, κρέ(θ)θαὶ κατὰ || τὰ ἐγραμμένα. — 25
'Οπε . . δέ κ' ἄ | πατρ[οι]ῶκος μὲ ἰόντος ἐπιβάλλοντος
μὲδ' ὀρπανοδικαστᾶν παρ τᾷ ματρὶ τράπεται, τὸν
πάτρῶα καὶ τὸμ μάτ[ρ]ῶα τὸνς ἐγραμμένονς τ[] ἄ κρέματα 30
καὶ τὰν ἐπικαρπίαν ἀρτύεν ὅπαι κα (νύ)νανται κάλ-
λιστα, πρίν κ' ὀπιύεται. 'Οπιύε(θ)θαὶ δὲ δυδδεκαφετία
ἔ | πρεῖ|γνονα. 35

XII 24 ὀπη[ι] δέ κα Fabr. ὀπῆ δέ κ' ἄ Baun. ὀπῆ . . (.) δέ κα
Blaß ὀπε[δ] δέ κ' ἄ Comp.

31. Iusiurandum epheborum Dreriorum.

Lapis inscriptus a quattuor lateribus, repertus in rudibus
veteris Dreriorum oppidi.

Paulo ante a. 220 aut saec. II. Litteratura vulgaris. — Rangabé
Ant. hell. II n. 2477. Dethier Stzber. d. Wien. Akad. 30, 431 sqq.
Halbherr Mus. ital. di ant. class. 3, 657 sqq. — C. F. Hermann Philol.
9, 694 sqq. Vischer Kl. Schr. 2, 104 sqq. Cauer² 121. Danielsson
Epigraphica (Upsala Univ. Arsskr. 1890) 1 sqq. Haussoullier
Rev. de phil. 18, 167 sqq. Dittenberger Syll.² 463. Blass Coll.-
Becht. 4952. P. Deiters De Cretensium titulis publicis quaestiones
epigraphicae (Diss. Bonn. 1904) Sent. IX.

Θεός Ἔ Τύχα. | 'Αγαθαὶ τύχαι. | 'Επὶ τῶν Αἰθαλέων κοσ- Α
μιόντων || τῶν σὺγ Κυαίαι καὶ | Κεφάλωι Πυρωῖ|πίωι Βισίω- 5
νος, | γραμματέος | δὲ Φιλίππου, || τὰδε ὤμοσαν | ἀγελάοι 10
• παν|άζωστοι ἐκα|τὸν ὀγδοή|κοντα· 'Ομνύω || τὰν 'Εστίαν 15
τὰν | ἐμ πρυτανείωι | καὶ τὸν Δῆνα τὸν | 'Αγοραῖον καὶ
τὸν Δῆ|να τὸν Ταλλαῖον || καὶ τὸν 'Απέλλωνα | τὸν 20

Δελφίνιον καὶ | τὰν Ἀθαναίαν τὰν | Πολιοῦχον καὶ τὸν |
 25 Ἀπέλλωνα τὸν Ποίτιον || καὶ τὰν Λατοῦν καὶ τὰν |
 Ἄρτεμιν καὶ τὸν Ἄρεα | καὶ τὰν Ἀφορδίταν καὶ | τὸν
 30 Ἑρμᾶν καὶ τὸν Ἄλιον | καὶ τὰν Βριτόμαρτιν || καὶ τὸμ
 Φοίνικα καὶ τὰν | Ἀμφι[ύ]ναν καὶ τὰν Γᾶν | καὶ τὸν
 Οὐρανὸν καὶ | ἥρωας καὶ ἥρωάσσας | καὶ κράνας καὶ
 35 ποταμους καὶ θεοὺς πάντας | καὶ πάσας· μὴ μὲν ἐγὼ |
 ποκα τοῖς Λυττίοις | καλῶς φρονησεῖν | μήτε τέχνην
 40 μήτε μαχαναῖν μήτε ἐν νυκτὶ | μήτε πεδ' ἄμεραν. Καὶ |
 σπευσίω ὅτι κα δύναμαι | κακὸν τῷ πόλει τῷ τῶν
 B 45 Λυττίων. || Δικᾶν δὲ καὶ πρ[αξί]ων μῆθ' ἐνορκον |
 ἤμην. Καὶ τέλομαι | φιλοδρήριος καὶ | φιλοκνώσιος |
 50 καὶ μήτε τὰμ πόλιν προδωσεῖν | τὰν τῶν Δρηρίων |
 μήτε οὐρεῖα τὰ | τῶν Δρηρίων | μηδὲ τὰ τῷ Κνω[σ] |
 55 σίῳν, μηδὲ ἄνδρας τοῖς πολεμίοις προδω[σ]εῖν μήτε
 60 Δρηρίους μήτε Κνωσίου, μηδὲ στάσιος ἀρξεῖν καὶ |
 65 τῷ στασιζόντι | ἀντίος τέλομαι, | μηδὲ συνωμοσί[α]ς
 συναξεῖν | μήτε ἐμ πόλει | μήτε ἔξοι τᾶς πόλεως μήτε |
 70 ἄλλω συντέλεσθαι· εἰ δὲ τινὰς | κα πύθωμαι συννομ-
 75 νύοντας, | ἔξαγγελίῳ τοῦ | κόσμου τοῖς πλῆ[θ]υσιν. Εἰ
 δὲ τάδε | μὴ κατέχοιμι, | τοὺς τέ μοι θεοὺς, | τοὺς ὤμοσα,
 80 ἐμ[μ]άνιας ἤμην || πάντας τε καὶ πάσας, καὶ κακίστω |
 85 ὀλέθρῳ ἐξόλλυσθαι αὐτός τε | καὶ χρεῖα τὰμά, || καὶ
 C μήτε μοι γᾶν | καρπὸν φέρειν || [μήτε μοι γ]υναῖκας |
 90 [τίκτει]ν κατὰ φύ[σιν μήτ]ε πάματα· || [εὐορκί]οντι δέ
 μοι | [τοὺς] θεοὺς, τοὺς | [ὤμοσα,] ἰλέους ἦμεν | [καὶ
 95 πολ]λὰ κάγαθὰ | δι[δό]μ[ε]ν. Ὅμνῶ δὲ || τὸς αὐτὸς
 θεοὺς· | ἥ μὲν ἐγὼ τὸν κόσμον, αἶ κα μὴ ἔξορκίζοντι

29 Βριτόμαρτιν? 77 Γε lap., em. Blass 77 sqq. cf. tit. Cretici Amer. Journ. of Archaeol. II ser. 5 (1901), 398 vs. 11 sqq. ἔμ(μ)ανιν ἤμεν αὐτοῖς τὰν Ἀθαναίαν 89 [μήτ]ε πάματα Wilhelm Arch.-epigr. Mitt. 20, 91 [πάντα] ἐπ' ἅματα Dittenberger

τὰν ἀγέ|λαν τοὺς τόκα ἐ|γδυομένους τὸν | αὐτὸν ὄρ|κον, 100
 τόν|περ ἄμες ὁμωμό|καμες, ἐμβαλεῖν ἐς τὰν βωλάν,
 αἶ || κα ἀποστάντι | τοῦ μηνὸς τοῦ Κο|μνοκαρίου ἢ τοῦ | 105
 Ἀλ|ιαίου· ἃ δὲ β[ω]λὰ | πραξάντων ἐκα|στον τὸν κοσ- 110
 μί|οντα στατήρας | πεντακοσίους | ἀφ' ἃς κα ἐμβάλῃ ||
 ἀμέρας ἐν τριμήνῳ· || αἱ δὲ λισσὸς εἴη, | ἀγγραψάν- 115
 των | ἐς Δελφίνιον, | ὅσσα κα μὴ πρά|ξοντι χρήματα, ||
 τοῦνομα ἐπὶ πατρὸς | καὶ τὸ πλήθος τοῦ ἀρ|γυρίου ἔξο- 120
 νομαίνοντες· ὅτι δέ κα πρά|ξοντι, ταῖς ἐταιρείαισιν ||
 δασσάσθωσαν ταῖς | ἐμ πόλει καὶ αἶ πεί | τινεν οὐρεύ- 125
 ωντι Δρήριοι. ||| Αἱ δὲ μὴ πρά[ξαι]|εν ἃ βωλά, αὐ[τοῖ] || D
 τὰ διπλόα ἀ[ποτει]|σάντων· πρα[ξάν]|των δὲ οἱ ἐρευ- 130
 ταὶ | οἱ τῶν ἀνθρωπίνων | καὶ δασσάσθωσαν || ταῖς ἐται- 135
 ρείαισιν | κατὰ ταυτά. |

Τὰδε ὑπομνάμα|τα τᾶς Δρηρίας χώρας | τᾶς ἀρχαίας
 τοῖς || ἐπιγινομένοις ἀζώ|στοις. Τόν τε ὄρ|κον ὁμνύμεν | 140
 καὶ κατέχειν. | Καὶ οἱ Μιλάτιοι || ἐπεβώλευσαν | ἐν τᾷ 145
 νέαι νε|μονῆται τᾷ πό|λει τᾷ τῶν Δρη|ρίων ἔνεκα τᾶς ||
 χώρας τᾶς ἀ|μᾶς, τᾶς ἀμφι|μαχόμεθα. | Νικατῆρ | τᾶς 150
 ἀγέλας | || Καὶ ἐλαίαν ἐ|καστον φυτεύ|ειν καὶ 155
 τεθραμ|μέναν ἀποδεί|ξαι· ὃς δέ κα μὴ || [φ]υτεύσει, ἀπ[ο]- 160
 τεισεῖ στα|τήρας πεν|τήκοντα.

118 πράξοντι Dethier πράξωντι Halbherr

Dialectus Rhodia.

32. Decretum Camirensium.

Lapis effossus Camiri, nunc in museo Britannico.

Saec. IV aut III. Litteratura vulgaris. — Newton Transact. of the R. Society of Literat. 11, 435 sqq. Greek inscr. in the Brit. mus. II 351. Hiller v. Gaertringen IG. XII 1, 694. — Martha Bull. corr. hell. 4, 143 sqq. Cauer² 176. van Gelder Coll.-Becht. 4118. Dittenberger Syll.² 449.

Ἔδοξε Καμιρεῦσι τὰς κτοίνας τὰς Καμιρέων τὰς |
 ἐν τᾷ νάσῳ καὶ τὰς ἐν τᾷ ἀπείρῳ ἀναγράψαι πάσας |
 καὶ ἐχθέμειν ἐς τὸ ἱερὸν τᾶς Ἀθαναίας ἐστάλαι | λιθί-
 5 ναι χωρὶς Χαλκῆς· ἐξήμειν δὲ καὶ Χαλκῆταις || ἀναγρα-
 φήμειν, αἱ καὶ χρήζωντι. Ἐλέσθαι δὲ ἄνδρας | τρεῖς
 αὐτίκα μάλα, οἵτινες ἐπιμεληθησεῦντι ταύτας τᾶς πρά-
 ξιος ὡς τάχιστα καὶ ἀποδωσεῦνται | τῷ χρήζοντι ἐλα-
 χίστου παρασχεῖν τὴν στάλαν | καὶ τὰς κτοίνας ἀνα-
 10 γράψαι καὶ ἐγκολάσαι ἐν τᾷ στάλλαι καὶ στάσαι ἐν
 τῷ ἱερῷ τᾶς Ἀθάνας καὶ περιβολιβύσαι ὡς ἔχη ὡς
 ἰσχυρότατα καὶ κάλλιστα. Τὰ δὲ τελεύμενα ἐς ταῦτα
 πάντα τὸν ταμίαν παρέχειν. | Ἐγ δὲ ταυτᾶν τᾶν κτοι-
 νᾶν ἀποδεικνύειν τοὺς | κτοινάτας μαστρὸν ἐν τῷ ἱερῷ
 15 τῷ ἀγιωτάτῳ || ἐν τᾷ κτοίνοι κατὰ τὸν νόμον τὸν
 τῶν Ῥοδίων | τοῦτοι δὲ συνλεγέσθων ἐν Καμίρῳ εἰς
 τὸ | ἱερὸν τᾶς Ἀθαναίας, ὅκα τοι ἱεροποιοὶ παραγ-
 γ[έλλ]ωντι, καὶ ἀθρεόντω τὰ ἱερὰ τὰ Καμιρέων [τὰ δα-
 μο]τελῇ πάντα, αἱ τι

Dialectus Coa.

33. Praecepta de sacrificiis faciendis.

Lapides exstantes in oppido Co.

Saec. IV exeuntis aut III ineuntis. Litteratura Ionica. —
 Ex Patoni apographis Hicks Journ. of Hell. stud. 9, 324 sqq.
 (C iam antea editum ab Hauvette-Besnault et Dubois Bull. corr.
 hell. 5, 216 sqq.) Paton-Hicks Inscr. of Cos 37—39. Müllensiefen-
 Bechtel Coll.-Becht. 3636—3638. v. Prott Leges Graec. sacrae
 I 5—7. Dittenberger Syll.² 616—618.

A.

(Sex primi versus et septimus excepto fine ad-
 8 modum mutilati.) ἐς δὲ [τ]ᾶν [ἀγορ]ᾶν ἐλάντω Πάμ-
 φυλοι πρᾶτοι, ἐν ἀγορᾷ δὲ σ[υ]μμί[σχη]ντι, ὁ δὲ

ιερεὺς κα[θ]ήσθω [πὰρ] τ[ὰν] τράπεζαν ἔχων τὰ[ν] ||
 φιά[λ]α[ν] τὰν ἱεράν, τοὶ δὲ ἱερ[οποιοὶ] ἐκατ[ερῷ] τᾶς 10
 τραπέζας. Π[άμ]φυλοι δὲ ἐπελάντω βοῦς[ς] τρεῖς τοῦς
 [κ]αλλι[σ]τους, αἱ μ[έ]γ κα | τοῦτ[ω]γ κριθῇ τις· αἱ [δὲ
 μή, Ὑλλεῖς τρ]εῖς ἐλάντω, αἱ μ[έ]γ [κα τ]οῦτ[ω]γ κριθῇ
 τις· αἱ δὲ [μή, Δυμᾶνες τρε]ῖς τοὺς [λ]οιπούς, α[ἱ] μ[έ]γ
 κα τούτ[ω]γ κριθῇ τις· α[ἱ] δὲ μή, ἀτέρους] ἐλάντω ἐς
 τὰν ἀγ[ορ]ᾶν καὶ ἐπελάντω κατὰ ταῦτά, αἱ μ[έ]γ κα 15
 τούτ[ω]γ κριθῇ τ[ις]· α[ἱ] δὲ μή, τρίτον ἐπελάντω καὶ
 ἀτ[έ]ρους· αἱ δὲ κα τούτ[ω]γ κρι[θῇ] | μηδεῖς, ἐπικρί-
 νονται βοὺν ἐκ χιλιασ[τ]ύος ἐκάστας· ἐλά[σα]ντες δὲ
 τούτους συμμίσγον[τι τοῖς] ἄλλοις· καὶ εὐθὺς κρίν[ον]τι
 καὶ εὐχονται καὶ ἀποκαρῦ[σσουν]τι· ἔπειτα ἐπελάντ[ω
 αὖ]τις κατὰ ταῦτά. Θύεται δέ, αἱ μ[έ]γ κα ὑποκ[ύψ]ει, 20
 ταῖ Ἰστίαι· θύ[ει] δὲ γ[ε]ρεαφόρος βασιλέων καὶ ἱερὰ
 παρέχει καὶ ἐπιθύει ἱερὰ ἐξ [ῥ]ιέκτου, γέρη δὲ λαμ-
 βάνει τὸ δέρμα καὶ τὸ σκέλος, ἱεροποι[οὶ] δὲ [σ]κέ-
 λος, τὰ δὲ ἄλλα κρέα τᾶς πόλιος. Τὸν δὲ κριθέντα
 τ[ῶι] | Ζηνὶ κάρυκες ἄγοντι ἐς ἀγοράν· ἐπεὶ δέ κα ἐν
 ταῖ ἀγοραῖ ξω[ν]τι, ἀγορεύει οὐ κα ἦι ὁ βοὺς ἢ ἄλλος 25
 ὑπὲρ κήνου ἐνδέξιο[ς]· Κ[ῶι]οις παρέχω τὸ[μ] βοὺν,
 Κῶιοι δὲ τιμὰν ἀποδόντω <το> ταῖ Ἰστιά[ι]. | Τιμώντω
 δὲ προστάται ὁμόσαντες παραχρῆμα· ἐπεὶ δέ κα τι[μα-
 θῇ], ἀναγορευέτω ὁ κάρυξ ὀπόσ[ου] κα τιμαθῇ]. Τουτῷ δὲ
 ἐλ[άντ]ω πα[ρ]ὰ τὰν Ἰστίαν τὰν Ταμίαν, καὶ ὁ [τοῦ] Ζηνὸς
 ἱερεὺς στέπτει καὶ [ἐκ]σπένδει κύλικα οἴνου κεκραμένου 30
 [π]ρὸ τοῦ [βοός]· ἔπειτα ἄγοντι τὸ[μ] βοῦν καὶ τὸν
 καυτὸν καὶ [φ]θοῖας ἐπτά καὶ μέλι καὶ στέμμα· ἐξά-
 γοντ[ε]ς δὲ καρύσσουντι εὐφάμιαν, κην[εῖ] δὲ . . .]ίσαντες
 τὸμ βοὺν κα[θ]αίρονται θαλλῶι καὶ [κλ]αδί· τοὶ δὲ

[βασιλῆς κ]αρπῶντι τὸμ μέγ χοῖ[ρ|ον] καὶ τὰ σπλάγχνα
 35 ἐπὶ τοῦ βωμοῦ ἐπι[σπένδ]οντες μελίκρατον, ἔ[ντε]ρα
 δ]ὲ [ἐ]κπλύναντες παρὰ τὸ[μ βωμὸν καρπ]ῶντι· ἐπεὶ δέ
 κα καρπω[θήι, | να]π[οίας] ἐπισπενδέτω μελίκ[ρατον, κά-
 ρυξ δ]ὲ καρυσσέτω ἑορτάζ[εν | Ζηνὸς Π]ο[λιή]ο[ς] ἐνιαύτια
 ὠραῖα ἐ[ορτάν· ἱερεὺς] δὲ τοῖς ἐντέροις ἐπιθυέ[τω | θ]ύῃ
 καὶ [τοὺς] φθοῖας καὶ σπονδὰ[ν ἄοινο]ν καὶ κεκραμέναν
 καὶ στέ[μμα. Με|τ]ὰ τοῦτο δὲ ἰόντω παρ τοὺς ἱεροποι[οὺς]
 40 ἐς τὸ οἶκημα τὸ δαμόσιον ἱα[ρεῦ]ς καὶ κάρυκες, ἱερο-
 ποιοὶ δὲ Ξενιζό[ντω τὸν ἱ]ερῇ καὶ τὸς κάρυκας τ[αύτ|α]ν
 τὰν νύκτα· ἐπεὶ δέ κα σπονδὰς ποιήσ[ο]νται, αἰρέ-
 σθω ὁ ἱαρεὺς[ς] | . ι . η τῶν ἱεροποιῶν βοδὸς τοῦ θυομένου
 τῷ Ζηνὶ τῷ Πολιῇ, καὶ προ[αγορ]ε[υ]έτω ἀγνεύεσθαι
 γυναικὸς καὶ ἀ[νδρὸ]ς ἀντὶ νυκτός· τοὶ δὲ κάρυ[κες |
 αἰρ]είσθω σφαγῇ τοῦ βοδὸς ὃς κα χρήζωντι ἡτύων, καὶ
 45 προαγορευέ[τω || τῷ αὐ]λητῇ τῷ αἰρεθέντι κατὰ ταυτά.
 Τῇ αὐτῇ ἀμέραι Διονύσῳ [Σκ|υλλίτ]αι χοῖρος καὶ
 ἔριφος· τοῦ χοίρου οὐκ ἀποφορά· θύει δὲ ἱερεὺς κ[αἰ
 ἱερ]ὰ παρέχει· γέρη φέρει δέρμα σκέλος.

Ἰκάδι βοὺς ὁ κριθεὶς θύεται Ζηνὶ [Πο|λιή]ι καὶ
 ἔνδορα ἐνδέρεται· ἐφ' ἐστίαν θύεται ἀλφίτων ἡμίεκτον,
 ἄρτο[ι δ|ύ]ο ἐξ ἡμίεκτου — ὁ ἄτερος τυ[ρ]ώδης — καὶ
 50 τὰ ἔνδορα· καὶ ἐπισπένδει ὁ ἱε[ρ]εὺς τούτοις οἶνου
 κρατῆρας τρεῖς· γέρη τοῦ βοδὸς τῷ ἱερῇ δέρμα κ[αἰ
 σκ|έ]λος· ἱερὰ ἱαρεὺς παρέχει [τ]ε καὶ ἥπατος ἡμισυ καὶ
 κοιλίας ἡμ[ισυ,] | θυαφόρῳ δὲ τοῦ σκέλεος τοῦ τῶν
 ἱεροποιῶν [δίδ]οται ἀκρίσχιον, [ν]|ώτου δίκρεας, ὑπώ-
 μαια, αἱματίου ὀβελὸς τρικύλιος, Νεστορίδαι[ς] | ν[ώ]του

44 (α)ύτων Bechtel; nec tamen offensioem habet contractio vocalium εα in hac dialecto, cf. H. Barth De Coorum tit. dial. (Diss. Basileae 1896) 47. 119

δίκρεας, ἱατροῖς κρέας, αὐλητῶι κρέας, χαλκέων καὶ κερα-
[μέ|ω]ν ἑκατέροις τὸ κεφάλαιο[ν, τὰ δὲ ἄλλα κρέα τὰς 55
πόλιος. Ταῦτα δὲ πάντα] | ἀπ[οφέ]ρεται ἐκτὸς τοῦ τε-
μένους. Τῶι] αὐτῶι ἀμέραι Ἀθαναῖαι Πο[λιὰ]|δι οἷς
κυεῶσα· θύει δὲ ἱε[ρεὺς καὶ] ἱερὰ παρέχει· γέρη λαμ-
βάνει δ[έρ|μ]α καὶ σκέλος.

Ἐνάται Με[λάν]ια Διονύσῳι Σκυλλίται χοῖρος [καὶ
ἔ|ρ]ιφος· τοῦ χοίρου οὐκ ἀποφορά· θύει ἱερεὺς καὶ ἱερὰ
παρέχει· γέρη [λα|μ]βάνει δέρμα καὶ σκέλος. 60

Ἐβδόμαι ἀνομέν[ου] ἔςς Ἀλκῆιδας Δ[άμα]|τρι οἷς
τέλεως καὶ τελέα κυεῶσα· τούτων οὐκ ἀποφορά· κύλι-
κες [καί|ναί] δύο δίδονται· θύει ἱερεὺς καὶ ἱερὰ παρέχει·
γέρη δὲ οὖατα.

Ἐκχτα[ι | Διονύσῳι] Σκυλλίτα[ι χοῖρος καὶ ἔριφος]·
τοῦ χοίρο[υ οὐκ ἀποφορά· θύει | ἱ]ε[ρε]ῦς κ[αὶ ἱερὰ
παρέχει

B.

[θύει ἱαρεὺς | καὶ ἱερὰ παρέ]χει· γέρη λαμβάνει
δέρμα καὶ σκέλη. ∴ Τ[ῶι αὐτῶι] ἀμέραι Ῥέαι οἷς κυεῶσα
καὶ ἱερὰ, ὄσσαπερ τοῦ Πεδαγειτν[ύο]|υ γέγραπται· τού-
των οὐκ ἀποφορά· θύει ἱαρεὺς καὶ ἱερὰ παρέχε[ι· γ]|ῆρη 5
λαμβάνει δέρμα.

Δεκάται Ἦραι Ἀργεῖαι Ἐλείαι Βασιλείαι δάμ|αλις
κριτά, κρινέσθω δὲ μὴ ἐλάσσονος ἐωνημένα πεν[τ]|ῆ-
κοντα δραχμῶν· θύει ἱαρεὺς καὶ ἱερὰ παρέχει· γέρ[η]
λαμβά[νει] | δέρμα καὶ σκέλος· ταύτας ἀποφορά· ἔνδορα
ἐνδέρεται, καὶ θύ[εται] | ἐπὶ τῶι ἰστίαι ἐν τῶι ναῶι τὰ
ἐνδορα καὶ ἐλατῆρ ἔξ ἡμιέκτου [σπ]|υρῶν· τούτων οὐκ 10
ἐκφορὰ ἐκ τοῦ ναοῦ.

Ἐνδεκάται Ζηγὶ Μαχα|νήι βοὺς κρίνεται τὸ ἄτερον
ἔτος, ἐφ' οὗ κα ἔωντ[ι] Κ[α]ρνεῖαι, κα[θά|π]ερ τοῦ Βατρο-

μίου τῷ Ζηνὶ τῷ Πολιῇ κρίνεται, κα[ι] χο[ῖ]ρος προ-
καυτεύεται καὶ προκαρύσσεται καθάπερ τῷ Πολιῇ.

Δυωδε[κ]άται Ζηνὶ Μαχανῇ οἷες τρεῖς τέλει καὶ
15 βοῦς ὁ κριθεὶς τὸ ἄτερον ἔτος, ἐφ' οὗ κα ἔωντι Καρ-
νεῖαι, τὸ δὲ ἄτερον ἔτος οἷες [τ]ρεῖς τέλει· ταῦτα
θύει ἱαρεὺς ὁ τῶν δώδεκα θεῶν καὶ ἱερὰ παρέχει·
τούτοις προθύεται παρ τὸν κο[ιν]ὸν ἃ φέροντι Φυλεο-
μ[α]χ[ι]δαὶ ἀλφίτων ἡμίεκτον, οἴνου τετάρταν· γέρη δὲ
20 Φυλεομ[α]χιδαις δίδονται τοῦ βοὸς ὀπλά, ταρσός, τῶν δὲ
οἰῶν τὸ ὤμον ἔξ οὗ ἃ θεομοιρία τάμνεται κα[ι] τὸ
στῆθος· γέρη λαμβάνει ὁ ἱαρεὺς σκέλη καὶ δέρματα·
Ταῖ αὐταῖς ἀμέραι Ἀθαναί[αι] Μαχα[νί]δι δάμαλις κριτὰ
τὸ ἄτερον ἔτος, ἐφ' οὗ κα ἔωντι Καρνεῖα[ι], τὸ δὲ ἄτε-
ρον ἔτος οἷς τελέα· θύει ἱαρεὺς καὶ ἀπορραίνεται θα-
λ[ά]σσαι· τούτων οὐκ ἀποφορά· [θύ]στρα δίδεται ταῖ
25 θεῷ ἐλαί[ο]υ τέτορες κοτυλαί, οἴνου τετάρτα, πρόχοι
καιναὶ δύο καὶ κύλ[ι]κες καιναὶ τρεῖς· [τ]ο[ῖς] οἷς
τὰ πόλιν ὠνεῖσθαι δάμ[αλιν]·
. . . [δρ]αχμ . . . υ . . . τα . . .

C.

Τε[τράδι] ἔξ εἰκάδος | [τοῖς ἥρω]σιν οἷ[ες] τρεῖς <οἷε>
τέλει [θύ]ονται κατὰ φυλ[άς], ὃ μὲν τῶν Ὑλλέων
παρὰ τὸ Ἡρακλεῖον, ὃ δὲ τῶν Δυμά[ων] παρὰ τὰ Ἀνα-
5 ξίλεια, ὃ δὲ τῶν Παμφυλέων ἐν Σιταί· παρὰ τὸ Δαμά-
τριον· [ἐπὶ] τούτων ἐκάστω ἱερὰ, οὐλομέ[τριον] ἡμίεκτον
ἐκατέρων καὶ κύλικες καιναὶ τρεῖς ἐ[κ]άστω καὶ πίναν
ἐκάστω· ταῦτα παρέχοντι τοῖς ἱα[ρ]ῇ καὶ θύοντι.

Τρίται ἀνομένου Ἡρακλεῖ ἐς Κο[νίσσαλον] ἀρῆν καυτός.
10 Ταῖ αὐταῖς ἀμέραι Ἡρακλεῖ ἔς Κονί[σαλον] βοῦς· τοῦ-

τον θύει ὁ ἱαρεύς, τῷ δὲ | [θεῶι ἰ]ερὰ δίδοται κριθᾶν
τρία ἡμέδιμνα καὶ σπυ|[ρ]ῶν τρεῖς τεταρτῆς καὶ μέλιτος
τέτορες κοτυλ|εαὶ καὶ τυροὶ οἶσοι δυῶδεκα καὶ ἰπνὸς
καινὸς καὶ φρ|[υτά]νων ἄχθος καὶ ξυλέων ἄχθος καὶ
οἴνου τρία || ἡμίχοα.

15

IV. DIALECTI DORICAE SEPTENTRIONALES.

Dialectus Locrorum.

34. Lex Locrorum Hypocnemidiorum de colonia Naupactum mittenda.

Tabula aenea inventa in oppido Galaxidi loco veteris
Oeantheae.

Probabiliter prior saec. V pars. Litteratura Locrica. —
Oikonomides *Ἐποικία Λοκρῶν γράμματα* Athenis 1869. Roehl
IGA. 321. Imag.³ p. 22. Dittenberger IG. IX 1, 334. — G. Curtius
Stud. 2, 441 sqq. Allen ib. 3, 205 sqq. W. Vischer Kl. Schr. 2,
172 sqq. Cauer³ 229. Hicks³ 25. Bechtel Coll.-Becht. 1478.
Dareste-Haussoullier-Reinach Inscr. jur. XI. Ed. Meyer Forsch.
z. alten Gesch. 1, 291 sqq. R. Meister Ber. sächs. Ges. d. Wiss. 1895,
272 sqq. 1898, 220 n. 1. 1899, 196 sqq. Bannier Berl. phil. Wochschr.
1898, 862 sqq. Danielsson Eranos 3, 49 sqq.

Ἐν Ναύπακτον : κα τῶνδε : χαπιφοικία. : Λοφρὸν A
τὸν : Ηυποκναμίδιον : ἐπ|εὶ κα Ναυπάκτιος : γένεται, :
Ναυπάκτιον ἐόντα, : hoπῶ ξένον, : ὅσια λανχάνειν : καὶ
θύειν : ἐξεῖμεν : ἐπιτυχόντα, : αἶ κα δειλῆται : αἶ κα δει-
λῆται, : θύειν καὶ λ|ανχάνειν : κῆδάμῳ κῆφοινάνων : αὐτὸν
καὶ τὸ γένος : καταίφει. : Τέλος τοῦς : ἐπιφοίφους Λο- 5
φρῶν : τῶν Ηυποκναμιδίων : μὲ φάρειν : ἐν Λοφροῖς τοῖς

A 1 Λοφρὸν τῶν Ηυποκναμιδίων Riedenauer Hermes 7, 111
Meister 2 λόπῶ(ς) post Cauerum plurimi λόπῶ (κ' ξι) v. Willa-
mowitz λόπῶ (κ' ξι Λοφρῶν) Roehl λόπῶ Meister

- Ηυποκναμιδίους, : φρίν κ' αὖ τις Λοφρὸς γένεται τῶν
 Ηυποκναμιδίων. : Αἰ | δείλετ' ἀνχῶρεῖν καταλείπων<τα>
 ἐν τῇ ἰστίᾳ παῖδα ἡεβατὰν ἔ' δ'ελεφὸν, : ἐξεῖμεν ἄνευ
 ἐνετερίων : αἶ κα ηυπ' ἀνάνκας ἀπελάδονται : ἐΝαυ-
 πάκτῳ : Λοφ|ροὶ τοὶ Ηυποκναμιδίοι, : ἐξεῖμεν ἀνχῶρεῖν, :
 10 ἡοπὼ Φέκαστος ἔν, ἄνευ ἐ|νετερίων. : Τέλος μὲ φάρειν
 μεδὲν : ἡότι μὲ μετὰ Λοφρὸν τῶν Φεσπαρίων. : Α : Ἔνορ-
 ρον τοῖς ἐπιΦοίφοις ἐν Ναύπακτον : μὲ 'ποστᾶμεν :
 ἀ(π' 'Ο)ποντίων | τέκναι καὶ μαχαναῖ : μεδεμῖαι : Φεφόν-
 τας. Τὸν ἡόρρῳ ἐξεῖμεν, : αἶ κα δείλονται, : ἐπάγειν
 μετὰ τριάφοντα Φέτα : ἀπὸ τῷ ἡόρρῳ ἡεκατὸν ἄνδρας
 'Ο|ποντίοις : Ναυπακτίων καὶ Ναυπακτίοις 'Οποντίους. :
 15 Β : Ἡόσστις κα λιποτελέει| ἐγ Ναυπάκτῳ : τῶν ἐπιΦοί-
 ρων, : ἀπὸ Λοφρὸν εἶμεν, : ἔντε κ' ἀποτεῖσει : τὰ νόμια
 Ναυπακτίοις. : Γ : Αἶ κα μὲ γένος ἐν τῇ ἰστίᾳ : εἰ ἔ'
 'χεπάμων : τῶν ἐπιΦοίφων : εἰ ἐν Ναυπάκτῳ, Λοφρὸν :
 τῶν Ηυποκναμιδίων : τὸν ἐπάνχιστον : κρατεῖν, Λοφρὸν
 ἡοπὼ κ' εἰ, : αὐτὸν ἰόντα, αἶ κ' ἄνερ εἰ ἔ' παῖς, : τριὼν
 μ|ενὼν : αἶ δὲ μέ, τοῖς Ναυπακτίοις : νομίσις χρῆσται. :
 20 Δ : ἘΝαυπάκτῳ ἀνχῶρέ|οντα : ἐν Λοφρούς τοὺς Ηυπο-
 κναμιδίου : ἐν Ναυπάκτῳ : καρῦξαι ἐν τὰ|γοράι, : κέν
 Λοφροῖς : τοί(ς) Ηυποκναμιδίοις : ἐν τῇ πόλῃ, ἡὼ κ' εἰ, :
 καρῦξαι ἐν | τὰγοράι. : Ε : Περφοθαριὰν : καὶ Μυσαχῆδον :
 ἐπεὶ κα Ναυπάκτι(ός τι)ς : γένετα|ι : αὐτός, καὶ τὰ χρῆ-

6 αὐτὶς Meyer 7 καταλείπων : τὰ Meister, καταλείπων : <τὰ>
 Bursian Litt. Centralbl. 1870, 155, καταλείπων<ι>τα ceteri 10 νετὰ
 tab. 15 ἀπόλορρον Roehl Cauer Meyer 16 εἰ W. Schulze Quaest.
 ep. 431 adn. 3 ἔ' 'χεπάμων Meister Dittenberger Heikel (l.
 p. 53 l. 3 not.), qui tamen alterum εἰ < > includere vult εἰ ἐχέ-
 παμον τῶν ἐπιΦοίφων <εἰ> ceteri praeter Curtium, qui εἰ[μεν] ἐν
 Ναυπάκτῳ, et Dareste-Haussoullier-Reinach, qui <εἰ> ἐχέπαμον
 τ. ε. εἰ praetulerunt 22 Ναυπάκτι(ο)ς Oikonomides Curtius

ματα : τέν Ναυπάκτῳ : τοῖς ἐν Ναυπάκτῳ χρῆσται, : |
 τὰ δ' ἐν Λοφροῖς τοῖς Ὑποκναμιδίῳ : χρέματα τοῖς
 Ὑποκναμιδίῳ : ||| νομίῳ χρῆσται, : ἡπόδς ἅ πόλις ³⁵ B
 Φεκάστῳ νομίζει : Λοφρῳ τῳ Ὑποκναμιδῳ. : Αἷ τις
 ὑπὸ τῳ νομῳ τῳ ἐπιφοῖφῳ : ἀνχδρέει Περφοθαριᾶν
 καὶ Μυσαχέδῳ, : τοῖς αὐτῳ νομίῳ : χρῆσται : κατὰ πό-
 λιν Φεκάστου. | : F : Αἷ κ' ἀδελφεοὶ ἔδντι : τῳ 'ν Ναύ-
 πακτον Φοικέοντος, : ἡπόδς καὶ Λοφρῳ : τῳ Ὑποκνα- ³⁰
 μιδῳ : Φεκάστῳ νόμος ἐστί, : αἷ κ' ἀποθάνει, τῳ χρε-
 μάτῳ κρατεῖν : τὸν ἐπιφοῖφον, τῳ κατιφόμενον κρατεῖν. :
 Z : | Τοὺς ἐπιφοῖφους : ἐν Ναύπακτον : τὰν δίκαν πρό-
 διφον : ἡαρέσται πο τοὺς δικαστέρας, : ἡαρέσται : καὶ
 δόμεν : ἐν Ὀπόεντι κατὰ Φεος αὐταμαρόν. : Λοφρῳ
 τῳ Ὑποκναμιδῳ : προστάταν καταστᾶσαι : τῳ Λο-
 φρῳ τῳ τῳφῳ : καὶ τῳ ἐπιφοῖφῳ τῳ Λοφρῳ, : ³⁵
 ἡοίτινες καπιατες ἔντιμοι ἐς. : H : ἡόσσις κ' ἀπολίπει :
 πατᾶρα καὶ τὸ μέρος : τῳ χρεμάτῳ τῳ πατρί, : ἐπεὶ κ' |
 ἀπογένεται, : ἔξειμεν ἀπολαχεῖν : τὸν ἐπιφοῖφον : ἐν
 Ναύπακτον. | : Θ : ἡόσσις : κα τὰ Φεφᾶδεφῳτα : διαφθει-
 ρεῖ : τέχνη καὶ μηχανᾶ : καὶ μιᾶ, : ἡότι κα μὲ ἀνφο-
 τᾶροις : δοκεῖ, : ἡοποντίῳ : τε χιλῳ : πλέθῳ καὶ Ναφ- ⁴⁰
 πακτίῳ : τῳ ἐπιφοῖφῳ : πλέθαι, : ἡτιμον εἶμεν : καὶ
 χρέματα παματοφαγεῖσται. : Τῳκαλειμένῳ : τὰν δίκαν :
 δόμεν τὸν ἀρχόν, : ἐν τριάφοντ' ἀμάραις : δόμεν, : αἷ

Meister γένεται, αὐτὸς καὶ Vischer Roehl Hicks Cauer Meyer
 γένεται, αὐτὸν καὶ Bechtel Dareste - Haussoullier - Reinach
 31 τῳ κατιφόμενον Dittenberger τὸ κ. priores necnon Danielsson
 et Heikel (l. l.) 33 κατὰ φέ(τ)ος Oikonomides Curtius Vischer
 Hicks Cauer Bechtel κατὰ χρέος Riedenauer l. l. κατὰ φέος Roehl
 Meister κατ' ἀφέος Danielsson αὐταμαρόν Λοφρῳ τῳ Ὑποκναμί-
 διῳ Meister 35 κα' πιατες Bursian Litt. Centralbl. 1870, 155
 ἀπιφetes Vischer κα πιατες Meister κ' ἀπράτες Danielsson
 ἔδντι post Oikonomidem fere omnes ἔς Meister (1899).

κα τριάκοντ' ἀμάραι : λείποντ|αι τὰς ἀρχᾶς· αἱ κα μὲ
 διδῶι : τοῖ ἐγκαλειμένῳι : τὰν δίκαν, : ἀτιμ|ον εἶμεν : καὶ
 45 χρέματα παματοφαγεῖσται, : τὸ μέρος μετὰ Φοικιατᾶν. :
 Διομόσαι ἡόρϋον : τὸν νόμιον. : Ἐν ὕδριαν : τὰν ψά-
 φιξ|εῖν εἶμεν. : Καὶ τὸ θέθμιον : τοῖς Ἡυποκναμιδίοις Λο-
 γροῖς : ταὺτᾶ τέλεον εἶμεν : Χαλειόεις : τοῖς σὺν Ἀντι-
 φάται : Φοικῆταις.

35. Tabula Oeanthensis.

Tabula aenea inventa in oppido Galaxidi loco veteris Oeanthae.

Probabiliter prior saec. V pars. Litteratura Locrica; duae manus, quarum altera exaravit A usque ad primas 5 litteras v. 8, altera reliquam partem A et B. — Oikonomides *Λοκρικῆς ἀνεκδότου ἐπιγραφῆς διαφώτισις* Corcyrae 1850. Ross *Alte lokr. Inschrift von Chaleion oder Oianthea* Leipzig 1854. Roehl IGA. 322. Imag.² p. 23. Dittenberger IG. IX 1, 333. — Rangabé *Antiquités Helléniques* II n. 356 b. Kirchhoff *Philol.* 13, 1 sqq. Cauer² 230. Hicks² 44. Bechtel *Coll.-Becht.* 1479. Dareste *Rev. d. ét. gr.* 2, 318 sqq. Ed. Meyer *Forsch. z. alt. Gesch.* 1, 307 sqq. R. Meister *Ber. sächs. Ges. d. Wiss.* 1896, 19 sqq.

A : Τὸν ξένον μὲ χάγην : ἐτᾶς Χαλειῖδος : τὸν
 Οἰανθέα, μ|εδὲ τὸν Χαλειέα : ἐτᾶς Οἰανθίδος, : μεδὲ χρέ-
 ματα αἱ τι(ς) συλῶι· : τὸν δὲ συλῶντα ἀνάτῳ(ς) συλῆν.
 Τὰ ξενικὰ ἐθαλά(σ)σας χάγην : | ἄσυλον : πλὰν ἐλι-
 5 μένος : τῷ κατὰ πόλιν. : Αἱ κ' ἀδίκῳ(ς) συλῶι, : τέ|τορες
 δραχμαί· : αἱ δὲ πλέον δέκ' ἀμαρᾶν ἔχοι τὸ σύλον, ἡε|
 μιόλιον ὀφλέτῳ Φότι συλάσαι. : Αἱ μεταΦοικέοι πλέον
 μῆνός ἔ | ὁ Χαλειεὺς ἐν Οἰανθεία ἔ ὁ Οἰανθεὺς ἐν Χα-
 λειῶι, τᾷ ἐπιδαμίαι δίκαι χ|ρέστῳ. : Τὸν πρόξενον, : αἱ
 B 10 ψευδέα προξενέοι, : διπλ|ειῶι θοιέστῳ. ||| Αἱ κ' ἀνδιχά-
 ζῶντι τοῖ ξενοδίκαι, : ἐπῳμότας : ἡελέσ|τῳ : ὁ ξένος : ὅπά-
 γων : τὰν δίκαν : ἐχθὸς προξένῳ | καὶ Φιδίῳ ξένῳ : ἀριστίν-
 δαν, : ἐπὶ μὲν ταῖς μναια|ίαις : καὶ πλέον : πεντεκαίδεκ'

ἄνδρας, : ἐπὶ ταῖς | μειόνους : ἐννέ' ἄνδρας. : Αἱ κ' ὁ Φασ-
 στὸς ποὶ τὸν Φ|αστὸν δικάζεται κα τὰς συνβολὰς, : δα- 15
 μιοργὸς | ἡλεέσται : τὸς ἡορκῶμοντας ἀριστίνδαν τὰν
 πε|ντορκίαν ὁμόσαντας. : Τὸς ἡορκῶμοντας τὸν αὐτὸν
 ἡόρκον ὁμνύεν, : πλεθὺν δὲ νικῆν.

Dialectus Phociorum.

36. Leges phratricae Delphicae Labyadarum.

Cippus quadrangulus ab omnibus lateribus inscriptus, re-
 pertus a. 1895 Delphis, ubi nunc asservatur. Anno 1903 exa-
 minavit et ectypa chartacea domum reportavit A. Nikitskij;
 qui quae locis dubiis dispexisse sibi videtur benignissime
 mecum communicavit.

Circa a. 400. Litteratura Ionica, quae tamen servavit spiri-
 tus asperi et digammi notas; *στοιχηδόν*. — Homolle Bull.
 corr. hell. 19, 5 sqq. Dragumis ib. 295 sqq. Pomtow Fleckeis.
 Jhb. 1896, 553 sq. B. Keil Hermes 31, 508 sqq. Bechtel Bezz.
 Beitr. 22, 279 sqq. Th. Reinach Rev. d. ét. gr. 10, 88 sqq. A. Ni-
 kitskij Žurnal ministerstva narodnago prosvěščenija St. Petersburg
 1898 Jan.-Febr. 42 sqq. Oct.-Nov. 1 sqq. Perdrizet Rev. d. ét. gr. 11,
 419 sqq. J. Baunack Coll.-Becht. 2561. Fournier Bull. corr. hell. 22,
 271 sq. Dittenberger Syll.² 438. L. Ziehen Leges sacrae 74 (C et D).

A.

[ὁ δὲ ἡόρκος] | ἔστω· ταγε[υ]σέω δι[καίως κ]|ατὰ
 τὸν νόμους τὰς [π]ό[λι]ος καὶ τοὺς τῶν Λαβυαδ[ᾶν] |
 πὲρ τῶν ἀπελλαίων καὶ τᾶ|ν δαρατᾶν· καὶ τὰ χρήματα | 5
 συμπρᾶξέω κάποδειξέω [δι]|καίως τοῖς Λαβυάδαις [κ]|οὔτε
 κλεψέω οὔτε [β]|λα[ψ]έω | οὔτε τέχνηι οὔτε μαχαν[ᾶ]| 10
 τῶν τῶλ Λαβυαδᾶν χρημ[ᾶ]των· καὶ τὸς ταγοῦ[ς]
 ἐπ]αξέ|ω τὸν ἡόρκον τοὺς ἐ[ν ν]έω[τ]|α κατὰ τὰ γεγραμ-
 μένα. Ἠόρκ|ος· ὑπὶσχομαι ποὶ τοῦ Δι|ῶς τοῦ πατρώιου· 15
 εὐορκέο|ντι μέμ μοι ἀγαθὰ εἶη, αἱ δ' | ἐφορκέοιμι,
 [ἡά]|παντα κα|κὰ ἀντὶ τῶν ἀγαθῶν. |

A 12 [ἐν νέ]ω[τ]|α priores E.. EΩ. | Nik. 16sq. μέμ μοι
 πῶλλ' ἀγάθ', αἱ δ' ἐφορκέοιμι, [εἴμεν] τὰ κακά secundum Homolle

20 Ἔδοξε Λαβυάδαις Βουκατ|ίου μηνὸς δεκάται ἐπὶ
 Κ[ά]μ|που ἐν τᾷ ἀλῖαι σὺμ ψάφ|οις ἑκατὸν ὀγδοήκοντα |
 25 δυοῖν· τοὺς ταγοὺς μὴ δέκ|εσθαι μήτε δαρατᾶν γάμε|λα
 μήτε παιδῆια μήτ' ἀπελ|λαῖα, αἱ μὴ τὰς πατριᾶς ἐπ'αι-
 νεούσας καὶ πληθυόσα|ς ἄς κα ἦι. Αἱ δέ τί κα πᾶρ
 30 νό|μον κελεύσωντι, τῶν κελε|υσάντων ὁ κίνδυνος ἔστω. |
 Τὰ δὲ ἀπελλαῖα ἄγεν Ἀπέλ|λαις καὶ μὴ ἄλλαι ἀμέραι |
 35 μήτε ἄγεν τοὺς ἄγοντας μήτε τοὺς ταγοὺς δέκεσθαι·
 αἱ δέ κα [δ]έξωνται ἄλλαι | ἀμέραι ἢ Ἀπέλλαις, ἀπο-
 τε|ισάτω Φέκαστος δέκα δρα|χμάς· ὁ δὲ χρήζων κατα-
 40 γορ|εῖν τῶν δεξαμένων ἐπὶ τῶ|ν ὑστέρων ταγῶν κατα-
 γορ|εῖτω ἐν τᾷ ἀλῖαι τᾷ με|τὰ Βουκάτια, αἶ κ' ἀμφιλ-
 λέ|γωντι τοῖ ταγοῖ τοῖ δεξά|μενοι. Ἄγεν δὲ τὰπελλαῖα ||
 45 ἀντὶ Φέτεος καὶ τὰς δαρά|τας φέρεν. Ἡόστις δέ κα
 μὴ | ἄγῃ τὰπελλαῖα ἢ τὰν δαρ|άταν μὴ φέρῃ, ἀμμό-
 50 νιον κ|ατθέτω στατῆρα ἐπὶ Φεκα|τέρωι, τῷ δὲ ὑστέρωι
 Φέ|τει ἀγέτω τὰπελλαῖα καὶ | τὰν δαράταν φερέτω· αἱ
 δέ | κα μὴ ἄγῃ, μηκέτι δεκέσθ|ων ἀμμόνια, ἀλλ' ἢ ἀγέτω
 55 ἀπ|ελλαῖα ἢ ἀποτεισάτω Φίκα|τι δραχμάς ἢ ὑπογραφό-
 μενος τόκιον φερέτω· καὶ | τὰν δαράταν τῷ ὑστέρωι
 Φέτει φερέτω ἢ ἀποτεισ|άτω

B.

5 . θ | . μα η [πα-
 τ]ριας απ | [π]ατριώτα[ς τ]οῖ

ceteri ([δόμην] Baunack) praeter Nik., qui cum offenderet in infinitivo adiecto non priori, sed posteriori enuntiatu parti et in elisione vocis ἀγαθὰ ante pausam facta, iam in ephemeride Rossica l. l. lectionem quam recepi ex photographia proposuit et nunc ex ectypis haec elicit: ΜΕΜΜΟΛΙΓΑΞΕΛΕΙΗΑΙ. . ΦΙΟΡΚΕΘΙΙΙ . . Ι'ΑΝ. ΑΚ. | 20 sq. Κ[ά]ρ|που priores secundum Pomtow (Κ[ά]ρ|πον Dragumis) Κ. | ΜΠΙΟΥ Nik. coll. Κίμων Κάμπων IG. XII 5, 608, 11. 24 (Ceî). 35 [δ]έξ[ω]ν[τ]αι priores [δ]έξωνται Nik. B 3 ἀγ[αρόντων τοὺς π]ατριώτα[ς· πάντες δὲ το]ῖ Homolle ἀγ[ερόντων κτλ. Dittenberger AI Nik., ut dubium

Λαβυάδα[ι Εὐκλείοι]ς περὶ τῶν δα[ρατᾶν ἐπι]κρινόντων
 καὶ [Ἀπέλλα]ις περὶ τῶν ἀπελ[λαίων, | π]αρεόντες μὴ
 μεί[ς] ἡ[ε]ν[ός] καὶ ἑκατόν· τὰ[ν δὲ] | ψᾶφον φερόν- 10
 των ἀνδ[ε]ξ[ά]μενοι ποὶ τῷ Ἀπόλλω[ν]ος καὶ τοῦ
 Ποτειδᾶνος | τοῦ φρατρίου καὶ τοῦ Δι[ός] πατρῷου δι- 15
 καίως | οἰσεῖν κατ' τὸν νόμους | τῶν Δελφῶν· κήπευ-
 χέσθ[ω] δικαίως τὰν ψᾶφον φέροντι πόλλ' ἀγαθὰ τοῦ[ς]
 θεοῦς διδόμεν, αἱ δὲ ἀ[δ]ίκως, τὰ κακά. Τοῦτα δὲ 20
 τ[οι] ταγοὶ ἐπιτελεόντω|ν καὶ τῷ δεομένῳ συν|αγόντων
 τοὺς Λαβυάδας· αἱ δὲ κα μὴ ποίωντι κα[τ] τὰ γεγραμ- 25
 μένα ἢ μὴ το[ύ]ς ταγοὺς τὸν ἡόρκον ἐπαγάγωντι,
 ἀποτεισάτ[ω] Φέκαστος ἐπὶ Φεκατέ[ρ]ωι δέκα δραχμάς. 30
 Ἡόστ[ι]ς δὲ κα μὴ ὁμόσῃ, μὴ τα[γ]ευέτω· αἱ δὲ κ'
 ἀνώμοτο[ι]ς ταγεύῃ, πεντήκοντα | δραχμάς ἀποτεισάτω. ||
 Αἱ δὲ κα δέξωνται τοὶ [τ]αγοὶ ἢ γάμελα ἢ παιδιῇ|α 35
 παρ' τὰ γράμματα, ἀποτ[ε]ισάτω πεντήκοντα δρ[α]χμάς
 Φέκαστος τῶν δέξωμένων· αἱ δὲ κα μὴ ἀποτ[ε]ίσῃ, ἄτι- 40
 μος ἔστω ἐγ' | Λαβυαδᾶν καὶ ἐπὶ τούτ[ω] καὶ ἐπὶ ταῖς
 ἄλλαις | ζαμίαις, ἥεντε κ' ἀποτ[ε]ίσῃ. Καὶ ἡὼ κα δέ- 45
 ξωντα|ι ἢ δαράταν ἢ ἀπελλαῖα | παρ' τὰ γράμματα, μὴ
 ἔστ[ω] Λαβυάδας μὴδὲ κοινα|νέιτω τῶν κοινῶν χρημ[α]- 50
 των μὴδὲ τῶν θεμάτων. | Αἱ δὲ τίς κα τῶν ταγῶν κ|α-
 ταγορῇ ποιῆσαι τι παρ' τὰ γράμματα, ἡὼ δὲ ἀν[τι]φ[θ]ῃ,
 τοὶ ταγοὶ ἐν ταῖ ||

C.

[ὁμ]νύτω ποὶ τοῦ Ἀπόλλωνος καὶ Ποτειδᾶνος τοῦ
 φρ[α]τρ[ί]ου καὶ Διός, καὶ δικ[ά]ζο[ν]τι μὲν δικαίως ἐπ[ε]-
 ευχέσθ[ω] πόλλ' ἀγαθὰ τ[ο]ὺς θεοῦς [δ]ιδόμεν, αἱ δ' 5

restet utrum π an γ exstiterit 5 in. αι Dragumis Baunack qui
 supplerunt [x]αὶ ωΙ Nik.

ἐ]φιορκέοι, κα[κά· αἱ δέ κα μ]ῆ δικάζηι hai|[ρεθείς,
 ἀπ]οτεισάτω πέντ|[ε δραχμάς], ἄλλον δ' ἀνθελό|[μενοι
 10 τ]ὰν δίκαν τελεόντ|[ων. Ἡός]τις δέ κα παρ νόμον |
 [τι] ποιέοντα τῇ δίκαι ἡέ|ληι, τὸ ἡήμισσον ἐχέτω. Τοῖ
 15 δὲ ταγοὶ τῷ καταγορέοντι τὰν δίκαν ἐπιτελεόντ|ων· αἱ
 δὲ μῆ, τὸ διπλον Φέκ|αστος ἀποτεισάτω. Ἡόστι|[ς] δέ
 κα Ζαμίαν ὀφείληι, ἄτ|[ι]μος ἔστω, ἥντε κ' ἀποτεί|σηι. —
 20 Ἡὸδ' ὁ τεθμὸς πὲρ τῷ|ῃ ἐντοφήων. Μῆ πλέον πέν|τε
 καὶ τριάκοντα δραχμ[ᾶ]|ν ἐνθέμεν μήτε πριάμενο|[ν]
 μήτε Φοίκω· τὰν δὲ παχεῖ|[α]ν χλαῖναν φαυτὰν εἶμεν. ||
 25 Αἱ δέ τι τούτων παρβάλλοιτο, ἀποτεισάτω πεντήκο|ντα
 δραχμάς, αἱ κα μῆ ἔξομ|όσηι ἐπὶ τῷ σάματι μῆ πλ|έον
 30 ἐνθέμεν. Στρώμα δὲ ἡέ|ῃ ὑποβαλέτω καὶ ποικεφ|ά-
 λαιον ἥεν ποτθέτω· τὸν δ|ὲ νεκρὸν κεκαλυμμένον φε-
 35 ρέτω σιγᾷ, κῆν ταῖς στρ|οφαῖς μῆ καττιθέντων μῆ|[δ]α-
 μεῖ, μῆδ' ὅτοτυζόντων ἐ|[χ]θὸς τὰς Φοικίας, πρίτ κ' ἐ|πὶ
 τὸ σᾶμα ἡίκωντι, τῆνεῖ | δ(ἐ μῆδ)ἐν ἄγος ἔστω, ἥντε
 40 κα ἡα | θιγᾶνα ποτθεθῇ. Τῶν δὲ π|ρόστα τεθνακόντων
 ἐν τοῖς | σαμάτεσσι μῆ θρηνεῖν μῆδ' ὅτοτύζεν, ἀλλ'
 ἀπίμεν Φο|ίκαδε ἕκαστον ἔχθω ἡομε|στίων καὶ πατρα-
 45 δελφεῶν || καὶ πενθερῶν κῆσγόνων [κ]|αὶ γαμβρῶν. Μῆδὲ
 τῇ ἡυσ[τ]|εραία(ι) μῆδ' ἐν ταῖς δεκάτ[α]|ις μῆδ' ἐν τοῖς

C 15 διπλὸν an διπλὸν? 23 Φοίκω Solmsen Rhein. Mus. 51, 303sq. 38 sq. δ' ἔναγος ἔστω, ἥντε κα ἡα [σ]ιγ' ἀναποτθεθῇ Homolle; ἔνατος Perdrizet quocum consentit Nik., qui sinistram partem superioris hastae sine dubio in lapide exstare testatur; ἥντε κα ἡαοὶ γαῖ ἀναποτθεθῇ Dragumis; δ(ἐ μῆδ)ἐν ἄγος ἔστω, ἥντε κα ἡα [σ]ιγᾶ (ἀ)ναποτθεθῇ Bechtel partim ex sententia Blassii; ἡα θιγᾶνα ποτθεθῇ Perdrizet Fournier Dittenberger; possitne etiam οἰγᾶνα? Primam vs. 39 litteram definiri omnino non posse, circuli vestigia, in quibus θ vel ο latere putaverunt, admodum dubia esse adnotat Nik. 45 κῆσγόνων Homolle κῆγγόνων Dragumis, σ ex sententia Nik., qui iam in photographia id dispicere sibi visus est, non dubium

ἐνιαυτο[ῖς | μ]ήτ' οἰμῶζεν μήτ' ὅτοτύ[ζε|ν]. αἱ δέ τι 50
τούτων παρβ|ἄλλοιτο τῶν γεγραμ|μένων

D.

. αχα . . . δ . . . | θοῖναι δέ ταῖδ|[ε
νόμιμ]οι· Ἀπέλλαι καὶ Β[ουκά]τια, Ηηραῖα, Δαιδαφ|[ό- 5
ρια], Ποιτρόπια, Βυσίου | [μην]δς τὰν ηεβδέμαν καὶ |
[τ]ὰν ηενάταν, κηϋκλει[α κ]|ἄρταμίτια καὶ Λάφρι[α κ]|αἱ
Θεοξένια καὶ Τραχίν||α καὶ Διοσκουρήια, Μεγ|αλάρτια 10
καὶ Ηηράκλεια, | καὶ κ' αὐτὸς θύηηι ηιαρῆ|[ι]|ον καὶ κα
λεκχοῖ παρῆηι [κ]|αἷ κα ξένοι Φοι παρέωντ||η ηιαρῆηια θύ- 15
οντες καὶ κ|α πενταμαριτεύων τύχη|ι· αἱ δέ τι τούτων
παρβάλ|λοιτο τῶν γεγραμμένων, | θωεόντων τοί τε δα-
μιορ||γοὶ καὶ τοὶ ἄλλοι πάντε|ς Λαβυάδαι, ᾠρασόντων | 20
δὲ τοὶ πεντεκαῖδεκα. Α|[ι]| δέ κα ἀμφιλλέγηη τᾶς θω|ιά-
σιος, ἔξομόςας τὸν νό|[μιμ]ον ἡόρκον λελύσθω. Α|[ι] δ' 25
ἀ|λίαν ποιόντων ἄρχω|[ν ἀ]πείη, ἀποτεισάτω ὀδε|λόν,
καὶ συγχείοι, ἀποτε|ισάτω ὀδε|λόν. Τοιάδε κῆν || Φανα- 30
τεῖ γέγραπται ἐν [τ]|αἱ πέτραι ἐνδω· [τ]άδε Φά|[ν]|ο-
τος ἐπέδωκε τᾷ θυγατ|ρὶ Βουζύγαι, τὰ ηἡμιορ|[ή]|νιια
κῆκ τᾶς δυωδεκαῖδο|ς χίμαιραν καὶ τῆμιορ|[η]|ν|αιᾶν δάρ- 35
ματα καὶ τὰ τῶηι | Λυκεῖωηι δάρματα καὶ τὰ|ν ἀγαίαν
μόςχον· πάντων | καὶ Φιδίων καὶ δαμοσίω|[ν] τὸμ προ- 40
θύοντα καὶ προ|μαντευόμενον παρέχεν | τὰ γεγραμμένα

50 ἐνιαυτοῖς Türk Hermes 31, 647 sq. D 2 ταῖδ[ε, quod
primus Bechtel proposuit ([h]αῖδε Homolle) in lapide exstare
testatur Nik. 29 sqq. τῶτα — [τ]άδε Homolle τοιάδε Dragumis
τοῖα δὲ . . . ἐνδω. [h]ὰ δὲ . . . Baunack ΤΟΙΑΔΕ (sine hasta
super I) — ΤΑΔΕ Nik. 29 κῆμ Baunack, at verisimilius
esse κῆν affirmat Nik. 31 [II]ά|[ν]οτος Baunack, at ΦΑΝ Nik.
38 ἀγατὰν Dragumis, sed I testatur Nik., qui adicit μόσχον
veri similis esse quam μόσχου, quod Homolle ceteri legerant.
40 τὸμ προθύοντα καὶ προμαντευόμενον Legrand Rev. d. ét. gr.
13, 290 sqq. L. Ziehen Rhein. Mus. 59, 391 sqq.

Λαβυάδα|ις· τᾷ δὲ θυσίαι Λαβυαδ|άν τῷπελλαίου μηνός
 45 τῷ|ι Διονύσῳ, Βουκατίοις | τῷ Δι πατρώϊω καὶ τῷ-
 π|όλλωνι τὰν ἀκρόθινα κα|ὶ συμπιπίσκειν ἡμεῖ το|ύς
 50 Λαβυάδας· τὰς δ' ἄλλας || θοίνας κα[τ] τὰν ἡώραν
 ἀπ|άγεσθαι.

47 τὰν ἀκρόθινα Homolle Perdizet Nik. τὰ ἡακρόθινα Dragumis 50 ἀγαγέσθαι Homolle ἀπάγεσθαι Dragumis; Nik. neque I neque I' neque N, sed potius φ agnoscere sibi visus est, quapropter dubitanter legit ἀφάγεσθαι provocans et ad delph. φρα-
 κείσθων -αι Coll.-Becht. 2501, 37. 41 et ad locr. ἡάγην Inscr. sel. 35, 1. 3; at in nostro titulo semper ἄγεν cet. sine h (A 31 sqq. B 28).

37. Foedus inter Stiros et Medeonios ictum.

Marmor inventum prope vicum Stiri.

Non multo post a. 181. Litteratura vulgaris. — Beaudouin Bull. corr. hell. 5; 42 sqq. Dittenberger IG. IX 1, 32. — Cauer² 223. Bechtel Coll.-Becht. 1539. Dittenberger Syll.² 426. — W. Feldmann Anal. epigr. ad hist. synoecismorum et sympolitarum Diss. phil. Argent. 9, 225 sqq.

A.

[Θ]εός τύχαν ἀγα|[Θ]άν. Στραταγέοντος | [τ]ῶν Φω-
 5 κέων Ζευξίου | [μ]ηνός ἐβδόμου ὁμολο[τ|ι]α τᾷ πόλει
 Στειρίων καὶ | [τᾷ] πόλει Μεδεωνίων. Συ|ν[ε]πολίτευσαν
 Στείριοι κα|ι | Μ|εδεώνιοι ἔχοντες ἱερά, πό|[λι]ν, χώραν,
 10 λιμένας, πάντα || [ἐ]λεύθερα, ἐπὶ τοῖσδε. Εἴμεν | [τ]οὺς
 Μεδεωνίους πάντας | [Σ]τιρίους ἴσους καὶ ὁμοίους | καὶ
 15 συνεκλησιάζειν καὶ συ|ναρχοστατεῖσθαι μετὰ τᾶς || [πό]-
 λιος τᾶς Στιρίων καὶ δικά|[ζ]ειν τὰς δίκας τὰς ἐπὶ πό-
 λι|[ο]ς πάσας τοὺς ἐνικομένους | [τ]αῖς ἀλικίας. Ἰσάνθω
 20 δὲ κα|ι | ἱ|εροταμίαν ἐκ τῶν Μεδεω|[ν]ίων ἕνα τὸν θυ-
 σέοντα τὰς | θυσίας τὰς πατρίους Μεδεων|[ι]οις, ὅσαι
 ἐντὶ ἐν τῷ πολιτικῷ νόμ[ω, | μ]ετὰ τῶν ἀρχόντων τῶν
 25 στα|[Θ]έντων ἐν Στίρι· λαμβανέτω || [δ]ὲ ὁ ἱεροταμίας

ἀρέσμιον, ὃ τ[οῖ] | ἄρχοντες ἐλάμβανον, ἡμι|[μ]ναῖον καὶ
 τῶν χοῶν τὸ ἐπ[ι]β[αλὸν] τῷ ἱεροταμίᾳ. Συνδι|[κ]αξί
 δὲ ὁ ἱεροταμίας μετὰ || [τ]ῶν ἀρχόντων τὰς δίκας, ἃς | 30
 [τ]οῖ ἀρχοντες δικάζοντι, καὶ | [κ]λαρωσὶ τὰ δικαστήρια,
 ἃ κα | δέη κλαρώειν, μετὰ τῶν ἀ[ρ]χόντων. Μὴ ἔστω
 δὲ ἐπάναγ|[κ]ες λειτουργεῖν τοὺς Μεδε[ωνίους] ἐν Στίρι 35
 τὰς ἀρχάς, ὅσοι | γεγέννηται ἐν Μεδεῶνι ἀρ|χοντες,
 Ξενοδίκαί, πρακτῆρες, | δαμιουργοί, ἱερεῖς, ἱεράρχαι, καὶ ||
 τὰν γυναικῶν ὅσαι ἱερητεύ|κατι, εἰ μὴ τις ἐκῶν ὑπο- 40
 μένοι· | ἰστάνθων δὲ ἐκ τῶν ἀλειτου|ργήτων τῶν Με-
 δεωνίων κ|αὶ ἐκ τῶν Στιρίων· δαμιουργ|[γ]εόντων δὲ καὶ 45
 τὰ ἐν Μεδε|[ῶνι] ἱερά καθὼς ὁ πολιτικὸς νό|μος κελεύει.
 Καὶ τὰν χ[ώ]ραν τὰν Μεδεωνίαν εἶμεν | [π]ᾶσαν Στι-
 ρίαν καὶ τὰν Στι|ρίαν Μεδεωνίαν κοινὰν π[ᾶ]σαν. Κοι- 50
 νωνεόντω δὲ οἱ Μεδε|[ῶ]νιοι τὰν θυσιᾶν τὰν ἐν Στί|[ρι]
 πασάν καὶ τοῖ <τοῖ> Στίριοι τὰν ἐν Με|δεῶνι πασάν.
 Μὴ ἐξέστω δ|ὲ ἀποπολιτεύσασται τοῦ[ς] | Μεδεωνίους 55
 ἀπὸ τῶν Στιρί|[ων] μηδὲ τοὺς Στιρίους ἀπὸ | [τ]ῶν
 Μεδε[ωνί]ων. Ὅποτεροι | [δ]έ κα μὴ ἐμμείνωντι ἐν
 τοῖ|[ς] γεγραμμένοις, ἀποτει|σάντων τοῖς ἐμμεινά[ν]|τοις 60
 ἀργυρίου τάλαν|τα δέκα.

B.

[. π]οιούντων· | [γ]ραψάντων δὲ τὰν ὁμ[ο]-|
 λογίαν ἐν στάλαν καὶ ἀν[αθέ]ντων ἐν τῷ ἱερὸν τὰς 5
 Ἄ[θάν]|ας, θέστων δὲ τὰν ὁμο[λογί]αν καὶ παρὰ ἰδιώ- 5
 ταν ἐσ[φρα]|γισμέναν. Ἄ ὁμολογία π[αρά] | Θράσωνα
 Λιλαιέα. Μάρ[τυ]ρες Θράσων Δαματρίου Ἐ|λατεύς, 10
 Εὐπαλίδας Θρά|σωνος Λιλαιεύς, Τιμο|κράτης Ἐπινίκου

40 ἱερητεύ|κα(ν)τι Dittenberger Syll., at cf. καθεστ|άκατι
 Delphis Bull. corr. hell. 22, 111 n. 99, 5

Τιθορρε|ύς. Δόντων δὲ τοῖ Στίριοι | τᾷ φατρία τῶν
 15 Μεδεων|ῶν ἐν ἐτέοις τεττάροις | ἀργυρίου μνάς πέντε
 κα[ι | τ]όπον τὰν καλειμένην | . α . . τρειαν.

Dialectus Elea.

38. Lex de imprecationibus supprimendis.

Lamina aenea effossa Olympiae.

Probabiliter ante a. 580. Litteratura Elea. — A. Kirchhoff Arch. Ztg. 38, 66sq. Comparetti Atti d. Accad. dei Lincei Mem. stor. Ser. III, 6, 70sq. Roehl IGA. 112. Imag.² p. 37. Dittenberger-Purgold Inschr. v. Olympia n. 2. — Ahrens Rhein. Mus. 35, 578sq. Buecheler ib. 632. Daniel Bezz. Beitr. 6, 243sq. n. 3. Cauer² 253. Blass Coll.-Becht. 1152. R. Meister Dial. 2, 16. 20. Danielsson Eranos 3, 80sq. B. Keil Nachr. Gött. Ges. d. Wiss. 1899, 154sq. G. Glotz Rev. d. ét. gr. 16, 143sq.

Ἄ Φράτρα τοῖς Φαλείοις. Πατριὰν θαρρῆν καὶ γενεὰν
 καὶ ταῦτῶ. | Αἱ Ζέ τις κατιαραύσειε, Φάρρην, ὄρ Φαλείῶ.
 Αἱ Ζέ μὲ ᾽πιθείαν τὰ Ζί|καία ὄρ μέγιστον τέλος ἔχοι
 καὶ τοῖ βασιλᾶες, Ζέκα μναῖς κα | ἀποτίνοι Φέκαστος
 5 τῶν μὲ ᾽πιποεόντων κα(θ)υταῖς τοῖ Ζι ᾽Ολυν|πίοι, ἐπέν-
 ποι Ζέ κ' ἑλλανοζίκας καὶ τᾶλλα Ζίκαία ἐπενπ|έτῶ ᾷ Ζα-
 μιοργία· αἱ Ζέ μὲ ᾽νποι, Ζίφυιον ἀποτινέτῶ ἐν μαστρά|αι.
 Αἱ Ζέ τις τὸν αἰτιαθέντα Ζικαῖον ἱμάσκοι, ἐν ταῖ Ζεκα-
 μναῖαι κ' ἐνέχο[ιτ]ο, αἱ Φειζὸς ἱμάσκοι. Καὶ πατριᾶς ὁ
 τροφεὺς ταῦ[τ]ά κα πάσκοι, | . ιν [ᾷΖ]ικέο[ι]. ᾽Ο π[ί]ναξ
 ἱαρὸς ᾽Ολυνπίαι.

1 Πατριὰν 8 Πατρίας Blass Dittenberger 2 Φάρρην ὄρ (ὄρ)
 Blass Dittenberger Keil Φάρρηνος ceteri 5sq. ἐπενπῶι ἐπεν-
 πέτο μὲ ᾽νπῶι Brugmann Gr. gr.¹ 120. 6 μὲ(πέ)νποι Kirchhoff
 Comparetti μαστρα|(<α>)ι G. Curtius Arch. Ztg. 38, 70 Daniel
 Danielsson 7 ζικαῖον Kirchhoff Roehl Keil ζικαῖον Ahrens
 Daniel Dittenberger ζίκαιον Danielsson 9 [αἰ τ]ιν' Comparetti
 Dittenberger

39. Foedus inter Eleos et Heraeenses ictum.

Lamina aenea inventa Olympiae, nunc in museo Britannico.

Saec. VI aut V. Litteratura Elea. — Post Payne-Knight, qui primus publici iuris fecit, et alios ed. Boeckh CIG. 11. Roehl IGA. 110. Imag.² p. 36. Newton Greek inscr. in the Brit. mus. II 157. — Ahrens Dial. 1, 280sq. 2, 548sq. Cauer² 258. Hicks² 9. Daniel Bezz. Beitr. 6, 258sq. n. 10. Blass Coll.-Becht. 1149. R. Meister Dial. 2, 17sq. Dittenberger-Purgold Inscr. v. Olympia n. 9.

Ἄ φράτρα τοῖρ φαλείοις : καὶ τοῖς Ἐρ|φαίοις : Συν-
μαχία κ' ἕα ἑκατὸν φέτεα : | ἄρχοι δέ κα τοῖ. Αἱ δέ τι
δέοι : αἶτε φέπος αἶτε φ|άργον, : συνέαν κ' ἄ(λ)λάλοις :
τά τ' ἄ(λ)λ(α) καὶ πᾶ|ρ πολέμῳ. Αἱ δέ μὰ συνέαν, τά-
λαντόν κ' | ἄργύρῳ : ἀποτίνοιαν : τοῖ Δι' Ὀλυμπίοι : τοῖ
κα(δ)δαλέμενοι : λατρεῖόμενον. : Αἱ δέ τιρ τὰ γ|ράφεια :
ταῖ κα(δ)δαλέοιτο : αἶτε φέτας αἶτε τε|λεεστὰ : αἶτε δα-
μος, : ἐν τέπιάροι κ' ἐνέχ|οιτο τοῖ ὄνταυτ' ἔγρα(μ)μένοι. 10

8 τελεεστὰ(ς) Daniel Blass 10 τοῖ(ν) ταύτῃ (γε)γρα(μ)μένοι
Blass; (ἐ)νταῦτα(α) pro ἐνθαῦτα ut in lege Gortynia (n. 30) ἄν-
τηρόπον X 25. XI 24. ταυτῶν V 39, cf. Rhein. Mus. 58, 609 not.

40. Lex de exulibus eorumque posteris.

Tabula aenea reperta Olympiae.

Probabiliter circa medium saec. IV. Litteratura Ionica, sed
admissa semel nota spiritus asperi τ; στοιχηδόν. — Szanto
Jahreshefte österr. arch. Inst. 1, 197sq. Wilhelm ib. Beiblatt
195sq. Danielsson Eranos 3, 129sq. R. Meister Ber. sächs.
Ges. d. Wiss. 1898, 218sq. J. Schmidt Stzber. Berl. Akad.
1899, 302sq. B. Keil Nachr. Gött. Ges. d. Wiss. 1899, 136sq.
Th. Reinach Rev. d. ét. gr. 16, 187sq.

Θεός· τύχα. Ταῖρ δέ γενεαῖρ μὰ φυγαδείημ μαδῆ
κ|ὰτ ὁποῖον τρόπον, μάτε ἐρσεναιτέραν μάτε θηλυτ|έραν,
μάτε τὰ χρήματα δαμοσιῶμεν· αἱ δέ τιρ φυγαδ|εῖοι αἶτε
τὰ χρήματα δαμοσιοῖα, φευγέτω πὸτ τῷ Δι|ὸρ τῷλυμ-
πίω αἵματορ, καὶ κατιαραίων ὁ δηλομηρ | ἀνάτορ ἦστω.

δ αἵματορ καὶ κατιαραίων, ὁ δ' ἡλομηρ Keil

Ἐξήστω δέ, καὶ κα φυγαδεύαντι, τοῖ δ'ηλομένοι νοστί-
την καὶ ἀττάμιον ἤμεν, ὅσσα κα ὕ|σταριν γένωνται τῶν
περὶ Πύρρωνα δαμιοργῶν. Τοῖρ δὲ ἐπ' ἄ(σ)ιστα μὰ
10 ἀποδόσσαι μάτε ἐκπέμψαι τὰ χρ|ήματα τοῖρ φυγάδεσσι·
αἱ δέ τι ταύτων πὰρ τὸ γράμ|μα ποιόει, ἀποτινέτω δι-
πλ[ά]σιον τῷ κα ἐκπέμπα κα|ὶ τῷ κα ἀποδῶται. Αἱ δέ τιρ
ἀδεαλτώχαιε τὰστάλαν,|ῶρ ἀγαλματοφῶραν ἐόντα πάσχην.

6 δὲ καὶ κα φυγαδεύαντι τοῖ Szanto δέ, καὶ κα φυγαδεύαντι,
τοῖ Danielsson δὲ καὶ κα(φ)φυγαδεύαντι τοῖ Meister δὲ καὶ κα
φυγαδεύαντι, τοῖ Keil, cf. Solmsen Rhein. Mus. 59, 165 sqq.
9 ἐπάσιστα Danielsson 12 ἀδεαλτώχαι ἐ(ν) Szanto ἀ(δ)δεαλ-
τώχαις Keil, cf. Solmsen l. l. 168 sq.

V. DIALECTI IONICAE.

Ias Asiatica.

41. Decreta Chiorum de finibus Dophitidis regionis et de venditione fundorum in iis sitorum.

Marmor quadrangulum ab omnibus lateribus inscriptum
inventum Chii.

Saec. V. Litteratura Ionica; in lateribus BCD *στοιχηδόν*. —
Fontrier *Μουσ. καὶ βιβλ. τῆς εὐαγγελ. σχολῆς* 2, 1 (1876), 37 sqq.
Haussoullier Bull. corr. hell. 3, 230 sqq. Roehl IGA. 381.
Imag.³ p. 51. Studniczka Ath. Mitt. 13, 164. — Blass Satura
phil. oblata H. Sauppe 127 sqq. Cauer³ 496. Bechtel Inschr.
ion. Dial. 174. Coll.-Becht. 5653. Hoffmann Dial. 3, 39 n. 80.

A.

-ος· ἀπὸ τούτῳ μέχρι [τῆς] | τριόδῳ, ἥ 'ς Ἐρ-
μῶνοσσαν [φ]|έρει, τρεῖς· ἀπὸ τῆς τριόδῳ ἄ[χ]|ρι Ἐρ-
5 μωνόσσης ἐς τὴν τριόδ|ον ἕξ· ἀπὸ τούτο μέχρι τῷ |
Δηλιῷ τρεῖς· σύνπαντες ὄρ|οι ἐβδομήκοντα πέντε. |
᾽Οση τῶν ὄρων τούτων ἕ|σω, πᾶσα Λοφίτις. ᾽Ην

A 6 ὄροι an ὄροι? et sic ubique 8 Λοφίτις Studniczka
Bechtel, Λοφίτις priores

τίς τινα τῶν ὄρων τούτων | ἢ ἐξέληι ἢ μεθέληι 10
 ἢ ἀφανέα ποιήσῃ ἐπ' ἀδικίῃ| τῆς πόλεως, ἐκατὸν
 σ|τατήρας ὀφειλέτω κατ|μος ἔστω, πρηξάντων δ' ὀρο- 15
 φύλακες· ἦν δὲ μὴ πρήξουσιν, αὐτοὶ ὀφειλόντω|ν, πρη-
 ξάντων δ' οἱ πεντε|καίδεκα τὸς ὀροφύλακας· || ἦν δὲ μὴ 20
 πρήξουσιν, ἐν ἐπ|αρχίῃ ἔστων.

B.

[οἱ π|ε]ντεκα[ίδεκ]|α ἐς βῶλῃ[ν ἐν]|εϊκάντων [ἐν] | 1
 πέντ' ἡμέρη[ι]|σιν· τὸς δὲ κή|ρυκας διαπέ|μψαντες ἐς 5
 τ|ὰς χώρας κη[ρ]|υσσόντων κα|ὶ διὰ τῆς πόλ|εως ἄδη- 10
 νέως | γεγωνέοντες, ἀποδεκνύ|ντες τὴν ἡμέρ|ην, ἦν ἂν 15
 λάβω|σιν, καὶ τὸ πρῆ|γμα προσκ|ήρυσσόντων, | ὅτι ἄμ
 μέλλῃ|ι πρήξεσθαι· | κάγδ|ικασάν|των τριηκοσ|ίων μὴ 'λάσ- 20
 σο|νες ἀνηρίθ|ε|υτοὶ ἐόντες. 25

C.

[ἦν δὲ τι|ς τὸς πριαμέν|ος ἀποκλή|ηι] ἢ δικά- 1
 [Ζηται, τὸς ἀποκλ|η]ιομέν|ος ἢ π[ό]λις δεξαμ[έ]ν|η
 δικαζέσθω κἂν ὀφληι, [ὕ]|περαποδότω· τῷ δὲ πρια-
 [μ]|ένωι πρῆγμα ἔστω μηδέν. [ῥ]Ο|ς ἂν τὰς πρήσις 5
 ἀκρατέα[ς] | ποιῇ, ἐπαράσθω κατ' αὐτ[ὸ] | ὁ βασιλεός,
 ἐπὴν τὰς νομ[α]|ίας ἐπαρὰς ποιῇται. ||

Τὰς γέας καὶ τὰς οἰκί|α[ς] | ἐπρίαντο· τῶν Ἄν- 10
 νικῶ πα[ί]δων Ἰκέσιος Ἡγεπόλιος π|εγτακισχειλίω
 τριηκ[ο]|σίων τεσσ[ερ]ακόντων, Ἀθ[η]|ναγ[ό]ρ[η]ς Ἡ[ρο]- 15
 δό|τῳ χειλί|ω|ν ἑπτακοσίων· Θαργελέο[ς] | Φιλοκλῆς
 Ζηνοδότῳ τὰν [Ε]|υάδηςιν δισχειλίω ἐ[π]|τακοσίω,
 Θεόπροπος ΚΟ[ι]|νοπίδης τὰγ Καμιμήι χ[ε]|ιλίων καὶ 20

A 11 pro ἀφανέα, cum non sit dubium quin -εα in unam syllabam coaluerint, rectius scribendum sit ἀφανέα neque aliter
 B 11 ἀδηνεῶς, 12 γεγωνεῶντες et in omnibus exemplis titu-
 lorum Ionicorum

ὀκτακοσίων [ἐπ]τά· Κήφιος τὰ ἐμ Μελαίνη[ι] | Ἀκτῇ
25 τρισχελίων ἐπτακ[οσίων ἐνενηκόντων Βία[ς] || Ἀσιῷ.

D.

.. ιον | [χ]ειλίων ἐνα[κοσίων· Λεύκ]ιππος Πυθῷ
5 τ[ῆ]ν οἰκίην τ[ῆ]ν Ἀνδρέος π[ε]ντακοσίων π[ε]ντηκόν-
10 των | δυῶν· : Ἀσμιος || Θεόπομπος Ἀ[γ]υαῖδ τὰν Οἴ[ω]ι
15 χειλίων τ[ρι]ηκοσίων δ[έ]κων δυῶν· : ᾠ[κ]εσίῳ τῷ Φίλ[ω]νος
Στράτ[ι]ος Λυσῷ τοῖκ[ό]πεδον διηκ[ο]σίων ἐνός.

C 24 ἐνενηκόντων an ἐνενηκόντων? D 2 ἐνακοσίων an ἐνακοσίων?

42. Dirae Teiae.

Duo lapides reperti prope veterem Teum.

Circa a. 475. Litteratura Ionica. — Chishull Antiq. Asiat.
96 sqq. Boeckh CIG. 3044 (secundum Chishull et Sherard).
Le Bas Voy. arch. Inscr. III 1 n. 59 (solum A). Roehl IGA. 497.
Imag.² p. 50. — Cauer² 480. Hicks² 23. Bechtel Inscr. ion.
Dial. 156. Coll.-Becht. 5632. Hoffmann Dial. 3, 49 n. 105.

A.

᾽Οστις : φάρμακα : δηλητή[ρια : ποιοῖ : ἐπὶ Τήιοισι]ν :
τὸ ζυνὸν : ἢ ἐπ' ἰδιώτη, : κ[ε]νον : ἀπόλλυσθαι : καὶ
5 α[ὐ]τὸν : καὶ γένος : τὸ κένῳ. : | ᾽Οστις : ἐς γῆν : τὴν
Τήιην : κ[α]λῶσι : σίτον : ἐσάγεσθαι : | ἢ τέχνῃ : ἢ μηχαν-
10 νῇ : ἢ κατ' ἅ θάλασσαν : ἢ κατ' ἡπειρο[ν] : ἢ ἐσαχθέντα :
ἀνθρωποῖ, : κ[ε]νον : ἀπόλλυσθαι : καὶ αὐτ[ὸν] : καὶ γένος :
τὸ κένῳ.

B

.. απονος | ζῦοι : ἐν αὐτῷ |
᾽Οστις : Τήιων : ἐ[ὐ]θ[υ]νῶνι | ἢ αἰσυ[μ]νήτη : ηἱ : ἢ ||
5 ἐπανισταῖτο : (τῷ) αἰ[συμ]νήτη, : ἀπόλλυσθαι : καὶ |

B 4 [ῆ κριτ]ῆ Chishull 5 sq. ἡ δι[αμ]ῆ Chishull
Hoffmann

αὐτὸν : καὶ γένος : τὸ κείν|ῳ. : *Οστις : τὸ λοιπὸ :
 αἰσυμ|νῶν : ἐν Τέωι : ἢ γῆι : τῇ Τή|ιηι : οσαν : κ. σ 10
 ἀ[ποκ]τ[ένει]ε] . . . αρον : να [εἰδ]|ὡς προδο[ίη . . .] τῇ[ν]
 πόλ[ιν καὶ γῆν] τὴν Τή|ων : ἢ το[ῦς] ἄνδρας [: ἐν ν|]ῆ- 15
 σωι : ἢ θα[λάσσηι :] το | μετε ἐν | ἀρό[ρ]ηι :
 περὶ πό[λιν . . .] | λαινο : προδο[ίη : ἢ κιχα]|λλεύοι : ἢ
 κιχάλλας : ὑπο|δέχοιτο : ἢ λήζοιτο : ἢ λ|ηιστάς : ὑποδέ- 20
 χοιτο : εἰδὼς : ἐκ γῆς : τῆς Τή|ης : ἢ .|αλατης : φέρον-
 τας : ἢ [τι κ]|ακὸν : βουλεύοι : περὶ Τ[ήι]|ων : τὸ 25
 ξυνὸ : εἰδὼς : ἢ π[ρὸς] | *Ελληνας : ἢ πρὸς βαρβάρ|ους :
 ἀπόλλυσθαι : καὶ αὐτὸν : καὶ γένος : τὸ κένω. : |
 Οἷτινες : τιμῶχέοντες : || τὴν ἐπαρῆν : μὴ ποιήσεα|ν 30
 ἐπὶ δυνάμει : καθημέν|ῳ τῷγῶνος : *Ανθεστηρίο|ισιν :
 καὶ *Ηρακλέοισιν : | καὶ Δίοισιν : ἐν τῇπαρῇ|ι : ἔχεσθαι. : 35
 *Ὁς ἂν τὰ(ς) στῆλ|ας : ἐν ἡσιν : ἡπαρῇ : γέγρ|απται : ἢ
 κατὰξει : ἢ φοιν|ικῆια : ἐκκόψει : ἢ ἀφανέ|ας : ποιήσει :
 κῆνον ἀπόλ|λυσθαι : καὶ αὐτὸν : καὶ γ|ένος [τὸ κένω]. 40

8 αἰσυμνῶι apographa 10 [ἡ τ]ῶς ἀν[δρα]ς Boeckh
 15 sq. τὸ μετέ[πειτα] Boeckh 17 sq. λοιμὸ Boeckh [τῶ] |
 λοιπὸ Bechtel 22 sq. [θ]αλάττης Roehl 33 *Ηρακλίοισι Chishull
 *Ηρακλέουσιν Sherard 38 ἐκκοψε : πηαφανανεας apographa

43. Tituli viae sacrae Branchidarum.

Reperti ad viam sacram inter Miletum et templum Apollinis Didymaei, nunc in museo Britannico.

Litteratura Ionica. — Newton Monatsber. Berl. Akad. 1859, 660 sqq. Idem A hist. of discoveries at Halicarnassus, Cnidus and Branchidae 777 sqq. Roehl IGA. 483/5/8. Imag.² p. 48 sq. G. Hirschfeld Greek inscr. in the Brit. mus. IV 1, 930 sqq. — Cauer² 484—6. Bechtel Inscr. ion. Dial. 93/5/8. Coll.-Becht. 5504/6/7. Hoffmann Dial. 3, 56 sq. n. 118/20/21.

1. In tergo leonis marmorei; βουστροφιδόν. Saec. VII aut VI ineuntis.

Τὰ ἀγάλματα τάδε ἀνέθεσαν οἱ Πύ|θωνος παῖδες
τῷ ἀρχηγῷ Θαλῆς | καὶ Πασικλῆς καὶ Ἡγήσανδρος καὶ
5 Ε...|σιος καὶ Ἀναξίλειος δεκάτην τῷ Ἀ|πό(λ)λωνι.

1 sq. Ὁρίωνος Newton Roehl 2 Ἀρχηγῷ Wackernagel
3 sq. Ἀσίσιος Newton Εὔβιος Roehl

2. In sella statuae sedentis. Saec. VII aut VI ineuntis.

Ε[ϋ]δημός με ἐποίεν.

3. In sella statuae sedentis; βουστροφηδόν. Saec. VI me-
dii. — Hicks² 7. Dittenberger Syll.² 749.

Χαρῆς εἰμι ὁ Κλέσιος Τειχιό(σ)σης ἀρχός, | ἄγαλμα
τῷ Ἀπόλλωνος.

Χαρήs v. Wilamowitz Sitzber. Berl. Akad. 1904, 621, Χάρεs
priores

44. Lex de sacrificiis Mileti faciendis.

Lapis repertus Mileti in theatro.

Saec. IV exeuntis aut III ineuntis. Litteratura vulgaris. —
Rayet Rev. arch. Nouv. (II.) sér. 28, 105 sqq. Bechtel Inschr. ion.
Dial. 100. Coll.-Becht. 5497. Hoffmann Dial. 3, 58 n. 128. Ditten-
berger Syll.² 627. L. Ziehen Ath. Mitt. 24, 267 sqq. Legessacrae 159.

.....ντων, λαμβάνειν δὲ τὰ δέρματα κ[αί] τὰ
ἄλλα γέρεα. Ἦν ἐν θ[ύ]ηται, λά[ψ]ε|ται γλῶσ[σ]σαν, ὀσφὺν
δασέαν, ὥρην· ἦν δὲ πλέω θύηται, λάψεται ἀπ' ἐκάστου
ὀσφύ[ν] | δασέ[α]ν καὶ γλῶσσαν καὶ κωλῆν μίαν ἀπὸ
πάντων. Καὶ τῶν ἄλλων θεῶν τῶν | [ἐν]τεμενίων, ὄσων
ιεῖται ὁ ἱερεὺς, λάψεται τὰ γέρεα τὰ αὐτὰ καὶ κωλῆν
5 ἀντὶ || [τῆς] ὥρης, ἥμ μὴ βασιλεὺς λαμβάνη. Ἦν δὲ
εὐστὸν θύη ἡ πόλις, λάψεται γλῶσ|σαν, ὀσφὺν δασέαν,
ὥρην. Ἦν ξένος ἱεροποιῇ τῷ Ἀπόλλωνι, προιεῖσθαι

2 ὀσφὺν δασέαν Ziehen ὀσφόν, δασέαν priores 6 προίε-
ῖσθαι Fraenkel Inschr. v. Pergamon I p. 168 8 Ἀπολλωνίοισ[ι]
an Ἀπολλωνίοις?

τῶ[ν] | ἀστῶν ὃν ἄν θέλῃ ὁ ξένος, διδόναι δὲ τῶι
 ἱερεῖ τὰ γέρεα ἅπερ ἡ πόλις διδοῖ π[άν]τα] χωρὶς δερ-
 μάτω[ν], π[λὴν] τοῖς Ἀπολλωνίοισι[.]

45. Halicarnassensium lex de litibus ad fundos spectantibus.

Marmor inventum a. 1749 Halicarnassi, postea in duas
 partes diffractum, nunc in museo Britannico asservatum.

Probabiliter paulo ante a. 454/3. Litteratura Ionica, admissa
 tamen in nominibus Caricis (praeter vs. 41) nota **Τ**. — Newton
 Discov. at Halic. 671 sqq. Idem Transact. of the R. Soc. of Litt. II
 9, 183 sqq. Roehl IGA. 500. Imag.² p. 58. Ruehl Philol. 41, 54 sqq.
 G. Hirschfeld Greek inscr. in the Brit. mus. IV 1, 886. — Sauppe
 Nachr. Gött. Ges. d. Wiss. 1863, 303 sqq. Causer² 491. Hicks² 27.
 Bechtel Inscr. ion. Dial. 288. Coll.-Becht. 5726. Th. Reinach
 Rev. d. ét. gr. 1, 27 sqq. Dareste-Haussoullier-Reinach Inscr. jur. I.
 Hoffmann Dial. 3, 72 n. 171. Dittenberger Syll.² 10.

Τὰδε ὁ σύλλο[γ]ος ἐβδλεύσατο | ὁ Ἀλικαρνα**Τ**ιέ-
 [ω]ν καὶ Σαλμακί:τέων καὶ Λύγδαμις ἐν τῇ ἱερῇ[ι] |
 ἀγορῇ μηνὸς Ἑρμαιῶνος πέμ[π]τη ἱσταμένῳ ἐπὶ Λέον- 5
 τος πρυ[ταν]εύοντος τῷ Ὁα**Τ**ά**Τ**ιος κα[ι] [ι] Σα[ρυ]-
Τῶλλῳ τῷ Θεκυίῳ νε[ω]πι[ω]. Τὸς μνήμονας
 μὴ παραδιδό[ναι] μήτε γῆν μήτε οἰκ[ί]α τοῖς μνή- 10
 μοσιν ἐπὶ Ἀπολλωνίδεω τῷ Λυγδάμιος μνημονεύ-
 οντος καὶ Παναμῶ τῷ Κασβύλλιος καὶ Σαλμακίτέων
 μνημονευόντων Μεγαβάτεω τῷ Ἀφυσίος καὶ Φορ- 15
 μίωνος τῷ Π[α]νυά**Τ**ιος. Ἦν δέ τις θέλῃ δικά-
 ζ[ε]σθαι περὶ γῆς ἢ οἰκίων, ἐπικαλέ[ε]τω ἐν ὀκτω-
 καίδεκα μηνσὶν ἀπ' ὅτ[εο] | ὁ ἄδος ἐγένετο· νόμῳ δὲ
 κατάπ[ε]ρ νῦν ὀρκῶ<ι>σ(α)ι τὸς δικαστάς· ὅτ[ι] | ἄν 20

6 Ὁα**Τ**ά**Τ**ιος Hoffmann 7 Ὁεκυίῳ Meister Berl. phil.
 Wochschr. 1888, 1468 8 νε[ω]πι[ω] τῷ πρὸς μνήμονας. μὴ παρα-
 δίδο[σθαι] Ruehl Dittenberger Bechtel 18 sq. ἀπ' ὃ τὸ priores,
 ἀπ' ὅτ[εο] ὁ Foucart Rev. de phil. 1903, 216, ὅτ[εο] Bechtel;
 cf. etiam v. Wilamowitz Sitzber. Berl. Akad. 1904, 636 n. 1
 20 ὀρκῶ' s τὸς Roehl ὀρκῶ<ι>σι Hirschfeld

47. Lex Cea de funeribus.

Lapis inventus Iulide in Cea insula, nunc Athenis in museo.

Posterior V saec. pars. Litteratura Ionica; στοιχηδόν praeter v. 17 in rasura rescriptum. — Pittakes Ἐφημ. ἀρχ. 1859, 1837 n. 3527. Koehler Ath. Mitt. 1, 139 sqq. Roehl IG. 395 a. Imag.² p. 65. Hiller v. Gaertringen IG. XII 5, 593. — Bergk Rhein. Mus. 15, 467 sqq. Cauer² 530. Bechtel Inscr. ion. Dial. 43. Coll.-Becht. 5398. Dareste-Haussoullier-Reinach Inscr. jur. II. Hoffmann Dial. 3, 22 n. 42. Dittenberger Syll.³ 877. L. Ziehen Leges sacrae 93.

Οἶδε νό[μ]οι περὶ τῷγ καταφθιμ[έ]νω[ν]. Κατὰ |
τ[ί]δε θά[π]τ[ε]ν τὸν θανόντα· ἐν ἑματίο[ις] τρ[ί]σι λευ-
κοῖς, στρώματι καὶ ἐνδύματι [καὶ | ἐ]πιβλέματι —
ἔξεναι δὲ καὶ ἐν ἐλάσ[σ]οσ[ι] — μ[ε] πλέονος ἀξίοις 5
τοῖς τρισὶ ἑκατὸν δρ[α]χ[μ]έων. Ἐχφέρῃν δὲ ἐγ κλί-
νῃ σφηνόπο[δ]ι [κ]αὶ μὲ καλύπτῃν, τὰ δ' ὀλ[ο]σχερ[έ]α
τοῖς[ε] ἑματ[ί]οις. Φέρῃν δὲ οἶνον ἐπὶ τὸ σῆμα [μ]ε
[πλέον] | τριῶν χῶν καὶ ἔλαιον μὲ πλέο[ν] ἐνό[ς],
τὰ δὲ || ἀγγεῖα ἀποφέρεισθαι. Τὸν θανό[ν]τα [φέρῃν | 10
κ]ατακεκαλυμμένον σιωπῇ μέχρι [ἐπὶ τὸ | σ]ῆμα. Προ-
σφαγίωι [χ]ρεῖσθαι κατὰ τὰ π[ά]τρι[α]. Τῇγ κλίνῃν
ἀπὸ το[ῦ] σῆ[μ]ατο[ς] καὶ τ[ᾶ] σ[τρώ]μματα ἐσφέρῃν
ἐνδόσε. Τῇ δὲ ὑστεραί[ῃ] ἀ[π]οραίνεν τὴν οἰκίην 15
ἐλεύθερον θαλάσση[ι] πρῶτον, ἔπειτα δ[έ] ὑσώπωι
οἰκη[τή]ρ[ι]α ἀπ[α]ντα· ἐπὶ δὲ διαρανθῇ, καθαρὴν
εἶναι τὴν οἰκίην καὶ θύῃ θύῃν ἐφί[σ]τι[α]. Τὰς γυ-
ναῖκας τὰς [ἰ]ούσ[α]ς [ἐ]πὶ τὸ κῆδ[ος] | ἀπιέναι προ-
τέρας τῶν . . ἀνδρῶν ἀπὸ [τοῦ] || σῆματος. Ἐπὶ τῷ 20
θανόντι τριηκόστ[ια] μὲ | π[ο]ιῇν. Μὲ ὑποτιθέναι κύ-
λικά ὑπὸ τῇγ [κλί]νῃν μεδὲ τὸ ὕδωρ ἐκχῆν μεδὲ τὰ

10 [ἀ]γγεῖα an [ἀ]γγεῖα? 16 οἰκη[τή]ν . . . [ἀ]ντα Bechtel
18 κῆδ[σον] Cauer κῆδ[εμα] dubitanter Hoffmann κῆδ[ος] μὲ
dubitanter Hiller 19 ἀνανδρῶν videtur lapicida dittographia
inseculpsisse, tum primas duas litteras ipse delevisse

καλλύ[σµα]τα φέρεν ἐπὶ τὸ σῆµα. Ὅπου ἂν θάνῃ,
 25 ἐπῆ[ν ἐ]ξενιχθεῖ, µὲ ἰέναι γυναῖκας π[ρό]ς τ[ὴν οἰ]κήν
 ἄλλας ἢ τὰς μαινοµένας· μια[ίνεσθ]αι δὲ μητέρα καὶ
 γυναῖκα καὶ ἀδε[λφεὰς κ|α]ὶ θυγατέρας· πρὸς δὲ ταύ-
 ταις µὲ π[λέον π|έ]ντε γυναικῶν, παῖδας δὲ τ[ῶν
 30 θ]υγ[ατρῶν κ|ά]νεψιῶν, ἄλλον δὲ µ[ε]δένα. Τοὺς μια[ι-
 νοµέ|νους] λουσαµένου[ς] π . ρ ο |
 [ὑ]δατ[ος] [χ]ύσι κα[θαρ]οὺς ἔναι εω |
 η . νυ τ | τ

Ias Euboica.

48. Titulus sepulcralis Leni.

Repertus Cumis (in Italia) in sepulcro.

V., ut videtur, saec. Litteratura Chalcidica. — Sogliano apud Fiorelli Not. degli Scavi 1884, 352 sqq. Kaibel IG. XIV 871. — Bechtel Inschr. ion. Dial. 3a. Coll.-Becht. 5269. Hoffmann Dial. 3, 4 n. 4.

Ἡυπὺ τῇ κλίνει τούτῃ Λένος ἡύπυ.

Λένος Hoffmann λένος Kaibel Bechtel

49. Decretum de exilio Philonis et Stratoclis.

Lapis inventus in vico Jeniköi loco veteris Amphipolis, nunc Athenis in museo.

Anno 357. Litteratura vulgaris; στοιχηδόν. — Leake apud Walpole Travels 510. Boeckh CIG. 2008. Le Bas Voy. arch. Inscr. II 1418. Kumanudes Φίλιστος 2, 492 sqq. — Cauer² 551. Hicks² 125. Bechtel Inschr. ion. Dial. 10. Coll.-Becht. 5282. Hoffmann Dial. 3, 10 n. 14. Dittenberger Syll.² 113.

Ἔδοξεν τῷ δήμῳ· Φί|λωνα καὶ Στρατοκλέ|α φεόγειν
 5 Ἀμφίπολι|ν καὶ τῇ γῇν τὴν Ἀμφ|πολιτέων ἀειφυγί|ην
 καὶ αὐτὸς καὶ τὸς | παῖδας, καὶ ἡμ πὼ ἀλί|σκωνται,
 10 πᾶσχειν αὐ|τὸς ὡς πολεµίδος καὶ || νηποινεῖ τεθνάναι, |
 τὰ δὲ χρήματ' αὐτῶν δημόσια εἶναι, τὸ δ' ἐπιδέκα-

τον ἱρὸν τῷ Ἀ|πόλλωνος καὶ τῷ Στρ|υμόνος. Τὸς δὲ 15
προστ|άτας ἀναγράψαι αὐτ|ὸς ἐς(ς) στήλην λιθίνην. | Ἦν
δὲ τις τὸ ψήφισμα | ἀναψηφίζει ἢ καταδ|έχεται τού- 20
τὸς τέχν|ηι ἢ μηχανῇ ὀτεινῶν, τὰ χρήματ' αὐτῷ δη-
μ|όσια ἔστω καὶ αὐτὸς φεογέτω Ἀμφίπολιν || ἀειφυγίην. 25

50. Lex de sacris Amphiarai.

Lapis inventus loco Amphiarai Oropiorum.

Intra annos aut 411—402 aut 386—377. Litteratura Ionica;
στοιχηδόν. — Leonardos *Ἐφημ. ἀρχ.* 1885, 93 sqq. Dittenberger
IG. VII 235. — v. Wilamowitz *Hermes* 21, 91 sqq. Bechtel
Inscr. ion. Dial. 18. Coll.-Becht. 5339. Hoffmann *Dial.* 3, 16
n. 25. Dittenberger *Syll.** 589. L. Ziehen *Leges sacrae* 65.

Θεοί. | Τὸν ἱερέα τοῦ Ἀμφιαράου φοιτᾶν εἰς τὸ
ἱερό|ν, ἐπειδὰν χειμῶν παρέλθῃ, μέχρι ἀρότου ὥρ|ης μὴ
πλέον διαλείποντα ἢ τρεῖς ἡμέρας καὶ || μένειν ἐν τοῖ 5
ἱεροῖ μὴ ἔλαττον ἢ δέκα ἡμέρα|ς τοῦ μηνὸς ἐκ[ά]στῳ.
Καὶ ἐπαναγκάζειν τὸν ν|εωκόρον τοῦ τε ἱεροῦ ἐπιμε-
λεῖσθαι κατὰ τὸ|ν νόμον καὶ τῶν ἀφικνε(ο)μένων εἰς
τὸ ἱερόν. — | Ἄν δέ τις ἀδικεῖ ἐν τοῖ ἱεροῖ ἢ ξένος
ἢ δημότ|ης, ζημιούστω ὁ ἱερεὺς μέχρι πέντε δραχμῶν | 10
κυρίως καὶ ἐνέχυρα λαμβανέτω τοῦ ἐζημιωμ|ένου· ἂν
δ' ἐκτίνῃ τὸ ἀργύριον, παρεόντος τῷ | ἱερέος ἐμβα(λ)-
λέτω εἰς τὸν θησαυρόν. ∴ Δικάζει|ν δὲ τὸν ἱερέα, ἂν τις
ἰδίῃ ἀδικηθεῖ ἢ τῶν ξέ|νων ἢ τῶν δημοτέων ἐν τοῖ 15
ἱεροῖ, μέχρι τριῶν | δραχμῶν, τὰ δὲ μέζονα, ἥχοι ἐκά-
στοις αἱ δίκ|αι ἐν τοῖς νόμοις εἰρήται, ἐντῶθα γινέ-
σθων. — | Προσκαλεῖσθαι δὲ καὶ αὐθημερόν περὶ τῶν
ἐ|ν τοῖ ἱεροῖ ἀδικίων· ἂν δὲ ὁ ἀντίδικος μὴ συνχ|ωρεῖ, 20

8 ἀφικνεμένων Dittenberger *Syll.* 16 cum ἥχοι 'ubi'
cf. legis sacrae Eretriensium *Ἐφημ. ἀρχ.* 1902, 97 sqq. v. 34 sq.
ἐν τῇ ἀγορῇ ὅπου ('ubi') τὰ ἱερεῖα πωλεῖται 19 ἀδικίων
Dittenberger *Syll.* ἀδικίων ceteri

εἰς τὴν ὑστέρην ἢ δίκη τελείσθω. : Ἐπαρχὴν δὲ διδοῦν
 τὸν μέλλοντα θεραπεύεσθαι ὑπὸ τοῦ θεοῦ μὴ ἔλαττον
 ἐννεοβόλου δοκίμου ἀργυρίου καὶ ἐμβάλλειν εἰς τὸν
 θησαυρὸν παρεόντος τοῦ νεωκόρου
 25 || Κατεύχεσθαι δὲ τῶν ἱερῶν καὶ ἐπὶ
 τὸν βωμὸν ἐπιτιθεῖν, ὅταν παρῇ, τὸν ἱερέα, | ὅταν δὲ
 μὴ παρῇ, τὸν θύοντα, καὶ τεῖ θυσίει· αὐτὸν ἑαυτοῖ
 κατεύχεσθαι ἕκαστον, τῶν δὲ δημορίων τὸν ἱερέα. —
 30 Τῶν δὲ θυομένων ἐν τοῖς ἱεροῖς πάντων τὸ δέρμα
 Θύειν δὲ ἐξεῖν ἅπαν ὅτι ἂν βόληται ἕκαστος·
 τῶν δὲ κρεῶν μὴ εἶναι ἐκφορὴν ἔξω τοῦ τεμένους. —
 Τοῖς δὲ | ἱερεῖ διδοῦν τὸς θύοντας ἀπὸ τοῦ ἱερέου
 ἐκ|άστῳ τὸν ὥμον, πλὴν ὅταν ἡ ἑορτὴ εἴ· τότε δὲ
 35 ἀπὸ τῶν δημορίων λαμβανέτω ὥμον ἀφ' ἑκάστου | τοῦ
 ἱερέου. — Ἐγκαθεύδειν δὲ τὸν δειόμενον
 | υαυ
 πειθόμενον τοῖς νόμοις. — Τὸ ὄνομα τοῦ
 40 ἐγκαθεύδοντος, ὅταν ἐμβάλλει τὸ ἀργύριον, γράφεσθαι
 τὸν νεωκόρον καὶ αὐτοῦ καὶ τῆς πόλεως καὶ ἐκτιθεῖν
 ἐν τοῖς ἱεροῖς γράφοντα ἐν πετεῦροι σκοπεῖν τοῖς βο-
 λομένοι. Ἐν δὲ τοῖς κοιμητήριοις καθεύδειν χωρὶς μὲν
 45 τὸς ἄνδρας, χωρὶς || δὲ τὰς γυναῖκας, τοὺς μὲν ἄνδρας
 ἐν τοῖς πρὸ ἡ|ὸς τοῦ βωμοῦ, τὰς δὲ γυναῖκας ἐν τοῖς
 πρὸ ἡεσπέ|[ρης τὸ κοιμητήριον τοὺς ἐν-|
 [καθεύδοντας λ]όγον |

22 ἐννεοβόλου δοκί- cum in rasura sint et spatium 11 litterarum
 contineant, pro δραχμῆς δοκί- postmodo esse rescripta collegit
 v. Wilamowitz 30 [λαμβάνειν] errore eius qui verba tabulae ex
 posterioribus Oropiorum decretis emendavit, deletum esse arbitra-
 tur Dittenberger 31 βόληται 43 βολομένοι, non βῶλ- scribendum
 esse apparet e lege sacra Eretriensium l. l., quae cum pro ὁ
 semper scribat οὐ (e. gr. βουλεῖ 3), tamen ter praebet βολόμενον
 31 βόληται 32. 37 46 ΗΣΠΕ lapis

Verlag von B. G. Teubner in Leipzig, Poststraße 3

Künstlerischer Wandschmuck

für Haus und Schule. Farbige Künstlersteindruckungen

„Mit uns jung und begeistert, geradezu glücklich über die Kraft malerischer
Wirkungen, die hier für verhältnismäßig billigen Preis dargeboten wird, ent-
lich einmal etwas, was dem oben Bildruchbild mit Erfolg gegenüber treten kann.
(Pfarzer Naumann in der Hille.)“

Größere Blätter: 70×100 cm und 55×75 cm N. 1–61

Erschienen sind ca. 70 Blätter, darunter:

Einher, Abend.
Bergmann, Sverjen.
Blase, Hängestab.
Du Nola-Reinhold, (Stille Landschaft)
(Kropolla).
Burchardi, Söder am Mittelmeer.
Burger, Vor der Kirche.
Dony, Schwarzwaldsanne.
Eichrodt, Drahen steht die Kapelle.
Eichrodt, Säemann.
Engels, Guden am Meere.
Silentlicher, J. Malven.
Silentlicher, W. Krähen im Schnee.
Silentlicher, D. Suche im Neb.
Friele, Springender Löwe.
George, Ernte. Pflügender Bauer.
Hauert, Der Mäher.
Hein, Am Weibstuhl.
Hoch, Morgen im Hochgebirge.
Hochboote, Gletscher, Kiefern.
Kallmorgen, Lofomoto-Werhätte.
Kampmann, Bergland im Schnee.
Abendrot, Herbstabend, Mondaufgang.
Kamholz, Acker.
Kutthan, Stille Nacht, Heilige Nacht.

Leiber, Sonntagsruhe.
Len, Singerhut im Walde.
Liebermann, Dem Gott will rechte
Gunst erweisen.
Liner, Abendsteden.
Matthaei, Nordseeidyll.
Orst, Rühzahl, Haniel und Frezel.
Otto, Christus und Hilobermes.
Otto, Maria und Martha.
Pargis, Reigen.
Roman, Portum. Röm. Campagna.
Schacht, Einsame Weibe.
Schinnerer, Waldwiese, Winterabend.
Schneider, Westlauf.
Saxmann, Dittan, Schwäne.
Seich, Chapell, Lieb Heimatland ade.
Herbst im Land. Dorf in Dünen.
Schulhausgasse, Mondaufgang.
Suh, Sankt Georg.
Stulmer, Urhebelberg.
v. Volkman, Die Sonne erwohlt.
v. Volkman, Wogen des Kornfeld.
Weste, Junge Tannen.
Wieland, Sternennacht (Matterhorn).
Wittenberger, Sühlein d. 7 Aufrechten.

Kleinere Blätter: 30×43 cm

Erschienen sind ca. 30 Blätter je N. 250

Porträts: 24×30 cm N. 1–13

Bauer, Goethe – Schiller – Luther.
Kamp, Kaiser Wilhelm II.
Bauer, Kleines Schäferbild. Größe
16×29 cm. Preis 1. M. in Rahmen-
rahmen 2. M. in massiv. Rahmen 3. M.

Rahmen: 3. d. groß. Blättern N. 250
bis N. 27. —; zu den kleineren N. 2–4

Bunte Blätter, Größe 25×33 cm

Kleinste Künstlersteindruckungen

Erschienen sind ca. 20 Blätter.

Preis einzeln 1.—
In Rahmenrahmen 1.80
In massivem Rahmen 2.—
Leinwandmappe mit 10 Blättern 12.—
Kartonmappe mit 5 Bl. u. Wägl. 6.—
Die Mappen eignen sich ganz besonders
zu Geschenken.

Katalog mit ca. 100 farbigen Abbildungen unentgeltlich und postfrei dem Verlag.

Aus Natur und Geisteswelt.

Sammlung wissenschaftlich-gemeinverständlicher Darstel-

lungen aus allen Gebieten des Wissens.

Jedes aus
Banden
von 1 Bänd.

in Bänden von 130 - 150 Seiten. Jedes Band-
chen ist in sich abgeschlossen u. einzeln käuflich.

Jedes Band-
chen enthält
von 1 Bänd.

Selbstausgabe (von den neueren Bändchen erschienen) auf Brillen-
papier in Lederband Nr. 250.

Biel, Derak in Bände und Haus.

Hierbach, Die Grundgesetze der an-
deren Naturlehre.

Hierbach, Die moderne Weltanschauung.

Hierbach, Die Lehren des letzten Lebens.

Hierbach, Licht, Wärme, Leben, Wärme.

Hierbach, Wärme, Leben, Wärme.

Hierbach, Wärme, Leben, Wärme.

Hierbach, Wärme, Leben, Wärme.

Hierbach, Wärme, Leben, Wärme.

Hierbach, Wärme, Leben, Wärme.

Hierbach, Wärme, Leben, Wärme.

Hierbach, Wärme, Leben, Wärme.

Hierbach, Wärme, Leben, Wärme.

Hierbach, Wärme, Leben, Wärme.

Hierbach, Wärme, Leben, Wärme.

Hierbach, Wärme, Leben, Wärme.

Hierbach, Wärme, Leben, Wärme.

Hierbach, Wärme, Leben, Wärme.

Hierbach, Wärme, Leben, Wärme.

Hierbach, Wärme, Leben, Wärme.

Hierbach, Wärme, Leben, Wärme.

Hierbach, Wärme, Leben, Wärme.

Hierbach, Wärme, Leben, Wärme.

Hierbach, Wärme, Leben, Wärme.

Hierbach, Wärme, Leben, Wärme.

Hierbach, Wärme, Leben, Wärme.

Hierbach, Wärme, Leben, Wärme.

Hierbach, Wärme, Leben, Wärme.

Hierbach, Wärme, Leben, Wärme.

Hierbach, Wärme, Leben, Wärme.

Hierbach, Wärme, Leben, Wärme.

Hierbach, Wärme, Leben, Wärme.

Hierbach, Wärme, Leben, Wärme.

Hierbach, Wärme, Leben, Wärme.

Hierbach, Wärme, Leben, Wärme.

Hierbach, Wärme, Leben, Wärme.

Hierbach, Wärme, Leben, Wärme.

Hierbach, Wärme, Leben, Wärme.

Hierbach, Wärme, Leben, Wärme.

Hierbach, Wärme, Leben, Wärme.

Hierbach, Wärme, Leben, Wärme.

Hierbach, Wärme, Leben, Wärme.

Hierbach, Wärme, Leben, Wärme.

Hierbach, Wärme, Leben, Wärme.

Hierbach, Wärme, Leben, Wärme.

Hierbach, Wärme, Leben, Wärme.

Hierbach, Wärme, Leben, Wärme.

Hierbach, Wärme, Leben, Wärme.

Hierbach, Wärme, Leben, Wärme.

Hierbach, Wärme, Leben, Wärme.

Hierbach, Wärme, Leben, Wärme.

Hierbach, Wärme, Leben, Wärme.

Hierbach, Wärme, Leben, Wärme.

Hierbach, Wärme, Leben, Wärme.

Hierbach, Wärme, Leben, Wärme.

Hierbach, Wärme, Leben, Wärme.

Hierbach, Wärme, Leben, Wärme.

Hierbach, Wärme, Leben, Wärme.

Hierbach, Wärme, Leben, Wärme.

Hierbach, Wärme, Leben, Wärme.

Hierbach, Wärme, Leben, Wärme.

Hierbach, Wärme, Leben, Wärme.

Hierbach, Wärme, Leben, Wärme.

Hierbach, Wärme, Leben, Wärme.

Hierbach, Wärme, Leben, Wärme.

Hierbach, Wärme, Leben, Wärme.

Hierbach, Wärme, Leben, Wärme.

Hierbach, Wärme, Leben, Wärme.

Hierbach, Wärme, Leben, Wärme.

Hierbach, Wärme, Leben, Wärme.

Hierbach, Wärme, Leben, Wärme.

Hierbach, Wärme, Leben, Wärme.

Hierbach, Wärme, Leben, Wärme.

Hierbach, Wärme, Leben, Wärme.

Hierbach, Wärme, Leben, Wärme.

Hierbach, Wärme, Leben, Wärme.

Hierbach, Wärme, Leben, Wärme.

Hierbach, Wärme, Leben, Wärme.

Hierbach, Wärme, Leben, Wärme.

Hierbach, Wärme, Leben, Wärme.

Hierbach, Wärme, Leben, Wärme.

Hierbach, Wärme, Leben, Wärme.

Hierbach, Wärme, Leben, Wärme.

Hierbach, Wärme, Leben, Wärme.

Hierbach, Wärme, Leben, Wärme.

Hierbach, Wärme, Leben, Wärme.

Der Wunsch ausführender illustrierter Katalog enthält von 1000.



3 2044 038 410

Aus Natur und

Sammlung wissenschaftlich-gemeinverständlicher Darstellungen aus
allen Gebieten des Wissens.

Vater, Die neuesten Fortschritte und fern-
ste Gebiete der Wärme- und Kältemechanik.
Vater, Dampf- und Dampfmaschinen,
Volzehr, Bau u. Leben d. bildenden Kunst.
Weber, 1846.
Weber, Wind und Wetter.
Wöhling, Eisenhüttenwesen.
Weinl, Die Gleichnisse Jesu.
Weitz, Schrift u. Buchwesen, alt u. n. Zeit.

Wells, Die d. Volkswirtschaft u. Landwirtschaft.
Willemsen, Der Kaffeebau.
Willemsen, Das d. Drama d. XIX. Jahrh.
Zander, Vom Heilswort.
Zander, Die Lebensbedingungen.
Zander, Allgemeine Pädagogik.
Ziegler, Schüler.
v. Zwislock-Südenhorst, Arbeiter-
sinn und Arbeiterverhältnisse.

Auf Wunsch ausführlichen illustrierten Katalog umsonst und postfrei.

Reallexikon des klassischen Altertums. Von Fr. Lübker.

Siebente, verbesserte Auflage von Professor Dr. Max Müller.
Mit zahlreichen Abbildungen. In Halbfrauz gebunden 8 Hefen.

„Dieses Reallexikon soll vor allem den Zwecken des humanistischen Unterrichts dienen. Deshalb wurde eine Beschränkung des Inhalts auf diejenigen Seiten und Teile des Altertums angedacht, deren Erkenntnis für unsere in Germanien unterrichtete Jugend wichtig und angemessen ist, auf den Bereich des vorwiegend in Schulen gebräuchlichen Wissens, auf alle diejenigen Gebiete und Gegenstände des Altertums, deren Verständnis dem jungen Leser so recht anschaulich und fruchtbar gemacht werden kann. Es geht also vor allem darum, einerseits die rechte Leitung der großen Ideen selbst zu unterstützen, andererseits von kleinen Punkten aus einen Überblick über größere Positionen aus der Einsicht in den Zusammenhang des antiken Systems und Denkens zu vermitteln. Aus diesem Grunde wurde ein sorgfältiges Bemühen darauf gerichtet, eine Menge von einzelnen und zwar darum unvollständigen, verständlicher, Notizen in ein größeres Ganze zusammenzufügen.“

Deutsche Heldenlagen. Dem deutschen Volke und seiner Jugend wiedererzählt v. Karl Heinr. Keck.

Erste, vollständige, ungeschmückte Auflage, besorgt von Dr. Bruno Hülse, 1. Band: Gudrun und Hildibringen. 2. Band: Dietrich von Bern. Mit zahlreichen Abbildungen (Hildibringen, Dietrich von Bern). In Halbfrauz gebunden 8 Hefen.

„Die alten Sagen unseres Volkes in einer Form, aber allem Etwas zu erklären, was die Abgabe des Verfassers beim Besichtigen der alten Sagen, und er hat es vorzuziehen, die alte Sagenwelt unserer Heldensagen zu lehren, aufschreiben, aufschreiben zu bringen und zu zeigen, daß der Held, den sie zu einer Zeit ausgedacht, noch nicht am Ende der Welt war. Mit dem Helden, der in einer Zeit ausgedacht war, wurde der Held der Welt, der in einer Zeit ausgedacht war, noch nicht am Ende der Welt war.“

„Nach der ersten Darstellung wird dann berichtet, dem Helden, der in einer Zeit ausgedacht war, wurde der Held der Welt, der in einer Zeit ausgedacht war, noch nicht am Ende der Welt war.“

Erste, vollständige, ungeschmückte Auflage, besorgt von Dr. Bruno Hülse, 1. Band: Gudrun und Hildibringen. 2. Band: Dietrich von Bern. Mit zahlreichen Abbildungen (Hildibringen, Dietrich von Bern). In Halbfrauz gebunden 8 Hefen.

Deutsche Götter- und Heldenlagen. Von Dr. Adolf Lange.

Erste, vollständige, ungeschmückte Auflage, besorgt von Dr. Bruno Hülse, 1. Band: Gudrun und Hildibringen. 2. Band: Dietrich von Bern. Mit zahlreichen Abbildungen (Hildibringen, Dietrich von Bern). In Halbfrauz gebunden 8 Hefen.

„Die alten Sagen unseres Volkes in einer Form, aber allem Etwas zu erklären, was die Abgabe des Verfassers beim Besichtigen der alten Sagen, und er hat es vorzuziehen, die alte Sagenwelt unserer Heldensagen zu lehren, aufschreiben, aufschreiben zu bringen und zu zeigen, daß der Held, den sie zu einer Zeit ausgedacht, noch nicht am Ende der Welt war. Mit dem Helden, der in einer Zeit ausgedacht war, wurde der Held der Welt, der in einer Zeit ausgedacht war, noch nicht am Ende der Welt war.“

